

Canon

PowerShot SX260 HS
PowerShot SX240 HS

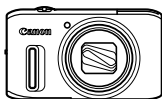
**Kamera-
Benutzerhandbuch**

- Lesen Sie sich dieses Handbuch einschließlich des Abschnitts „Sicherheitsvorkehrungen“ gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Dieses Handbuchs hilft Ihnen bei der ordnungsgemäßen Verwendung der Kamera.
- Bewahren Sie das Handbuch griffbereit auf.

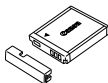
DEUTSCH

Lieferumfang

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang enthalten sind. Wenden Sie sich an den Kamera-Händler, falls etwas fehlen sollte.



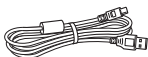
Kamera



Akku NB-6L
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LY/CB-2LYE



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



Handschlaufe
WS-DC11



Handbuch
Erste Schritte



CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Canon-
Garantiebrochüre

- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten (siehe unten).

Benutzerhandbücher

Informationen zur im Lieferumfang enthaltenen Software finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk (S. 26).



- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Kompatible Speicherkarten

Die folgenden Speicherkarten (separat erhältlich) können unabhängig von der Kapazität verwendet werden.

- SD-Speicherkarten*
- SDHC-Speicherkarten*
- SDXC-Speicherkarten* 
- Eye-Fi-Karten

* Entspricht den SD-Spezifikationen. Die Kompatibilität aller Speicherkarten mit der Kamera kann jedoch nicht garantiert werden.

Informationen zu Eye-Fi-Karten

Zu diesem Produkt wird nicht garantiert, dass die Funktionen der Eye-Fi-Karte (einschließlich drahtloser Übertragung) unterstützt werden. Wenn Sie ein Problem mit der Eye-Fi-Karte haben, wenden Sie sich bitte an den Kartenhersteller. Bitte beachten Sie auch, dass zur Verwendung einer Eye-Fi-Karte in bestimmten Ländern oder Regionen eventuell eine Zulassung notwendig ist. Ohne Zulassung ist die Verwendung nicht gestattet. Bei Unklarheiten, ob die Karte zur Verwendung in bestimmten Ländern / Regionen zugelassen ist, informieren Sie sich bitte beim Kartenhersteller.

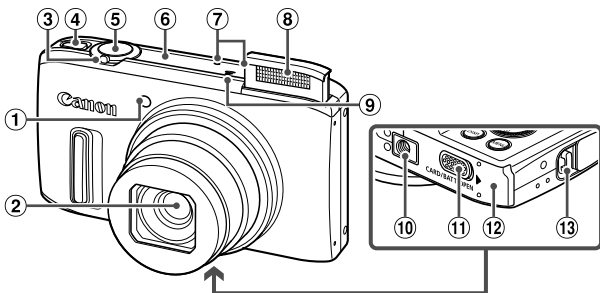


- Überprüfen Sie stets zuvor, ob die Speicherkarten von anderen Geräten wie Kartenlesern und Computern unterstützt werden (einschließlich der aktuellen Version Ihres Betriebssystems).

Vorbemerkungen und rechtliche Hinweise

- Machen Sie zuerst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörs (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.
- Die mit der Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Unterlassen Sie unbefugte Aufzeichnungen, die gegen Urheberrechte verstoßen, und beachten Sie, dass das Fotografieren bei einigen Aufführungen, Ausstellungen oder in gewerblichen Umgebungen unter Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, selbst wenn es nur zum persönlichen Gebrauch erfolgt.
- Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in den mitgelieferten Garantieinformationen.
Kontaktinformationen für den Canon Kundendienst finden Sie in den Garantieinformationen.
- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt und mehr als 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß der Spezifikationen. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass einige Pixel fehlerhaft sind oder als rote oder schwarze Punkte erscheinen. Dies deutet nicht auf einen Kameraschaden hin und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgezeichneten Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor der Verwendung der Kamera ab.
- Wird die Kamera über einen längeren Zeitraum verwendet, kann sie warm werden. Dies deutet nicht auf einen Schaden hin.

In diesem Handbuch verwendete Bezeichnungen und Konventionen



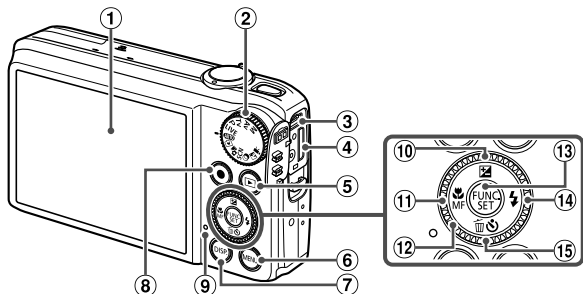
- ① Lampe
- ② Objektiv
- ③ Zoom-Regler
Aufnahme: [T] (Tele) / [W] (Weitwinkel)
Wiedergabe: Q (Vergrößern) / [I] (Index)
- ④ Taste ON/OFF
- ⑤ Auslöser
- ⑥ GPS-Antenne **SX260 HS**
- ⑦ Mikrofon
- ⑧ Blitz
- ⑨ Lautsprecher
- ⑩ Stativbuchse
- ⑪ Kontaktabdeckung des DC-Kupplers
- ⑫ Speicherkarten-/Batterie-/Akkufachabdeckung
- ⑬ Schlaufenhalterung

- In diesem Handbuch werden Symbole verwendet, um die entsprechenden Kameratasten und -wahräder darzustellen.
- Die Registerkarten über den Überschriften geben an, ob die Funktion sich auf Fotos, Filme oder beides bezieht.

Fotografieren : Gibt an, dass die Funktion beim Aufnehmen oder Anzeigen von Fotos verwendet wird.

Filme : Gibt an, dass die Funktion beim Aufnehmen oder Anzeigen von Filmen verwendet wird.

- Auf dem Bildschirm angezeigter Text wird in Klammern dargestellt.
- **!** : Wichtige Informationen, die Sie kennen sollten
- **!** : Hinweise und Tipps zur gekonnten Verwendung der Kamera
- (S. xx): Seiten mit relevanten Informationen (in diesem Beispiel steht „xx“ für eine Seitennummer)
- Bei den Anweisungen in diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass in der Kamera die Standardeinstellungen gewählt wurden.
- Zur Vereinfachung werden alle unterstützten Speicherkarten einheitlich als „Speicherkarte“ bezeichnet.




- ① Bildschirm (LCD-Monitor)
- ② Modus-Wahlrad
- ③ AV OUT-Anschluss (Audio-/ Videoausgang) / DIGITAL-Anschluss
- ④ HDMI™-Anschluss
- ⑤ Taste (Wiedergabe)
- ⑥ Taste **MENU**
- ⑦ Taste **DISP.** (Anzeige)
- ⑧ Movie-Taste
- ⑨ Kontrollleuchte
- ⑩ Taste (Belichtungskorrektur) / Nach oben
- ⑪ Taste (Makro) / **MF** (Manueller Fokus) / Nach links
- ⑫ Einstellungs-Wahlrad
- ⑬ Taste **FUNC./SET**
- ⑭ Taste (Blitz) / Nach rechts
- ⑮ Taste (Selbstausröser) / (Einzelbild löschen) / Nach unten



- Durch Drehen des Einstellungs-Wahrrads können Sie Einstellungen auswählen, durch Bilder blättern und andere Aktionen durchführen. Die meisten dieser Funktionen können auch durch Betätigung der Tasten ausgeführt werden.
- Die folgenden Kameratasten und Bedienelemente werden durch Symbole dargestellt.
 - ▲ Nach-oben-Taste ⑩ auf der Rückseite
 - ◀ Nach-links-Taste ⑪ auf der Rückseite
 - ▶ Nach-rechts-Taste ⑭ auf der Rückseite
 - ▼ Nach-unten-Taste ⑮ auf der Rückseite
 - Einstellungs-Wahlrad ⑫ auf der Rückseite
 - Taste **FUNC./SET** ⑬ auf der Rückseite

Inhalt

Lieferumfang.....	2	Verwenden der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID).....	73
Kompatible Speicherkarten.....	2	Funktionen zur Bildanpassung.....	82
Vorbemerkungen und rechtliche Hinweise.....	3	Nützliche Aufnahmefunktionen.....	88
In diesem Handbuch verwendete Bezeichnungen und Konventionen.....	4	Anpassen der Kamera.....	91
Inhalt.....	6		
Inhalt: Grundlegende Funktionen.....	8	4 Andere Aufnahmemodi.....	93
Sicherheitsvorkehrungen.....	10	Helligkeits-/Farbanpassung (Bildwirkung - Live).....	94
Erste Vorbereitungen.....	14	Modus Easy Automatik.....	95
Ausprobieren der Kamera.....	21	Automatische Filmaufzeichnung (Filmtagebuch).....	96
Im Lieferumfang enthaltene Software, Handbücher.....	25	Spezielle Szenen.....	97
Zubehör.....	32	Bildeffekte (Kreative Filter).....	107
Technische Daten.....	34	Diskreter Modus.....	114
		Aufnahmen verschiedener Filme.....	115
1 Grundlagen der Kamera ...	39		
An/Aus.....	40	5 Modus P.....	119
Auslöser.....	41	Aufnahmen im Modus Programm-AE (Modus P).....	120
Aufnahmemodi.....	42	Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur).....	120
Anzeigeoptionen bei der Aufnahme.....	42	Farbe und Reihenaufnahmen.....	124
Menü FUNC.....	43	Aufnahmebereich und Fokussierung.....	129
MENU	44	Blitz.....	138
Status der Kontrollleuchte.....	45	Andere Einstellungen.....	141
Uhrzeit.....	45		
		6 Modi Tv, Av und M.....	143
2 Verwenden der GPS-Funktion 	47	Spezielle Verschlusszeiten (Modus Tv).....	144
Verwenden der GPS-Funktion.....	48	Spezielle Blendenwerte (Modus Av).....	145
		Spezielle Verschlusszeiten und Blendenwerte (Modus M).....	146
3 Modus Smart Auto	57		
Aufnahmen im Modus Smart Auto.....	58		
Häufig verwendete, praktische Funktionen.....	67		

7 Wiedergabemodus 149

Anzeigen	150
Durchsuchen und Filtern von Bildern.....	155
Bearbeiten von Gesichts-ID- Informationen.....	158
Optionen für die Bildanzeige.....	160
Schützen von Bildern	163
Löschen von Bildern	167
Drehen von Bildern	169
Bildkategorien	171
Bearbeiten von Fotos.....	176
Bearbeiten von Filmen	182

8 Einstellungsmenü 185

Anpassen grundlegender Kamerafunktionen.....	186
---	-----

9 Zubehör..... 199

Tipps zur Verwendung des mitgelieferten Zubehörs.....	200
Optionales Zubehör	201
Verwendung des optionalen Zubehörs.....	203
Drucken von Bildern.....	208
Verwenden einer Eye-Fi-Karte.....	220

10 Anhang..... 223

Fehlerbehebung.....	224
Bildschirmmeldungen.....	228
Bildschirminformationen.....	230
Funktionen und Menütabelle.....	234
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung	244
Index	245



Aufnehmen

- Verwenden der von der Kamera festgelegten Einstellungen (Automatikmodus)..... 58
- Befolgen einfacher Kameraanweisungen (Modus Easy Automatik)..... 95

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts (S. 97)



Vor verschneitem Hintergrund (S. 98)



Glatte Haut (S. 100)

Aufnahmen spezieller Szenen



Nachtaufnahmen
(S. 97)



Wenig Licht (S. 98)



Unterwasser
(S. 98)



Feuerwerk (S. 98)

Anwenden von Spezialeffekten



Kräftige Farben
(S. 107)



Postereffekt
(S. 107)



Fischaugeneffekt
(S. 108)



Miniaturreffekt
(S. 108)



Spielzeugkamera
(S. 110)



Monochrome (S. 111)



Weichzeichner (S. 110)

- Aufnahmen ohne Ton und Blitz (Diskreter Modus)..... 114
- Anpassen von Bildeinstellungen beim Aufnehmen (Bildwirkung - Live) 94
- Fokussierte Gesichter 58, 76, 97, 100, 133
- Aufnahmen ohne Blitz (Blitz aus)..... 70
- Aufnahmen mit Selbstauslöser 68, 103
- Hinzufügen von Datum und Uhrzeit (Datumsaufdruck) 71
- Film- und Fotoaufnahmen gleichzeitig (Filmtagebuch)..... 96, 157
- Verwenden der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID)..... 73, 158



Anzeigen

- Anzeigen von Bildern (Wiedergabemodus) 150
- Befolgen einfacher Kameraanweisungen
(Modus Easy Automatik) 95
- Automatische Wiedergabe (Diaschau) 160
- Auf einem Fernsehgerät 203
- Auf einem Computer 26
- Schnelles Durchsuchen von Bildern 155
- Löschen von Bildern 167



Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 58, 115
- Anzeigen von Filmen 150
- Schnelle Motive, Wiedergabe in Zeitlupe 116



Drucken

- Drucken von Bildern 208



Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer 26

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung des Produkts gut durch. Achten Sie stets darauf, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweis

Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Personen aus.**
Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.
- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**
Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Schlaufe um den Hals legt.
- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**
- **Versuchen Sie niemals, Produkte zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**
- **Lassen Sie das Produkt nicht fallen, und schützen Sie es vor Stößen oder Schlägen.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere eines fallengelassenen oder beschädigten Produkts niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung des Produkts sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**
- **Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**

Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer zur Folge haben.

Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.

Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den Canon Kundendienst.

- Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Akkus.
- Die Akkus sind von Feuer/Hitze fernzuhalten.
- Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und im Bereich um die Steckdose angesammelt hat, mit einem trockenen Lappen.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder des Kabels überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind, und dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingeführt wurde.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte und der Stecker nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.

Andernfalls kann es zu Explosionen oder Undichtigkeiten der Akkus kommen, wodurch ein elektrischer Schlag oder Brände entstehen können. Dies könnte zu Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung führen. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit dem ausgetretenen Elektrolyt in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab.

- **Schalten Sie die Kamera an Orten aus, an denen die Benutzung von Kameras untersagt ist.**

Die von der Kamera abgegebene elektromagnetische Strahlung kann unter Umständen den Betrieb von elektronischen Instrumenten und anderen Geräten beeinträchtigen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie die Kamera an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, wie beispielsweise in Flugzeugen und medizinischen Einrichtungen.

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**

Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) entstehen, kann zu Hörverlust führen. Darüber hinaus können hierdurch die Lautsprecher beschädigt werden.



Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen hin.

- **Wenn Sie die Kamera an der Schlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera keinen starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird oder gegen Objekte prallt bzw. daran hängen bleibt.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen, und üben Sie keinen starken Druck auf das Objektiv aus.**

Dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen der Kamera führen.

- **Achten Sie darauf, dass Sie den Bildschirm keinen starken Stößen aussetzen.** Falls der Bildschirm zerbricht, können durch die Scherben Verletzungen entstehen.

- **Achten Sie bei Verwendung des Blitzlichts darauf, dieses nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**

Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

- **Verwenden oder lagern Sie das Produkt nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen:**

- Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
- Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
- Feuchte oder staubige Umgebungen

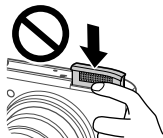
Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen.

Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses der Kamera oder des Akkuladegeräts führen.

- **Das Ansehen der Bilder auf dem Kamerabildschirm über längere Zeit kann zu Beschwerden führen.**

- **Geben Sie acht, nicht Ihren Finger einzuklemmen, wenn das Blitzlicht eingefahren wird.**

Dies könnte zu Verletzungen führen.



Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (wie z. B. die Sonne an einem klaren Tag).**

Andernfalls können Schäden am Bildsensor entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**
- **Drücken Sie den Blitz nicht herunter, und öffnen Sie ihn nicht gewaltsam.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.

- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.

- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku, und bewahren Sie diesen sicher auf.**

Wenn der Akku in der Kamera verbleibt, kann das Gerät durch dessen Auslaufen beschädigt werden.

- **Vor dem Entsorgen des Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen kann zu Bränden oder Explosionen führen.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät über einen langen Zeitraum an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

- **Halten Sie den Akku von Tieren fern.**

Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände oder Schäden verursachen.

- **Setzen Sie sich nicht hin, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.** Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem Bildschirm in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**
- **Bringen Sie keine harten Gegenstände an der Kamera an.**

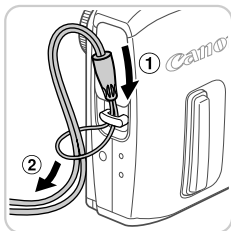
Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.



Erste Vorbereitungen

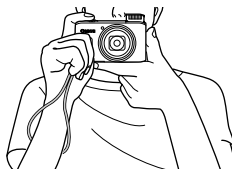
Bereiten Sie die Kamera für Aufnahmen folgendermaßen vor.

Anbringen der Schlaufe



- Führen Sie das Ende der Schlaufe durch die Schlaufenöffnung (①), und ziehen Sie dann das andere Ende der Schlaufe durch die Schleife (②).

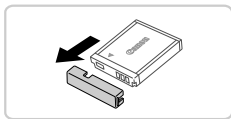
Halten der Kamera



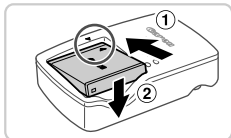
- Streifen Sie die Schlaufe über Ihr Handgelenk.
- Legen Sie die Arme beim Aufnehmen an den Körper, und halten Sie die Kamera fest, damit sie sich nicht bewegt. Wenn der Blitz ausgeklappt ist, bedecken Sie ihn nicht mit Ihren Fingern.

Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku vor der Verwendung mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf. Laden Sie den Akku zunächst auf, da die Kamera nicht mit geladenem Akku verkauft wird.

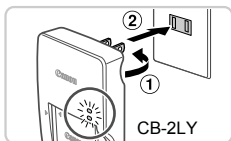


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



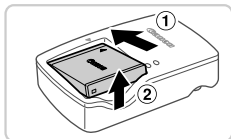
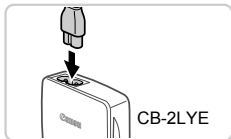
2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben (①) und nach unten drücken (②).



3 Laden Sie den Akku auf.

- Für **CB-2LY**: Klappen Sie den Stecker aus (1), und stecken Sie ihn in eine Steckdose (2).
- Für **CB-2LYE**: Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.
- ▶ Die Ladelampe leuchtet orange, und der Ladevorgang beginnt.
- ▶ Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts heraus, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineindrücken (1) und nach oben ziehen (2).



- Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.
- Wenn Sie ein Akkuladegerät mit Netzkabel verwenden, bringen Sie das Ladegerät bzw. Kabel nicht an anderen Objekten an. Dies kann zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Produkts führen.

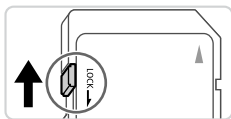


- Einzelheiten zur Ladezeit, zur Anzahl der Aufnahmen und zur Aufnahmedauer bei vollständig aufgeladenem Akku finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

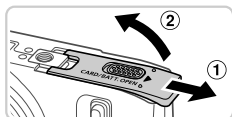
Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte (separat erhältlich) ein.

Bevor Sie eine neue Speicherkarte (oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde), verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren (S. 189).



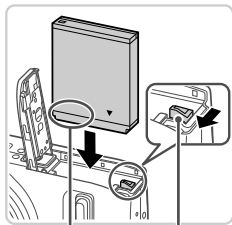
1 Überprüfen Sie den Schreibschuttschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschuttschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz (unten) befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber nach oben, bis er in die Position ohne Schreibschutz einrastet.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung (①), und öffnen Sie sie (②).

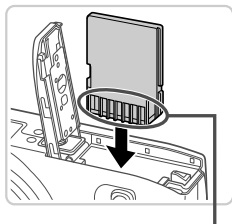


3 Setzen Sie den Akku ein.

- Drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils, und setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, und drücken Sie, bis er hörbar einrastet.
- Wenn Sie den Akku falsch einsetzen, kann er nicht einrasten. Prüfen Sie immer, ob der Akku richtig ausgerichtet ist und einrastet.

Anschlüsse

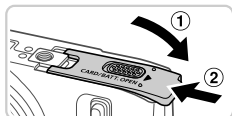
Akku-
verriegelung



4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Prüfen Sie, ob die Speicherkarte richtig ausgerichtet ist, bevor Sie sie einsetzen. Wenn Sie Speicherkarten falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.

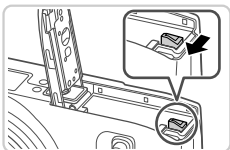
Anschlüsse



5 Schließen Sie die Abdeckung.

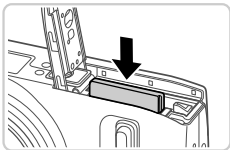
- Klappen Sie die Abdeckung nach unten (①), und halten Sie sie gedrückt, während Sie sie in Pfeilrichtung schieben, bis sie hörbar einrastet (②).

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- ▶ Der Akku wird freigegeben.

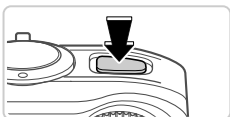


Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird ein Bildschirm für die Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt. Geben Sie das Datum und die Uhrzeit an. Die Angaben dienen als Basis für Ihre Bilder.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

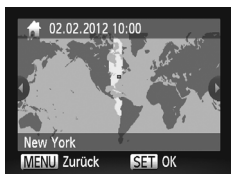
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] wird angezeigt.




2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼ oder drehen Sie das Wahlrad (Wahlrad), um das Datum und die Uhrzeit anzugeben.
- Drücken Sie abschließend die Taste (FUNC SET).







3 Stellen Sie die lokale Zeitzone ein.





- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahrad , um Ihre lokale Zeitzone auszuwählen.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

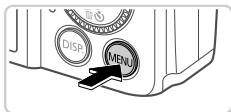
- Drücken Sie abschließend die Taste . Nach der Anzeige einer Bestätigungsmeldung wird der Einstellungsbildschirm nicht mehr angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera auszuschalten.

-
-  • Wenn Sie das Datum, die Uhrzeit und die lokale Zeitzone nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt. Geben Sie die korrekten Informationen an.

-
-  • Um die Sommerzeit (plus 1 Stunde) einzustellen, wählen Sie  in Schritt 2 und dann  aus, indem Sie die Tasten ▲▼ drücken oder das Wahrad  drehen.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit wie folgt ein.



1 Rufen Sie das Kameramenü auf.

- Drücken Sie die Taste MENU.



SX260 HS



SX240 HS

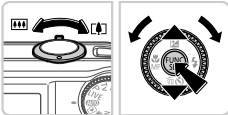


2 Wählen Sie [Datum/Uhrzeit].

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Registerkarte **Y T** auszuwählen.
- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼** oder durch Drehen des Wahlrads  [Datum/Uhrzeit] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 17, um die Einstellungen zu ändern.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Menü zu schließen.




- Die Einstellungen für Datum/Uhrzeit bleiben nach dem Entfernen des Hauptakkus mit der integrierten Speicherbatterie (Backup-Batterie) für ca. 3 Wochen gespeichert.
- Die Speicherbatterie wird innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen, wenn Sie einen aufgeladenen Akku einsetzen oder einen Netzadapter anschließen (separat erhältlich, S. 201), auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] angezeigt. Befolgen Sie die auf S. 17 beschriebenen Schritte zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.
- Die automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit ist über GPS möglich (S. 55). **SX260 HS**

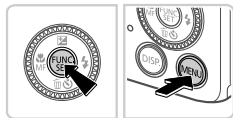
Spracheinstellung

Die Anzeigesprache kann wie erforderlich geändert werden.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .








2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.





- Halten Sie die Taste  gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU**.

English	Suomi	Magyar
Deutsch	Norsk	Türkçe
Français	Svenska	繁體中文
Nederlands	Español	한국어
Dansk	简体中文	മലയാളം
Italiano	Русский	العربية
Українська	Português	Română
B. Malaysia	Ελληνικά	فارسی
Indonesian	Polski	हिन्दी
Tiếng Việt	Čeština	日本語

3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten    oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm nicht mehr angezeigt.



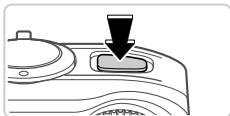
- Ein Uhrensymbol wird angezeigt, wenn Sie in Schritt 2 nach Drücken der Taste  zu lange warten, bevor Sie die Taste **MENU** drücken. Drücken Sie in diesem Fall die Taste , um das Uhrensymbol zu entfernen, und wiederholen Sie Schritt 2.
- Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste **MENU** drücken und auf der Registerkarte  den Eintrag [Sprache 

Ausprobieren der Kamera

Befolgen Sie diese Anweisungen, um die Kamera einzuschalten, Fotos oder Filme aufzunehmen und sie dann anzuzeigen.

Aufnehmen (Smart Auto)

Für die vollautomatische Auswahl mit optimalen Einstellungen für spezielle Szenen können Sie das Motiv und die Aufnahmebedingungen einfach von der Kamera ermitteln lassen.



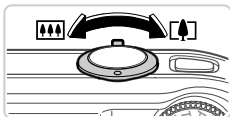
1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startbildschirm wird angezeigt.



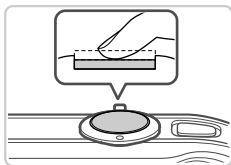
2 Wechseln Sie in den Modus **AUTO**.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO**.
- Richten Sie die Kamera auf das Motiv. Während die Kamera die Szene ermittelt, hören Sie ein leises Klickgeräusch.
- ▶ Rechts oben im Bildschirm werden Symbole für die Szene und den Bildstabilisierungsmodus angezeigt.
- ▶ Die um die erkannten Motive angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.



3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Zum Heranzoomen und Vergrößern des Motivs bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung [1x] (Tele). Um aus dem Motiv herauszuzoomen, bewegen Sie ihn in Richtung [3x] (Weitwinkel).



4 **Machen Sie die Aufnahme.**

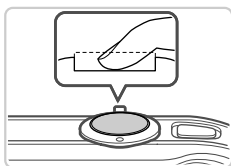
Aufnahmen von Fotos

① **Stellen Sie scharf.**

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Nach der Fokussierung ertönen zwei Signaltöne, und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.
- ▶ Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgeklappt.



AF-Rahmen



② **Machen Sie die Aufnahme.**

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- Achten Sie darauf, die Kamera bis zum Ende des Auslösegeräuschs nicht zu bewegen.
- ▶ Ihre Aufnahme wird etwa zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können sogar während der Anzeige Ihrer Aufnahme eine zweite Aufnahme machen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.

Aufnahmen von Filmen

① **Starten Sie die Aufnahme.**

- Drücken Sie die Movie-Taste. Bei Aufzeichnungsbeginn ertönt ein Signalton, und [●REC] sowie die abgelaufene Zeit werden angezeigt.



Abgelaufene Zeit



- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.
- ▶ Die um die erkannten Gesichter angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.
- Wenn die Aufzeichnung begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.

② Beenden Sie die Aufnahme.


- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden. Beim Beenden der Aufzeichnung ertönen zwei Signaltöne.
- ▶ Die Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Anzeigen






Nach dem Aufnehmen von Bildern oder Filmen können Sie sie wie folgt auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die letzte Aufnahme wird angezeigt.

2 Durchsuchen Sie Ihre Bilder.

- Um das vorherige Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste , oder drehen Sie das Wahhrad  gegen den Uhrzeigersinn. Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste , oder drehen Sie das Wahhrad  im Uhrzeigersinn.
- Um Ihre Bilder schnell zu durchsuchen, halten Sie die Tasten  gedrückt. Die Bilder wirken zu diesem Zeitpunkt körnig.



- Um auf den Modus zum Scrollen der Anzeige zuzugreifen, drehen Sie schnell das Wahhrad . Um Ihre Bilder in diesem Modus zu durchsuchen, drehen Sie das Wahhrad .
- Durch Drücken der Taste gelangen Sie zur Einzelbildanzeige zurück.
- Um nach Aufnahmedatum gruppierte Bilder zu durchsuchen, drücken Sie im Modus zum Scrollen der Anzeige die Tasten .
- Filme können durch das Symbol identifiziert werden. Um Filme wiederzugeben, gehen Sie zu Schritt 3.



3 Spielen Sie Filme ab.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie aus (drücken Sie entweder die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad). Drücken Sie dann die Taste erneut.
- ▶ Die Wiedergabe beginnt. Wenn der Film beendet ist, wird angezeigt.
- Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie die Tasten .



- Tippen Sie den Auslöser an, um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.

Löschen von Bildern





Sie können nicht benötigte Bilder einzeln auswählen und löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können.

1 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.



2 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Das aktuelle Bild wird nun gelöscht.
- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Abbrechen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



- Sie können ferner alle Bilder gleichzeitig löschen (S. 167).

Im Lieferumfang enthaltene Software, Handbücher

Die Software und die Handbücher auf den mitgelieferten CD-ROMs werden unten behandelt, mit Anweisungen zur Installation, zum Speichern von Bildern auf einem Computer und zur Verwendung der Handbücher.

Funktionen der im Lieferumfang enthaltenen Software

Nach der Installation der Software auf der CD-ROM können Sie folgende Aufgaben auf Ihrem Computer ausführen.

ImageBrowser EX

- Bilder importieren und Kameraeinstellungen ändern
- Bilder verwalten: anzeigen, suchen und ordnen
- Bilder drucken und bearbeiten
- Mit der Auto Update-Funktion auf die neueste Version aktualisieren

Auto Update-Funktion

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie auf die neueste Version aktualisieren und neue Funktionen über das Internet herunterladen (einige Softwareanwendungen ausgenommen). Installieren Sie die Software auf einem Computer mit Internetverbindung, damit Sie diese Funktion nutzen können.



- Internetzugang ist zur Verwendung dieser Funktion erforderlich. Die Kosten und Gebühren für die Internetverbindung sind separat an den Internetdiensteanbieter zu entrichten.

Handbücher

Folgende Handbücher befinden sich auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

Kamera-Benutzerhandbuch

Wenn Sie mit den Informationen in dem *Handbuch Erste Schritte* vertraut sind, finden Sie in diesem Handbuch detailliertere Informationen zu den Kamerafunktionen.

ImageBrowser EX Benutzerhandbuch

Lesen Sie dieses Handbuch, wenn Sie die im Lieferumfang enthaltene Software verwenden.

Auf das Handbuch kann über die Hilfe-Funktion von ImageBrowser EX zugegriffen werden.



- Je nach Land oder Region, in dem bzw. der Sie Ihre Kamera erworben haben, kann möglicherweise nicht über die Hilfe-Funktion auf das *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* zugegriffen werden. In diesem Fall finden Sie das Handbuch entweder auf der im Lieferumfang der Kamera enthaltenen CD-ROM, oder Sie können die aktuellste Version von der Canon-Website herunterladen.

Systemanforderungen

Die mitgelieferte Software kann auf folgenden Computern verwendet werden.

Windows

Betriebssystem	Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 Windows XP SP3
Computer	Computer mit einem der oben genannten Betriebssysteme (vorinstalliert), mit einem USB-Anschluss und Internetverbindung
Prozessor	Fotoaufnahmen: 1,6 GHz oder höher, Filme: Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher
RAM	Windows 7 (64-Bit): mindestens 2 GB Windows 7 (32-Bit), Windows Vista (64-Bit, 32-Bit): mindestens 1 GB (Fotoaufnahmen), mindestens 2 GB (Filme) Windows XP: mindestens 512 MB (Fotoaufnahmen), 2 GB oder mehr (Filme)
Schnittstellen	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 440 MB*
Anzeige	Auflösung von 1.024 x 768 oder höher

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert werden. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

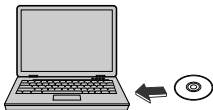
Betriebssystem	Mac OS X 10.6
Computer	Computer mit einem der oben genannten Betriebssysteme (vorinstalliert), mit einem USB-Anschluss und Internetverbindung
Prozessor	Fotografieren: Core Duo 1,83 GHz oder höher, Filme: Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher
RAM	mindestens 1 GB (Fotografieren), mindestens 2 GB (Filme)
Schnittstellen	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 550 MB
Anzeige	Auflösung von 1.024 x 768 oder höher




- Informationen zu den aktuellsten Systemanforderungen einschließlich unterstützten Betriebssystemversionen finden Sie auf der Canon-Website.

Installieren der Software

In diesen Erläuterungen werden Windows 7 und Mac OS X 10.6 verwendet. Mit der Auto Update-Funktion können Sie auf die neueste Version aktualisieren und neue Funktionen über das Internet herunterladen (einige Softwareanwendungen ausgenommen). Stellen Sie daher sicher, dass Sie die Software auf einem Computer mit Internetverbindung installieren.



1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- Doppelklicken Sie auf einem Macintosh-Computer nach Einlegen der CD-ROM auf das Desktop-CD-ROM-Symbol, um die CD-ROM zu öffnen, und doppelklicken Sie dann auf das angezeigte Symbol .



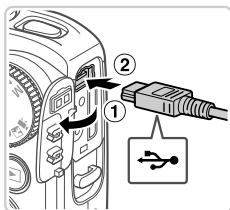
2 Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

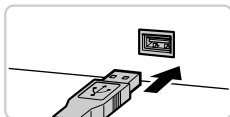


3 Wenn eine Meldung mit der Aufforderung zum Anschließen der Kamera angezeigt wird, schließen Sie sie an den Computer an.

- Öffnen Sie die Abdeckung (①), während die Kamera ausgeschaltet ist. Schließen Sie den kleineren Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Schnittstellenkabels (S. 2) wie dargestellt an den Kameraanschluss an (②).

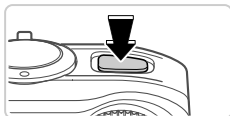


- Schließen Sie den größeren Stecker des Schnittstellenkabels an den USB-Anschluss des Computers an. Einzelheiten zu den USB-Anschlüssen des Computers finden Sie im Computerbenutzerhandbuch.



4 Installieren Sie die Dateien.

- Schalten Sie die Kamera ein, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- ▶ Die Software stellt eine Verbindung zum Internet her, um die aktuellste Version und neue Funktionen herunterzuladen. Je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Internetverbindung kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Klicken Sie nach der Installation auf [Fertigstellen] oder [Neu starten] auf dem Bildschirm, und entnehmen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop angezeigt wird.
- Schalten Sie die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.

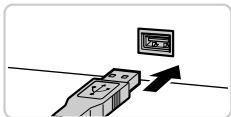




- Ohne Internetverbindung bestehen folgende Einschränkungen.
 - Der Bildschirm in Schritt 3 wird nicht angezeigt.
 - Einige Funktionen werden möglicherweise nicht installiert.
 - Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal an den Computer anschließen, werden Treiber installiert. Daher kann es einige Minuten dauern, bis Kamerabilder verfügbar sind.
- Wenn Sie über mehrere Kameras verfügen, in deren Lieferumfang CD-ROMs mit ImageBrowser EX enthalten sind, stellen Sie sicher, dass Sie für jede Kamera die entsprechende CD-ROM verwenden und den Bildschirmanweisungen zur Installation für jede Kamera folgen. Auf diese Weise gewährleisten Sie, dass für jede Kamera die richtigen Updates und neuen Funktionen über die Auto Update-Funktion heruntergeladen werden.

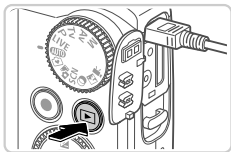
Speichern von Bildern auf einem Computer

In diesen Erläuterungen werden Windows 7 und Mac OS X 10.6 verwendet.





1 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Befolgen Sie zum Anschließen der Kamera an einen Computer Schritt 3 auf S. 28.



2 Schalten Sie die Kamera ein, um auf CameraWindow zuzugreifen.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- Auf einem Macintosh-Computer wird CameraWindow angezeigt, wenn eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt wurde.
- Nachstehend finden Sie die Vorgehensweise unter Windows.
- Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf die Verknüpfung , um das Programm zu ändern.





- Wählen Sie [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], und klicken Sie dann auf [OK].




- Doppelklicken Sie auf .


CameraWindow

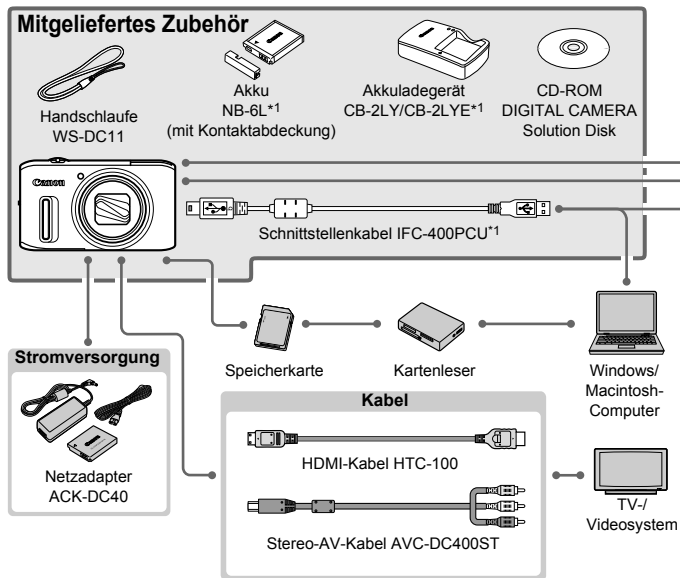


3 Speichern Sie die Bilder auf dem Computer.

- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Bilder werden nun im Ordner „Bilder“ auf dem Computer gespeichert, in separaten, nach Datum benannten Ordnern.
- Schließen Sie CameraWindow nach dem Speichern der Bilder, drücken Sie die Taste , um die Kamera auszuschalten, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Anleitungen zum Anzeigen von Bildern auf einem Computer finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.



- Wenn der Bildschirm in Schritt 2 unter Windows 7 nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol  in der Taskleiste.
- Um CameraWindow unter Windows Vista oder XP zu starten, klicken Sie auf dem Bildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie die Kamera in Schritt 2 einschalten, auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera]. Wenn CameraWindow nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] ► [Canon Utilities] ► [CameraWindow] ► [CameraWindow] aus.
- Wird CameraWindow auch nach Ausführen von Schritt 2 auf einem Macintosh-Computer nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das Symbol [CameraWindow].
- Obwohl Sie Bilder auf einem Computer speichern können, indem Sie einfach Ihre Kamera an den Computer anschließen, ohne die mitgelieferte Software zu verwenden, gelten folgende Einschränkungen.
 - Wenn Sie die Kamera an den Computer angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Kamerabilder verfügbar sind.
 - Bilder, die vertikal aufgenommen wurden, werden möglicherweise horizontal gespeichert.
 - Schutzeinstellungen für Bilder gehen beim Speichern auf einen Computer möglicherweise verloren.
 - Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, verwendeter Software oder Bilddateigrößen können beim Speichern von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.
 - Einige Funktionen in der enthaltenen Software sind möglicherweise nicht verfügbar, wie die Filmbearbeitung und die Übertragung von Bildern auf die Kamera.



*1 Kann auch separat erworben werden.

*2 Das Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 wird ebenfalls unterstützt.

Blitzgerät

Drahtloses externes Blitzgerät HF-DC2*2

Gehäuse

Unterwassergehäuse WP-DC46

PictBridge-kompatible Canon-Drucker**Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.**

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten.

Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	Ca. 12,1 Megapixel
Brennweite des Objektivs	20x-Zoom: 4.5 (W) – 90 (T) mm (Äquivalent zu Kleinbild: 25 (W) – 500 (T) mm)
LCD-Monitor	7,5-cm-(3,0-Zoll-)TFT-Farb-LCD Effektive Anzahl der Pixel: Ca. 461.000 Pixel
Dateiformate	Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF (Version 1.1)
Datentypen	Fotoaufnahmen: Exif 2.3 (JPEG) Filme: MOV (H.264-Videodateien, Linear PCM-Audiodateien (Stereo)) GPS-Logdatei: Entspricht dem NMEA 0183-Nachrichtenformat SX260 HS
Schnittstellen	Hi-Speed USB HDMI-Ausgang Analoger Audioausgang (Stereo) Analoger Videoausgang (NTSC/PAL)
Stromversorgung	Akku NB-6L Netzadapter ACK-DC40
Abmessungen (gemäß CIPA-Richtlinien)	106,3 x 61,0 x 32,7 mm
Gewicht (gemäß CIPA-Richtlinien)	Ca. 231 g (einschließlich der Batterien/Akkus und der Speicherkarte) Ca. 208 g (nur Kameragehäuse) SX260 HS Ca. 224 g (einschließlich der Batterien/Akkus und der Speicherkarte) Ca. 201 g (nur Kameragehäuse) SX240 HS

Anzahl der Aufnahmen/Aufnahmedauer, Wiedergabedauer









Anzahl der Aufnahmen	Ca. 230
Filmaufzeichnungszeit*1	Ca. 40 Minuten
Reihenaufnahme*2	Ca. 1 Stunde, 10 Minuten
Wiedergabezeit	Ca. 5 Stunden

*1 Zeit basierend auf den Standardkameraeinstellungen, wenn normale Funktionen verwendet werden, wie Aufnehmen, Anhalten, Ein- und Ausschalten der Kamera und Verwenden des Zooms.

*2 Verfügbare Zeit bei mehrfacher Aufnahme der maximalen Filmlänge (bis Aufnahme automatisch endet).




- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf den Messrichtlinien der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der Aufnahmen und die Aufnahmedauer geringer als oben angegeben sein.
- Anzahl der Aufnahmen/Aufnahmedauer bei vollständig aufgeladenen Akkus.

Anzahl von 4:3-Aufnahmen pro Speicherkarte

Auflösung (Pixel)	Kompressionsgrad	Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte (ungefähr)	
		8 GB	32 GB
L (Groß) 12M/4000x3000		1497	6044
		2505	10115
M1 (Mittel 1) 6M/2816x2112		2855	11526
		4723	19064
M2 (Mittel 2) 2M/1600x1200		7442	30040
		12927	52176
S (Klein) 0.3M/640x480		27291	110150
		40937	165225




- Diese Werte entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Werte in dieser Tabelle basieren auf Bildern mit einem 4:3-Seitenverhältnis. Wenn das Seitenverhältnis geändert wird (siehe S. 82), können mehr Bilder aufgenommen werden, da pro Bild weniger Daten verwendet werden als für 4:3-Bilder. Mit **M2** weisen 16:9-Bilder jedoch eine Auflösung von 1920 x 1080 Pixel auf, wodurch mehr Daten erforderlich sind als für 4:3-Bilder.

Aufnahmedauer pro Speicherkarte

Bildqualität	Aufnahmedauer pro Speicherkarte	
	8 GB	32 GB
	Ca. 29 Min. 39 Sek.	Ca. 1 Std. 59 Min. 43 Sek.
	Ca. 42 Min. 11 Sek.* ¹	Ca. 2 Std. 50 Min. 19 Sek.* ²
	Ca. 1 Std. 28 Min. 59 Sek.	Ca. 5 Std. 59 Min. 10 Sek.

*1 Ca. 27 Min. 39 Sek. für iFrame-Filme (siehe S. 117).



*2 Ca. 1 Std. 51 Min. 3 Sek. für iFrame-Filme (siehe S. 117).

- Diese Werte entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Dateigröße eines einzelnen aufgezeichneten Films 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit ca. 29 Minuten und 59 Sekunden (bei Filmen mit der Einstellung  oder ) oder ca. 1 Stunde (bei Filmen mit der Einstellung ) beträgt.
- Auf einigen Speicherkarten wird die Aufnahme unter Umständen beendet, bevor die maximale Filmlänge erreicht wird. Die Verwendung von Speicherkarten der Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Blitzbereich





Maximaler Weitwinkel (☐☐☐)	50 cm – 3,5 m
Maximale Teleeinstellung (☐☐)	1,0 – 2,0 m

Aufnahmebereich

Aufnahmemodus	Fokussierbereich	Maximaler Weitwinkel (☐☐☐)	Maximale Teleeinstellung (☐☐)
AUTO	—	5 cm – unendlich	1 m – unendlich
Andere Modi		5 cm – unendlich	1 m – unendlich
		5 – 50 cm	—
	MF*	5 cm – unendlich	1 m – unendlich

* Nicht in einigen Aufnahmemodi verfügbar.

Reihenaufnahmegeschwindigkeit

Aufnahmemodus	Reihenaufnahmenmodus	Geschwindigkeit
	—	Ca. 10,3 Bilder/Sek.
P		Ca. 2,4 Bilder/Sek.
		Ca. 0,8 Bilder/Sek.
		Ca. 0,9 Bilder/Sek.

Verschlusszeit

Modus AUTO , automatisch eingestellter Bereich	1 – 1/3200 Sek.
Bereich in allen Aufnahmemodi	15 – 1/3200 Sek.
Verfügbare Werte (Sek.) für Modus Tv	15, 13, 10, 8, 6, 5, 4, 3.2, 2.5, 2, 1.6, 1.3, 1, 0.8, 0.6, 0.5, 0.4, 0.3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/8, 1/10, 1/13, 1/15, 1/20, 1/25, 1/30, 1/40, 1/50, 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/160, 1/200, 1/250, 1/320, 1/400, 1/500, 1/640, 1/800, 1/1000, 1/1250, 1/1600, 1/2000, 1/2500, 1/3200

Blende

f/Anzahl	f/3.5 – f/8.0 (W), f/6.8 – f/8.0 (T)
Verfügbare Werte für Modus Av *	f/3.5, f/4.0, f/4.5, f/5.0, f/5.6, f/6.3, f/6.8, f/7.1, f/8.0

* Nicht alle Blendenwerte sind für alle Zoompositionen verfügbar.

Akku NB-6L

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung	3,7 V Gleichspannung
Nennkapazität	1000 mAh
Ladezyklen	Ca. 300
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	34,4 x 41,8 x 6,9 mm
Gewicht	Ca. 21 g

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

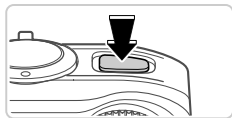
Nenneingangsleistung	100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,085 A (100 V) – 0,05 A (240 V)
Nennausgangsleistung	4,2 V Gleichspannung, 0,7 A
Ladezeit	Ca. 1 Stunde 55 Minuten (bei Verwendung von NB-6L)
Ladeanzeige	Lädt: Orange/Vollständig geladen: Grün (System mit zwei Anzeigen)
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	58,6 x 86,4 x 24,1 mm
Gewicht	Ca. 70 g

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

1

Grundlagen der Kamera

| Grundlegende Kamerabedienung und -funktionen





Aufnahmemodus



- Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera einzuschalten und für die Aufnahme vorzubereiten.
- Drücken Sie die Taste ON/OFF erneut, um die Kamera auszuschalten.



Wiedergabemodus

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten und die Aufnahmen zu betrachten.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Kamera auszuschalten.



- Drücken Sie die Taste , um vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus zu wechseln.
- Tippen Sie den Auslöser an (S. 41), um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.
- Das Objektiv wird ungefähr eine Minute nach dem Wechsel in den Wiedergabemodus eingefahren, und der Blitz wird eingeklappt, sofern er ausgeklappt war. Bei eingefahrenem Objektiv können Sie die Kamera durch Drücken der Taste  ausschalten.

Stromsparmmodus (automatische Abschaltung)

Wird die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet, wird der Bildschirm zunächst automatisch deaktiviert und die Kamera dann ausgeschaltet, um Strom zu sparen.

■ Stromsparmmodus im Aufnahmemodus

Wird die Kamera etwa eine Minute lang nicht verwendet, wird der Bildschirm automatisch deaktiviert. Nach ungefähr zwei weiteren Minuten wird das Objektiv eingefahren und die Kamera automatisch ausgeschaltet. Wenn der Bildschirm ausgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, können Sie diesen erneut aktivieren und die Kamera für die Aufnahme vorbereiten, indem Sie den Auslöser antippen (S. 41).

■ Stromsparmmodus im Wiedergabemodus

Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet, wenn sie etwa fünf Minuten lang nicht verwendet wird.

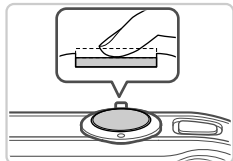


- Sie können den Stromsparmmodus bei Bedarf deaktivieren (S. 193).
- Sie können ebenfalls die Zeitspanne bis zur Deaktivierung des Bildschirms anpassen (S. 193).

Auslöser

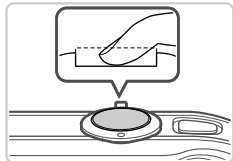
Um scharfe Bilder aufzunehmen, sollten Sie den Auslöser zunächst immer angetippt halten (nur halb herunterdrücken). Wenn das Motiv fokussiert ist, drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um aufzunehmen.

In diesem Handbuch wird bei der Betätigung des Auslösers zwischen Antippen (halb herunterdrücken) und vollständigem Herunterdrücken unterschieden.



1 Halb herunterdrücken. (Antippen, um zu fokussieren.)

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Es werden zwei Signaltöne ausgegeben und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.



2 Ganz herunterdrücken. (Drücken Sie den Auslöser nach dem Antippen vollständig herunter, um aufzunehmen).

- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören.
- Achten Sie darauf, die Kamera bis zum Ende des Auslösegeräuschs nicht zu bewegen.



- Die Bilder sind möglicherweise nicht scharf gestellt, wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen.
- Da die erforderliche Aufnahmezeit variieren kann, ertönt ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch. Je nach aufzunehmender Szene ist die Aufnahmezeit unter Umständen länger und Sie erhalten unscharfe Bilder, wenn sich die Kamera (oder das Motiv) bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist.

Aufnahmemodi

Wählen Sie die Aufnahmemodi mit dem Modus-Wahlrad aus.

Modus Bildwirkung - Live

Passen Sie die Bildhelligkeit oder -farben während des Aufnehmens an (S. 94).

Automatikmodus

Für vollautomatische Aufnahmen mit von der Kamera festgelegten Einstellungen (S. 21, 58).

Modus Easy Automatik

Zum bequemen Aufnehmen einfach durch Drücken des Auslösers (S. 95).

Modus Filmtagebuch

Zum automatischen Zusammenstellen eines kurzen Films über einen Tag anhand von Filmclips, die vor der Aufnahme von Fotos an diesem Tag erstellt wurden (S. 96, 157).

Modus Spezielle Szene

Nehmen Sie mit optimalen Einstellungen für spezielle Szenen auf (S. 97).

Modi P, Tv, Av und M

Machen Sie verschiedene Aufnahmen mit Ihren bevorzugten Einstellungen (S. 119, 143).

Moviemodus

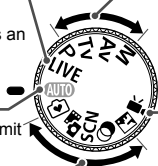
Für Filmaufnahmen (S. 115). Sie können auch Filme aufzeichnen, wenn das Modus-Wahlrad nicht auf den Moviemodus gestellt ist, indem Sie einfach die Movie-Taste drücken.

Modus Kreative Filter

Fügen Sie Bildern beim Aufnehmen verschiedene Effekte hinzu (S. 107).

Diskreter Modus

Nehmen Sie ohne Blitz und Kameratöne auf (S. 114).



- Sie können das Modus-Wahlrad drehen, um vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Anzeigeoptionen bei der Aufnahme

Drücken Sie die Taste **DISP.**, um andere Informationen auf dem Bildschirm anzuzeigen oder die Informationen auszublenden. Details zu den angezeigten Informationen finden Sie auf S. 230.



Informationen werden angezeigt Es werden keine Informationen angezeigt




- Bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch durch die Nachtanzeigefunktion angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können. Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds weicht jedoch möglicherweise von der der tatsächlichen Aufnahme ab. Beachten Sie, dass Verzerrungen des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und grobe Motivbewegungen keine Auswirkungen auf die aufgezeichneten Bilder haben.
- Informationen zu Anzeigeoptionen bei der Wiedergabe finden Sie auf S. 152.

Menü FUNC.

Konfigurieren Sie häufig verwendete Funktionen im Menü FUNC. wie folgt. Beachten Sie, dass die Menüeinträge und Optionen je nach Aufnahme- (S. 236 – 237) und Wiedergabemodus (S. 243) variieren.






1 Rufen Sie das Menü FUNC. auf.

- Drücken Sie die Taste .




Menüeinträge

2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder durch Drehen des Wahlrads  einen Menüeintrag aus. Drücken Sie anschließend die Taste  oder ►.
- Bei einigen Menüeinträgen können Funktionen ganz einfach durch Drücken der Taste  oder ► angegeben werden, oder es wird ein anderer Bildschirm zur Konfigurierung der Funktion angezeigt.





3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen.
- Mit dem Symbol **DISP.** gekennzeichnete Optionen können durch Drücken der Taste **DISP.** konfiguriert werden.
- Drücken Sie die Taste ◀, um zu den Menüeinträgen zurückzukehren.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

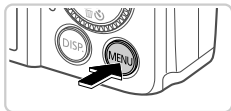
- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Bildschirm, der vor dem Drücken der Taste  in Schritt 1 angezeigt wurde, wird erneut eingeblendet und zeigt die von Ihnen konfigurierte Option an.



- Sie können die versehentliche Änderung von Einstellungen rückgängig machen, indem Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (S. 197).

MENU

Sie können eine Vielzahl von Kamerafunktionen in anderen Menüs auf folgende Weise konfigurieren. Menüeinträge sind entsprechend dem Verwendungszweck auf Registerkarten gruppiert, z. B. für die Aufnahme (📷), Wiedergabe (▶) usw. Beachten Sie, dass die verfügbaren Einstellungen je nach gewähltem Aufnahme- oder Wiedergabemodus (S. 238 – 243) variieren.



1 Rufen Sie das Menü auf.

- Drücken Sie die Taste MENU.

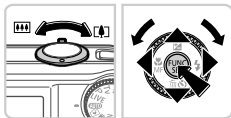


2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, oder drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Registerkarte auszuwählen.

3 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad ⦿, um eine Einstellung auszuwählen.
- Um Einstellungen mit nicht angezeigten Optionen auszuwählen, drücken Sie zunächst die Taste FUNC SET oder ▶, um den Bildschirm zu wechseln. Drücken Sie dann die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad ⦿, um die Einstellung auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste MENU, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

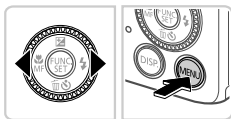


4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

5 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste MENU, um zu dem Bildschirm zurückzukehren, der vor dem Drücken der Taste MENU in Schritt 1 angezeigt wurde.



- Sie können die versehentliche Änderung von Einstellungen rückgängig machen, indem Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (S. 197).

Status der Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte auf der Kamerarückseite (S. 5) leuchtet oder blinkt je nach Status der Kamera.






Farbe	Status der Kontrollleuchte	Kamerastatus
Grün	An	An einen Computer angeschlossen (S. 29) oder Anzeige aus
	Blinkend	Einschalten der Kamera, Aufzeichnen/Lesen/Übertragen von Bildern

- ⚠ • Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Hierdurch können die Bilder, die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden.


Uhrzeit

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



- Drücken Sie die Taste , und halten Sie sie gedrückt.
- ▶ Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um die Anzeigefarbe zu ändern.
- Durch erneutes Drücken der Taste  können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.



- Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste , und halten Sie diese gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

2

Verwenden der GPS-Funktion SX260 HS

| Grundlegende GPS-Funktionen und Vorgehensweisen

Verwenden der GPS-Funktion

Die auf den empfangenen GPS-Signalen basierenden Standortdaten der Kamera (Breitengrad, Längengrad, Höhe) können den aufgenommenen Fotos und Filmen hinzugefügt werden oder separat aufgezeichnet werden. Neben Geotagging ist ebenfalls die automatische Aktualisierung der Kamera-Uhrzeit möglich.

Stellen Sie vor der Verwendung der GPS-Funktionen sicher, dass das Datum, die Uhrzeit und die lokale Zeitzone in der Kamera richtig eingestellt sind, wie unter „Einstellen von Datum und Uhrzeit“ (S. 17) beschrieben.

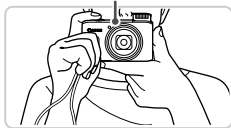
GPS: Global Positioning System

! Bitte beachten Sie bei der Verwendung der GPS-Funktionen die folgenden Punkte.

- In bestimmten Ländern und Regionen ist die Verwendung von GPS-Geräten eventuell verboten. Verwenden Sie daher die GPS-Funktion entsprechend der geltenden Gesetze und Vorschriften des jeweiligen Landes bzw. der jeweiligen Region. Seien Sie besonders bei Reisen außerhalb Ihres Heimatlandes vorsichtig.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die GPS-Funktionen an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, da die Kamera GPS-Signale empfängt.
- Anhand der Standortdaten in Ihren mit Geotags versehenen Fotos oder Filmen können Sie bzw. Ihr Standort von anderen Personen identifiziert werden. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie diese Bilder oder GPS-Logdateien mit anderen teilen, zum Beispiel beim Veröffentlichen von Fotos im Internet, wo diese von vielen anderen Personen betrachtet werden können.

Für GPS geeignete Umgebungen und Tipps zum Halten der Kamera

GPS-Antenne



- Verwenden Sie die Kamera im Freien bei uneingeschränktem Blick zum Himmel. (In Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung funktionieren die GPS-Funktionen nicht ordnungsgemäß (S. 49).)
- Halten Sie die Kamera wie dargestellt, um den Empfang von GPS-Signalen zu verbessern.
- Decken Sie die GPS-Antenne nicht mit Ihren Fingern oder anderen Gegenständen ab.

Tragen der Kamera bei Verwendung der Aufzeichnungsfunktion

Versuchen Sie, die GPS-Antenne stets nach oben (in Richtung Himmel) zu richten, um ein stärkeres GPS-Signal zu empfangen. Achten Sie beim Tragen der Kamera in einer Tasche darauf, dass die GPS-Antenne nach oben gerichtet ist, und versuchen Sie, die Kamera in einer Außentasche unterzubringen.





Orte mit schlechtem GPS-Empfang

- An Orten mit schlechtem GPS-Signalempfang (siehe unten) kann es vorkommen, dass Standortdaten entweder gar nicht oder falsch aufgezeichnet werden.
 - Innerhalb von Gebäuden
 - an Orten, die sich unter der Erdoberfläche befinden
 - in der Nähe von Gebäuden oder Tälern
 - in Tunneln oder Wäldern
 - in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Mobiltelefonen mit einer Frequenz von 1,5 GHz
 - in einer Tasche oder einem Koffer
 - unter Wasser (bei Verwendung der Kamera in einem optionalen Unterwassergehäuse (S. 202))
 - beim Zurücklegen großer Entfernungen
 - beim Durchqueren unterschiedlicher Umgebungen
- Durch die Bewegung von GPS-Satelliten kann es vorkommen, dass die Standortdaten nicht aufgezeichnet werden oder die aufgezeichnete Position von der tatsächlichen Position abweicht. Dies ist auch in Situationen möglich, die oben nicht genannt wurden.
- Nach dem Austausch des Akkus oder wenn die GPS-Funktionen über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wurden, kann es unter Umständen länger dauern, bis ein GPS-Signal empfangen wird.

Aktivieren von GPS-Funktionen



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch  aus.






2 Prüfen Sie den Betriebsstatus.


- Verwenden Sie die Kamera im Freien bei uneingeschränktem Blick zum Himmel. (In Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung funktionieren die GPS-Funktionen nicht ordnungsgemäß (siehe oben).)
- Überprüfen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten GPS-Status.





- Sie können die GPS-Funktion auch aktivieren, indem Sie die Taste **MENU** drücken, [GPS-Einstell.] auf der Registerkarte  auswählen, die Taste  drücken und [GPS] auf [Ein] setzen.

Anzeige des Betriebsstatus

 (an)	GPS-Signal empfangen. Standort kann aufgezeichnet werden.*
 (blinkend)	Suche nach GPS-Signal.*
 (an)	Kein GPS-Signal.

*  Aufzeichnungsfunktion ist [An] (S. 52).

Vorgehensweisen bei der Anzeige von

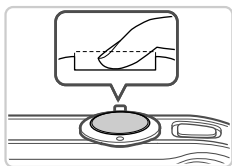
- Wenn der Empfang von GPS-Signalen in Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung nicht möglich ist (S. 49), versuchen Sie, die Kamera draußen bei freiem Blick zum Himmel zu verwenden. Halten Sie die Kamera richtig (S. 48), und richten Sie die GPS-Antenne nach oben in Richtung Himmel.
- In der Regel wird  nach einigen Minuten angezeigt, wenn die Kamera in Bereichen mit gutem GPS-Empfang, zum Beispiel draußen bei freiem Blick zum Himmel, verwendet wird. Falls  nicht angezeigt wird, wechseln Sie zu einem Bereich ohne Hindernisse (z. B. Gebäude) zwischen der Kamera und den GPS-Satelliten. Warten Sie dann einige Minuten, bis das Symbol angezeigt wird.

Geotagging von Bildern während der Aufnahme

Zu Referenzzwecken können Sie die Standortdaten der Kamera (Längengrad, Breitengrad, Höhe) während der Aufnahme hinzufügen (S. 153). Mithilfe dieser Daten und der im Lieferumfang enthaltenen Software (S. 2) können Sie ebenfalls den Aufnahmeort Ihrer Fotos und Filme auf einer Landkarte anzeigen.

1 Setzen Sie die Funktion [GPS] auf [Ein].

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 49, um die Einstellung zu konfigurieren.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die von Ihnen aufgenommenen Fotos und Filme werden nun mit Geotags versehen.
- Informationen zum Prüfen von Standortdaten (Längengrad, Breitengrad, Höhe) Ihrer mit Geotags versehenen Fotos und Filme finden Sie unter „GPS-Informationsanzeige“ (S. 153).



- Das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme können aufgezeichnet werden, wenn Sie [Autom. GPS-Zeit: Ein] ausgewählt haben.
- Beim Geotagging werden der Kamerastandort sowie das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme angewendet, die zu Beginn der Filmaufnahme empfangen wurden.
- Mit der Funktion Filmtagebuch (S. 96) erstellten Filmen werden beim Geotagging der anfängliche Kamerastandort sowie das Datum und die Uhrzeit hinzugefügt, die bei der Aufnahme des ersten Films an diesem Tag empfangen wurden.

Aufzeichnen der Standortdaten der Kamera


Mithilfe der von GPS-Satellitensignalen empfangenen Standortdaten können Sie die mit der Kamera zurückgelegte Route nachverfolgen. Die auf empfangenen GPS-Signalen basierenden Standortdaten werden täglich in einer separaten Datei protokolliert. Diese Logdatei kann in die im Lieferumfang enthaltene Software (S. 2) geladen werden, um die mit der Kamera bereiste Route auf einer Landkarte zu verfolgen.

Da das Datum aktualisiert und die Standortdaten kontinuierlich aufgezeichnet werden – unabhängig davon, ob die Kamera ein- oder ausgeschaltet ist – wird der Akku auch bei ausgeschalteter Kamera schneller entladen. Daher kann es vorkommen, dass der Akku beim Einschalten der Kamera beinahe vollständig entladen ist. Laden Sie den Akku gegebenenfalls auf, oder halten Sie einen Ersatz-Akku bereit.

1 Aktivieren Sie GPS.


- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 49, um die Einstellung zu konfigurieren.

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **DISP.** und die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad , um **[An]** auszuwählen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **[Aus]** aus.



3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Wenn Sie die Taste  drücken, wird eine Meldung zur Aufzeichnungsfunktion angezeigt. Lesen Sie die Meldung.
 - ▶ Die Aufzeichnungsfunktion ist aktiviert, und Datum, Uhrzeit sowie die Standortdaten werden basierend auf den von GPS-Satelliten empfangenen Signalen von der Kamera aufgezeichnet.
- Die Aufzeichnungsfunktion ist auch bei ausgeschalteter Kamera weiterhin aktiv.



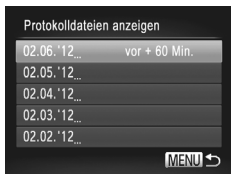
4 Speichern Sie GPS-Logdateien auf der Speicherkarte.

- Wenn Sie die Kamera ausschalten, wird eine Meldung zur Aufzeichnungsfunktion angezeigt. Die Standortdaten, das Datum und die Uhrzeit werden auf der Speicherkarte gespeichert. Diese Informationen verbleiben nicht in der Kamera.
- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist und Sie die Speicherkarte entnehmen möchten, während die Aufzeichnungsfunktion verwendet wird, schalten Sie die Kamera ein und wieder aus, bevor Sie die Speicherkarte entnehmen.
- ▶ Bei folgenden Aktionen werden die Standortdaten, das Datum und die Uhrzeit auf der Speicherkarte gespeichert.
 - Anzeigen der Logdateien
 - Anzeigen des Bildschirms zur Einstellung von Datum/Uhrzeit
 - Anzeigen des Bildschirms zur Einstellung der Zeitzone

- ! Wenn Sie den Akku nach Schritt 4 entfernen, wird die Aufzeichnungsfunktion deaktiviert. Um die Aufzeichnungsfunktion nach dem Austausch des Akkus erneut zu aktivieren, schalten Sie die Kamera ein und wieder aus.
- Die GPS-Logdateien können nicht gespeichert werden, wenn sich schreibgeschützte Speicherkarten in der Kamera befinden.
- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist oder Logdateien angezeigt werden, werden Standortdaten, Datum und Uhrzeit auf der Speicherkarte gespeichert (siehe unten). Wenn die Kamera ausgeschaltet ist und Sie die Speicherkarte entnehmen möchten, während die Aufzeichnungsfunktion verwendet wird, schalten Sie die Kamera daher ein und wieder aus, bevor Sie die Speicherkarte entnehmen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Aufzeichnungsfunktion verwenden und die Kamera an eine andere Person übergeben, da das Datum und die Uhrzeit sowie die protokollierten Standortdaten in der Kamera verbleiben, bis sie auf einer Speicherkarte gespeichert werden (selbst wenn der Akku fast erschöpft ist).
- Lassen Sie beim Formatieren von Speicherkarten (S. 189) äußerste Sorgfalt walten, da die GPS-Logdatei ebenfalls gelöscht wird.

■ Überprüfen der GPS-Logdateien

Sie können die auf einer Speicherkarte gespeicherten GPS-Logdateien auf der Kamera überprüfen.



1 Zeigen Sie die Logdateien an.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [GPS-Einstell.] auf der Registerkarte **↑↑** aus. Drücken Sie dann die Taste **FUNK. SET** (S. 44).
- Wählen Sie [Protokolldateien anzeigen], und drücken Sie die Taste **FUNK. SET**, um die Dateien anzuzeigen (S. 44).
- ▶ Rechts vom heutigen Datum wird die abgelaufene Zeit seit der letzten Aufzeichnung von Standortdaten angezeigt.

Anzahl der erhaltenen Protokolle



2 Überprüfen Sie die GPS-Logdateien.

- Wählen Sie ein Datum aus, und drücken Sie die Taste **FUNKT.** Die an diesem Tag aufgezeichneten Informationen zu Breitengrad, Längengrad, Uhrzeit und die Anzahl der empfangenen Protokolle werden angezeigt.

Automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit

Sie können festlegen, dass das Datum und die Uhrzeit der konfigurierten Zeitzone (S. 17, 193) automatisch aktualisiert werden, wenn die Kamera GPS-Signale empfängt.

1 Setzen Sie die Funktion [GPS] auf [Ein].

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 49, um die Einstellung zu konfigurieren.

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Autom. GPS-Zeit] auf der Registerkarte **↑↓** aus. Wählen Sie dann [An] (S. 44).
- Zum Einstellen der Sommerzeit befolgen Sie die auf S. 193 beschriebenen Schritte.



Überprüfen der automatischen Zeitaktualisierung

Wenn das Datum und die Uhrzeit automatisch aktualisiert wurden, wird auf dem Bildschirm [Datum/Uhrzeit] in Schritt 2 auf S. 17 die Meldung [Aktualisierung fertig] eingeblendet. [Autom. GPS-Zeit: An] wird angezeigt, wenn noch kein GPS-Signal empfangen wurde.



- Wenn [Autom. GPS-Zeit] auf [An] gesetzt ist, können Sie Datum und Uhrzeit nicht wie auf S. 18 beschrieben über den Bildschirm [Datum/Uhrzeit] ändern, da diese Informationen automatisch aktualisiert werden.

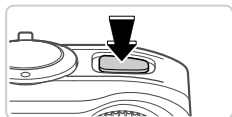
3

Modus Smart Auto

Praktischer Modus für einfache Aufnahmen
mit besserer Aufnahmekontrolle

Aufnahmen im Modus Smart Auto

Für die vollautomatische Auswahl mit optimalen Einstellungen für spezielle Szenen können Sie das Motiv und die Aufnahmebedingungen einfach von der Kamera ermitteln lassen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.

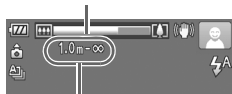


2 Wechseln Sie in den Modus **AUTO**.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **AUTO**.
- Richten Sie die Kamera auf das Motiv. Während die Kamera die Szene ermittelt, hören Sie ein leises Klicken.
- ▶ Rechts oben im Bildschirm werden Symbole für die Szene und den Bildstabilisierungsmodus angezeigt (S. 63, 65).
- ▶ Die um die erkannten Motive angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.



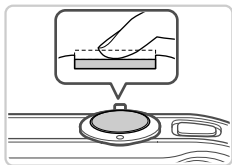
Zoombalken



Fokusbereich (ca.)

3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Zum Heranzoomen und Vergrößern des Motivs bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung (Tele). Um aus dem Motiv herauszuzoomen, bewegen Sie ihn in Richtung (Weitwinkel). (Auf dem Bildschirm wird ein Zoombalken angezeigt, der die Zoomposition angibt.)



4 Machen Sie die Aufnahme.

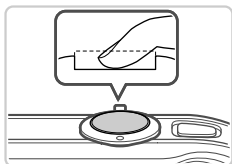
Aufnahmen von Fotos

① Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Nach der Fokussierung ertönen zwei Signaltöne, und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.
- Sind mehrere Bereiche fokussiert, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.
- ▶ Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgeklappt.



AF-Rahmen



② Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst, sofern er ausgeklappt ist.
- Achten Sie darauf, die Kamera bis zum Ende des Auslösegeräuschs nicht zu bewegen.
- ▶ Ihre Aufnahme wird etwa zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können sogar während der Anzeige Ihrer Aufnahme eine zweite Aufnahme machen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Abgelaufene Zeit



Aufnahmen von Filmen

① Starten Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste. Bei Aufzeichnungsbeginn ertönt ein Signalton, und [●REC] sowie die abgelaufene Zeit werden angezeigt.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.
- ▶ Die um die erkannten Gesichter angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.
- Wenn die Aufzeichnung begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.

② Passen Sie die Größe des Motivs an, und wählen Sie bei Bedarf einen anderen Bildausschnitt aus.

- Wiederholen Sie die Vorgehensweise in Schritt 3 auf S. 58, um die Größe des Motivs anzupassen. Beachten Sie jedoch, dass mit blau angezeigtem Zoomfaktor aufgenommene Filme körnig sind und die Betriebsgeräusche der Kamera aufgezeichnet werden.
- Wenn Sie den Bildausschnitt ändern, werden Fokus, Helligkeit und Farben automatisch angepasst.



③ Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden. Beim Beenden der Aufzeichnung ertönen zwei Signaltöne.
- Die Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Fotografieren/Filme

- ! • Drücken Sie die Taste **DISP.** zur Aktivierung des Bildschirms, wenn die Kamera eingeschaltet ist, auf dem Bildschirm jedoch keine Anzeige erfolgt.
- Falls Sie die Kameratöne versehentlich deaktiviert haben (indem Sie die Taste **DISP.** beim Einschalten der Kamera gedrückt gehalten haben), können Sie sie wieder aktivieren, indem Sie die Taste **MENU** drücken, die Option [Stummschaltung] auf der Registerkarte **ff** auswählen und dann mit den Tasten **◀▶** die Option [Aus] wählen.
- Wird die Kamera bewegt, ist ein leises Geräusch zu hören. Dieses wird durch die Objektivbewegung verursacht und deutet nicht auf ein mechanisches Problem hin.

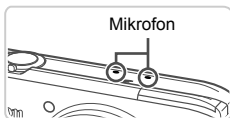
Fotografieren

- ! • Wird das blinkende Symbol  angezeigt, besteht die Gefahr von unscharfen Bildern durch Kameraverwacklungen. Setzen Sie die Kamera in diesem Fall auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um die Kamera ruhig zu halten.
- Falls Ihre Aufnahmen trotz Verwendung des Blitzes dunkel sind, gehen Sie näher an das Motiv heran. Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).
- Die Entfernung zum Motiv ist möglicherweise zu gering, wenn beim Antippen des Auslösers lediglich ein Signalton ertönt. Einzelheiten zum Fokussierbereich (Aufnahmebereich) finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).
- Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, wird die Lampe bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen möglicherweise aktiviert.
- Die Anzeige des blinkenden Symbols  bei einem Aufnahmeversuch weist darauf hin, dass der Blitz lädt und die Aufnahme erst nach Abschluss des Ladevorgangs erfolgen kann. Die Aufnahme kann fortgesetzt werden, sobald der Blitz bereit ist. Sie können den Auslöser entweder vollständig herunterdrücken und warten oder den Auslöser loslassen und erneut drücken.
- Führen Sie einen Neustart der Kamera durch, wenn die Meldung [Falsche Blitzposition Kamera neu starten] angezeigt wird. Sie weist darauf hin, dass der Blitz durch Ihren Finger oder einen anderen Gegenstand in seiner Bewegung behindert wird.



- Wird der Blitz während der Aufnahme ausgelöst, versucht die Kamera automatisch, die optimalen Farben für das Hauptmotiv und den Hintergrund zu erzielen (Weißabgleich für mehrere Bereiche).
- Das Auslösegeräusch wird nicht wiedergegeben, wenn die Symbole für Schlafen und Babys (Schlafen) (S. 63) angezeigt werden.

Filme



- Halten Sie Ihre Finger beim Aufnehmen von Filmen vom Mikrofon fern. Wird das Mikrofon verdeckt, wird unter Umständen kein Ton aufgezeichnet oder der aufgezeichnete Ton klingt gedämpft.






























- Berühren Sie bei der Filmaufnahme keine Bedienelemente außer der Movie-Taste, da die von der Kamera erzeugten Geräusche aufgezeichnet werden.
- Zur Korrektur der unbefriedigenden Bildfarbe, die bei Filmaufnahmen mit der Einstellung $\overline{\text{H920}}$ (S. 86) nach der Änderung des Bildausschnitts auftreten kann, drücken Sie die Movie-Taste, um die Aufzeichnung anzuhalten, und drücken Sie sie dann erneut, um die Aufzeichnung fortzusetzen.



- Die Tonaufzeichnung erfolgt in Stereo.









Symbole für Szenen

Im Modus **AUTO** werden die von der Kamera ermittelten Aufnahmeszenen durch ein Symbol auf dem Bildschirm angezeigt, und die entsprechenden Einstellungen für die optimale Fokussierung, Helligkeit und Farbe des Motivs werden automatisch ausgewählt. Je nach Szene werden möglicherweise Reihenaufnahmen vorgenommen (S. 64).

Hintergrund	Normal	Gegenlicht	Nachtaufnahmen	Sonnenuntergang	Spotlights
Menschen				—	
In Bewegung			—	—	—
Schatten im Gesicht		—	—	—	—
Lächeln			—	—	—
Schlafen			—	—	—
Babys			—	—	—
Lächeln			—	—	—
Schlafen			—	—	—
Kinder (In Bewegung)			—	—	—
Andere Motive					
In Bewegung			—	—	—
Im Nahbereich			—	—	

Die Hintergrundfarbe der Symbole ist hellblau, wenn der Hintergrund ein blauer Himmel ist, sie ist dunkelblau, wenn der Hintergrund dunkel ist, und bei jedem anderen Hintergrund ist sie grau.




Die Hintergrundfarbe der Symbole ist hellblau, wenn der Hintergrund ein blauer Himmel ist und bei jedem anderen Hintergrund grau.




- Die Hintergrundfarbe von , , ,  und  ist dunkelblau, und die Hintergrundfarbe von  ist orange.
- Beim Aufnehmen von Filmen werden nur die Symbole für Menschen, Andere Motive und Im Nahbereich angezeigt.
- Beim Aufnehmen mit dem Selbstauslöser werden die Symbole für Menschen (In Bewegung), Lächeln, Schlafen, Babys (Lächeln), Babys (Schlafen), Kinder und Andere Motive (In Bewegung) nicht angezeigt.
- Wenn der Auslösemodus auf  (S. 128) und [Hg-Lampe Korr.] auf [An] gesetzt wird und Szenen automatisch korrigiert werden (S. 85), werden die Symbole für Lächeln, Schlafen, Babys (Lächeln), Babys (Schlafen) und Kinder nicht angezeigt.
- Wird der Blitz auf  eingestellt, werden die Gegenlicht-Symbole für Lächeln und Kinder nicht angezeigt.
- Die Symbole für Babys, Babys (Lächeln), Babys (Schlafen) und Kinder werden angezeigt, wenn [Ges.erkenn.] auf [An] gesetzt ist und das Gesicht eines gespeicherten Babys (unter zwei Jahren) oder Kindes (zwischen zwei und zwölf Jahren) erkannt wird (S. 75). Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 17).



- Versuchen Sie, im Modus **P** (S. 119) aufzunehmen, wenn das Symbol für die Szene nicht den tatsächlichen Aufnahmebedingungen entspricht oder die Aufnahme mit dem gewünschten Effekt bzw. der gewünschten Farbe oder Helligkeit nicht möglich ist.

■ Szenen für Reihenaufnahmen

Wenn ein Symbol aus der Tabelle unten angezeigt wird und Sie den Auslöser antippen, wird eines der folgenden Symbole angezeigt, um Sie darüber zu informieren, dass die Kamera Reihenaufnahmen vornimmt: ,  oder .

Lächeln (einschließlich Babys)	 : Die Kamera nimmt aufeinander folgende Bilder auf und analysiert Details wie Gesichtsausdrücke, um nur das als das beste eingestufte Bild zu speichern.
Schlafen (einschließlich Babys)	 : Ermöglicht wunderschöne Aufnahmen von schlafenden Gesichtern durch die Kombination von Reihenaufnahmen, um Kameraverwacklungen und Bildrauschen zu reduzieren. Das AF-Hilfslicht leuchtet nicht, der Blitz wird nicht ausgelöst, und das Auslösegeräusch wird nicht wiedergegeben.
Kinder	 : Damit Ihnen keine Gelegenheit für ein Foto von sich bewegenden Kindern entgeht, nimmt die Kamera drei aufeinander folgende Bilder bei jeder Aufnahme auf.









- Es ist möglich, dass in einigen Szenen nicht die erwarteten Bilder gespeichert werden bzw. Bilder nicht wie erwartet aussehen.
- Die Einstellungen für Fokus, Bildhelligkeit und Farbe werden durch die erste Aufnahme festgelegt.



- Wenn Sie nur einzelne Bilder aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus.

Symbole für die Bildstabilisierung

Die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen wird automatisch angewendet (Intelligente IS). Zusätzlich werden im Modus **AUTO** die folgenden Symbole angezeigt.

	Bildstabilisierung für Fotoaufnahmen		Bildstabilisierung für Filme, reduziert starke Verwacklungen, wie beispielsweise beim Gehen (Dynamische IS)
	Bildstabilisierung für Fotoaufnahmen beim Schwenken*		Bildstabilisierung für leichte Kameraverwacklungen, beispielsweise bei der Filmaufnahme mit Teleeinstellung (IS Teleeinstellung)
	Bildstabilisierung für Makroaufnahmen (Hybrid-IS)		Keine Bildstabilisierung, da die Kamera auf ein Stativ aufgesetzt ist oder durch andere Hilfsmittel ruhig gehalten wird. Bei einigen Aufnahmebedingungen wird die Bildstabilisierung jedoch aktiviert.

* Wird angezeigt, wenn Sie beim Aufnehmen schwenken, um Motiven mit der Kamera zu folgen. Wenn Sie der horizontalen Bewegung von Motiven folgen, wird nur die vertikale Verwacklung durch die Bildstabilisierung ausgeglichen, während die horizontale Bildstabilisierung deaktiviert wird. Wenn Sie hingegen der vertikalen Bewegung von Motiven folgen, wird nur die horizontale Verwacklung durch die Bildstabilisierung korrigiert.



- Um die Bildstabilisierung abzubrechen, setzen Sie [IS Modus] auf [Aus] (S. 141). In diesem Fall wird kein Symbol für die Bildstabilisierung angezeigt.

Auf dem Bildschirm angezeigte Rahmen

Wenn die Kamera die Motive erkennt, auf die Sie die Kamera richten, werden verschiedene Rahmen angezeigt.

- Ein weißer Rahmen wird um das Motiv (oder das Gesicht einer Person) angezeigt, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen werden um die anderen erkannten Gesichter angezeigt. Rahmen folgen sich bewegenden Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs, um sie zu fokussieren.

Wenn die Kamera eine Motivbewegung erkennt, wird jedoch nur der weiße Rahmen weiterhin auf dem Bildschirm angezeigt.

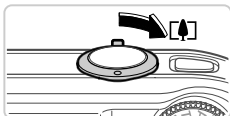
- Wenn Sie den Auslöser antippen und die Kamera eine Motivbewegung erkennt, wird ein blauer Rahmen angezeigt und Fokus und Bildhelligkeit werden kontinuierlich angepasst (Servo AF).



- Versuchen Sie, im Modus **P** (S. 119) aufzunehmen, wenn keine Rahmen angezeigt werden, Rahmen nicht um die gewünschten Motive angezeigt werden oder Rahmen auf dem Hintergrund bzw. ähnlichen Bereichen angezeigt werden.

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Wenn Motive für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind, können Sie den Digitalzoom verwenden, um sie um einen Faktor von ca. 80x zu vergrößern.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung [Baum].

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoomvorgang stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor erreicht wurde (bei dem das Bild nicht merklich körnig ist), und der Zoomfaktor wird angezeigt, wenn Sie den Zoom-Regler loslassen.

Zoomfaktor



2 Bewegen Sie den Zoom-Regler erneut in Richtung [Baum].

- ▶ Setzen Sie den Zoomvorgang fort, um das Motiv noch stärker zu vergrößern.



- Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, wird der Zoombalken angezeigt (der die Zoomposition angibt). Die Farbe des Zoombalkens ändert sich je nach Zoombereich.
 - Weißer Bereich: optischer Zoombereich, in dem das Bild nicht körnig wirkt.
 - Gelber Bereich: digitaler Zoombereich, in dem das Bild nicht merklich körnig ist (ZoomPlus).
 - Blauer Bereich: digitaler Zoombereich, in dem das Bild körnig wirkt. Der blaue Bereich ist bei einigen Auflösungseinstellungen (S. 83) nicht verfügbar. Folgen Sie Schritt 1, um den maximalen Zoomfaktor zu erzielen.



- Die Brennweite bei der gemeinsamen Verwendung des optischen Zooms und des Digitalzooms ist wie folgt (äquivalent zu Kleinbild).
 - 4,5 – 90,0 mm (25 – 500 mm, wenn nur der optische Zoom verwendet wird)
- Um den Digitalzoom zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, um dann auf der Registerkarte zuerst [Digitalzoom] und dann [Aus] auszuwählen.

Verwenden des Selbstauslösers

Mit dem Selbstauslöser kann die fotografierende Person in ein Gruppenfoto oder andere zeitgesteuerte Aufnahmen mit aufgenommen werden. Die Aufnahme wird etwa 10 Sekunden nach Drücken des Auslösers vorgenommen.



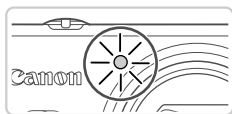
1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste \blacktriangledown , und wählen Sie $\text{C}\text{10}$ aus (drücken Sie entweder die Tasten $\blacktriangle\blacktriangledown$, oder drehen Sie das Wahlrad $\text{C}\text{10}$). Drücken Sie dann die Taste FUNC/SET .
- Danach wird $\text{C}\text{10}$ angezeigt.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- Für Fotoaufnahmen: Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann vollständig herunter.
- Für Filme: Drücken Sie die Movie-Taste.
- Nach dem Starten des Selbstauslösers blinkt die Lampe, und ein Selbstauslöserton ertönt.
- Zwei Sekunden vor der Aufnahme werden das Blinken der Lampe und der Selbstauslöserton schneller. (Die Lampe leuchtet bei Auslösung des Blitzes weiterhin.)
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstauslösers abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie COFF in Schritt 1 aus.



Verwenden des Selbstauslösers zur Vermeidung von Kamerabewegungen

Mit dieser Option erfolgt die Aufnahme mit einer Verzögerung von ca. zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt wird, wirkt sich das nicht auf die Aufnahme aus.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

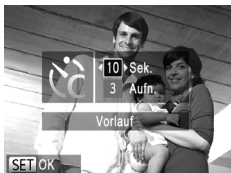
- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 68, und wählen Sie aus.
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 68, um eine Aufnahme zu machen.

Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerung (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10) festlegen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 68, um auszuwählen, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU**.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten , um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Wählen Sie mit den Tasten oder durch Drehen des Wahlrads einen Wert aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 68, um eine Aufnahme zu machen.



- Bei Filmaufnahmen mit dem Selbstauslöser stellt [Vorlauf] die Verzögerung bis zum Aufzeichnungsbeginn dar. Die Einstellung [Aufnahmen] hat jedoch keine Auswirkung.





- Wenn Sie mehrere Aufnahmen angeben, werden die Einstellungen für Bildhelligkeit und Weißabgleich durch die erste Aufnahme festgelegt. Wenn der Blitz auslöst oder Sie viele Aufnahmen angegeben haben, erhöht sich der Abstand zwischen den Aufnahmen. Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.
- Wenn für die Verzögerung mehr als zwei Sekunden festgelegt werden, wird das Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons zwei Sekunden vor der Aufnahme kürzer. (Die Lampe leuchtet bei Auslösung des Blitzes weiterhin.)

Deaktivieren des Blitzes


Bereiten Sie die Kamera für Aufnahmen ohne Blitz folgendermaßen vor.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

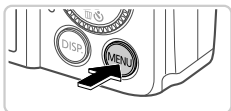
- Drücken Sie die Taste **▶**, um **⚡** auszuwählen (drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahlrad , und drücken Sie anschließend die Taste **FUNCS** .
- ▶ Wenn der Blitz bereits ausgeklappt wurde, wird er automatisch eingeklappt.
- ▶ Danach wird **⚡** angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **⚡^A** aus.




- Wird das blinkende Symbol  angezeigt, wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen antippen, setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um die Kamera ruhig zu halten.

Hinzufügen von Datum und Uhrzeit der Aufnahme

Die Kamera kann das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke von Bildern einfügen. Diese Informationen können jedoch nicht entfernt werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 17).



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Datumsaufdruck] auf der Registerkarte  und dann die gewünschte Option aus (S. 44).
- ▶ Danach wird [DATUM] angezeigt.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Während Sie aufnehmen fügt die Kamera das Datum oder die Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke der Bilder ein.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.




- Bilder, die ursprünglich ohne Datums- und Uhrzeitangabe aufgezeichnet wurden, können folgendermaßen mit Datum und Uhrzeit gedruckt werden. Wenn Sie dies jedoch bei Bildern ausführen, die bereits mit Datum und Uhrzeit versehen sind, werden diese Angaben möglicherweise zweimal gedruckt.
 - Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen der Kamera (S. 214).
 - Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software zum Ausdrucken. Weitere Einzelheiten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.
 - Drucken Sie Bilder mithilfe der Druckerfunktionen (S. 208).

Auswählen der zu fokussierenden Motive (Verfolgung AF)

Wählen Sie vor der Aufnahme wie folgt das zu fokussierende Motiv aus.




1 Legen Sie Verfolgung AF fest.

- Drücken Sie die Taste ▲.
- ▶  wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.



2 Wählen Sie ein Motiv für die Fokussierung aus.

- Richten Sie die Kamera so auf den Bildausschnitt, dass sich  auf dem gewünschten Motiv befindet, und tippen Sie dann den Auslöser an.
- ▶ Ein blauer Rahmen wird angezeigt, und die Kamera fokussiert das Motiv und passt die Bildhelligkeit kontinuierlich an (Servo AF).

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- Drücken Sie die Taste ▲, um Verfolgung AF abzubrechen.



- Möglicherweise kann das Motiv nicht verfolgt werden, wenn es zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder die Motivfarbe oder -helligkeit dem Hintergrund zu sehr ähnelt.

Verwenden der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID)

Wenn Sie eine Person im Voraus speichern, erkennt die Kamera das Gesicht dieser Person und passt Fokus, Helligkeit und Farbe für diese Person bei der Aufnahme an. Im Modus **AUTO** kann die Kamera Säuglinge und Kinder auf Grundlage des gespeicherten Geburtsdatums erkennen und die Einstellungen für diese bei der Aufnahme optimieren.

Diese Funktion ist ebenfalls nützlich, wenn Sie eine große Anzahl an Bildern nach einer bestimmten gespeicherten Person durchsuchen (S. 155).

Persönliche Informationen

- Informationen wie Bilder eines Gesichts (Gesichtsinfo), die mit der Funktion zur Gesichtserkennung gespeichert wurden, und persönliche Informationen (Name, Geburtsdatum) werden in der Kamera gespeichert. Wenn gespeicherte Personen erkannt werden, werden ihre Namen zudem in Fotos aufgezeichnet. Seien Sie bei der Verwendung der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) vorsichtig, wenn Sie die Kamera oder Bilder mit anderen teilen und Sie Bilder im Internet veröffentlichen, wo diese von vielen anderen Personen betrachtet werden können.
- Wenn Sie die Kamera entsorgen oder an eine andere Person übergeben, nachdem Sie die Funktion zur Gesichtserkennung verwendet haben, achten Sie darauf, alle Informationen (gespeicherte Gesichter, Namen und Geburtsdaten) von der Kamera zu löschen (S. 81).

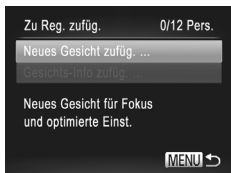
Speichern von Gesichts-ID-Informationen

Sie können Informationen (Gesichtsinfo, Name, Geburtsdatum) für bis zu 12 Personen speichern, um diese mit der Funktion zur Gesichtserkennung zu verwenden.



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Gesichts-ID-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste  (S. 44).





- Wählen Sie [Zu Reg. zuzüg.] und dann [Neues Gesicht zuzüg.] aus.

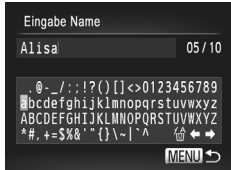
2 Speichern Sie Gesichtsinformationen.

- Richten Sie die Kamera so auf das Gesicht der zu speichernden Person, dass es sich innerhalb des grauen Rahmens in der Bildschirmmitte befindet.
- Ein weißer Rahmen auf dem Gesicht der Person gibt an, dass die Person erkannt wurde. Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht ein weißer Rahmen angezeigt wird, und nehmen Sie auf.
- Wenn das Gesicht nicht erkannt wird, können Sie Gesichtsinformationen nicht speichern.














3 Speichern Sie die Einstellungen.

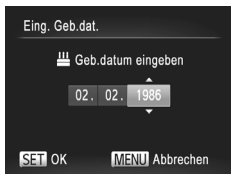
- Wenn [Auswählen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad  zur Auswahl von [OK]. Drücken Sie dann die Taste .

► Der Bildschirm [Profil ändern] wird angezeigt.













4 Geben Sie einen Namen ein.

- Drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Zeichen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste , um es einzugeben.
- Es können bis zu 10 Zeichen verwendet werden.
- Wählen Sie  oder , und drücken Sie die Taste , um den Cursor zu bewegen.
- Wählen Sie  , und drücken Sie die Taste , um das vorangehende Zeichen zu löschen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um den Bildschirm zur Profiländerung erneut aufzurufen.



5 Geben Sie ein Geburtsdatum ein.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Geb.datum] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie die Tasten  , um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Datum und die Uhrzeit anzugeben.
- Drücken Sie abschließend die Taste .



6 Speichern Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Speichern] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Wenn eine Meldung angezeigt wird, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

7 Fahren Sie mit dem Speichern von Gesichtsinformationen fort.

- Wiederholen Sie die Schritte 2 – 3, um bis zu 4 weitere Punkte zu Gesichtsinformationen (Ausdrücke oder Winkel) zu speichern.
- Gespeicherte Gesichter werden einfacher erkannt, wenn Sie eine Vielzahl von Gesichtsinformationen hinzufügen. Fügen Sie neben der Aufnahme von vorne eine Aufnahme leicht von der Seite, eine Aufnahme, auf der die Person lächelt, sowie Innen- und Außenaufnahmen hinzu.



- Wenn Sie der Vorgehensweise in Schritt 2 folgen, wird der Blitz nicht ausgelöst.
- Wenn Sie in Schritt 5 kein Geburtsdatum hinzufügen, werden die Symbole für Babys oder Kinder (S. 63) im Modus **AUTO** nicht angezeigt.



- Sie können gespeicherte Gesichtsinformationen überschreiben und Gesichtsinformationen zu einem späteren Zeitpunkt hinzufügen, wenn Sie nicht alle 5 Informationsbereiche (S. 79) gefüllt haben.

Aufnahme

Wenn Sie eine Person im Voraus speichern, wählt die Kamera die Person als Hauptmotiv und optimiert Fokus, Helligkeit und Farbe für diese Person bei der Aufnahme.




- ▶ Wenn Sie die Kamera auf ein Motiv richten, werden die Namen von bis zu 3 gespeicherten Personen angezeigt, sofern sie erkannt werden.
- Machen Sie die Aufnahme.
- ▶ Die angezeigten Namen werden in Fotos aufgezeichnet. Selbst wenn Personen erkannt, ihre Namen jedoch nicht angezeigt werden, werden die Namen (von bis zu 5 Personen) im Bild aufgezeichnet.



- Es ist möglich, dass die Kamera versehentlich eine andere Person als eine gespeicherte Person identifiziert, falls sich diese ähnlich sehen.




- Gespeicherte Personen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß erkannt, wenn das aufgenommene Bild oder die Szene erheblich von den gespeicherten Gesichtsinformationen abweicht.
- Falls ein gespeichertes Gesicht gar nicht oder nicht leicht erkannt wird, überschreiben Sie die gespeicherten Informationen mit neuen Gesichtsinformationen. Das Speichern von Gesichtsinformationen direkt vor der Aufnahme ermöglicht eine einfachere Erkennung von gespeicherten Gesichtern.
- Wenn eine Person versehentlich als eine andere Person erkannt wurde und Sie mit dem Aufnehmen fortfahren, können Sie den im Bild aufgezeichneten Namen bei der Wiedergabe löschen (S. 79).
- Da sich die Gesichter von heranwachsenden Säuglingen und Kindern schnell ändern, sollte Sie deren Gesichtsinformationen regelmäßig aktualisieren (S. 79).
- Wenn die Informationsanzeige deaktiviert ist (S. 42), werden Namen nicht angezeigt, sie werden jedoch im Bild aufgezeichnet.
- Wenn Sie nicht möchten, dass Namen in Fotoaufnahmen aufgezeichnet werden, wählen Sie [Gesichts-ID-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus, wählen Sie dann [Ges.erkenn.] und dann [Aus].
- Sie können die in den Bildern aufgezeichneten Namen auf dem Wiedergabebildschirm überprüfen (S. 152).

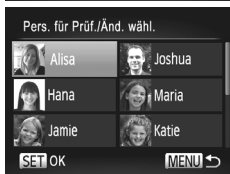
Überprüfen und Bearbeiten von gespeicherten Informationen

Überprüfen von gespeicherten Gesichts-ID-Informationen








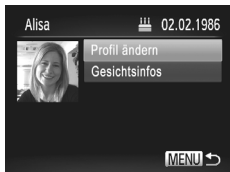
1 Rufen Sie den Bildschirm [Inf prüf./änd.] auf.

- Führen Sie Schritt 1 auf S. 73 aus, wählen Sie [Inf prüf./änd.], und drücken Sie die Taste .







2 Wählen Sie eine zu überprüfende Person aus.

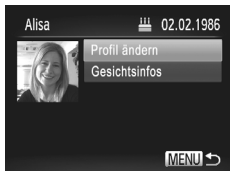
- Drücken Sie die Tasten    , um eine Person auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



3 Überprüfen Sie die gespeicherten Informationen.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um einen Eintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Überprüfen Sie die gespeicherten Informationen.

Ändern von Name oder Geburtsdatum




1 Rufen Sie den Bildschirm [Profil ändern] auf.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 77, um [Profil ändern] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Geben Sie Änderungen ein.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahrad , um einen Eintrag auszuwählen. Befolgen Sie dann die Schritte 4 – 5 auf S. 75, um Änderungen einzugeben.



- Selbst wenn Sie Namen in [Profil ändern] ändern, werden die Namen, die in zuvor aufgenommenen Bildern gespeichert wurden, nicht geändert.

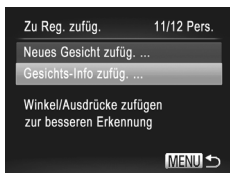


- Sie können gespeicherte Gesichtsinformationen überprüfen und löschen, indem Sie [Gesichtsinfos] im Bildschirm in Schritt 3 auf S. 77 auswählen.
- Gespeicherte Namen können anhand der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden. Einige der mit der enthaltenen Software eingegebenen Zeichen werden möglicherweise nicht auf der Kamera angezeigt, sie werden jedoch richtig in den Bildern aufgezeichnet.

Überschreiben und Hinzufügen von Gesichtsinformationen

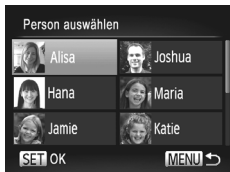
Sie können vorhandene Gesichtsinformationen mit neuen Gesichtsinformationen überschreiben. Sie sollten Gesichtsinformationen regelmäßig aktualisieren, vor allem bei heranwachsenden Säuglingen und Kindern, da sich deren Gesichter schnell ändern.

Sie können auch Gesichtsinformationen hinzufügen, wenn noch nicht alle 5 Informationsbereiche gefüllt sind.








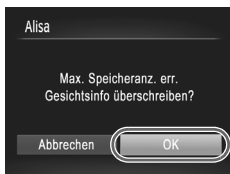
1 Rufen Sie den Bildschirm [Gesichts-Info zugef.] auf.

- Wählen Sie auf dem Bildschirm in Schritt 1 auf S. 73 die Option [Gesichts-Info zugef.] aus, und drücken Sie die Taste .







2 Wählen Sie den zu überschreibenden Namen der Person aus.

- Drücken Sie die Tasten    , um den zu überschreibenden Namen der Person auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Wenn maximal 4 Informationsbereiche gespeichert sind, befolgen Sie Schritt 5 auf S. 80, um weitere Gesichtsinformationen hinzuzufügen.









3 Rufen Sie den Bildschirm für Gesichtsinformationen auf.

- Lesen Sie die angezeigte Meldung, und drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- Der Bildschirm für Gesichtsinformationen wird angezeigt.



4 Wählen Sie die zu überschreibenden Gesichtsinformationen aus.

- Drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahhrad , um die zu überschreibenden Gesichtsinformationen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



5 Speichern Sie Gesichtsinformationen.

- Befolgen Sie die Schritte 2 – 3 auf S. 74, um aufzunehmen, und speichern Sie dann die neuen Gesichtsinformationen.
- Gespeicherte Gesichter werden einfacher erkannt, wenn Sie eine Vielzahl von Gesichtsinformationen hinzufügen. Fügen Sie neben der Aufnahme von vorne eine Aufnahme leicht von der Seite, eine Aufnahme, auf der die Person lächelt, sowie Innen- und Außenaufnahmen hinzu.




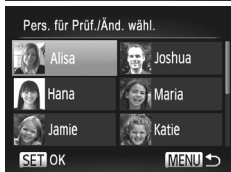
- Wenn bereits alle 5 Informationsbereiche gefüllt sind, können Sie keine Gesichtsinformationen hinzufügen. Befolgen Sie die oben stehenden Schritte zum Überschreiben von Gesichtsinformationen.
- Sie können die oben stehenden Schritte befolgen, um neue Gesichtsinformationen zu speichern, wenn noch mindestens ein Bereich frei ist, Sie können jedoch keine Gesichtsinformationen überschreiben. Statt Gesichtsinformationen zu überschreiben, löschen Sie zunächst unerwünschte vorhandene Informationen (siehe unten), und speichern Sie dann ggf. neue Gesichtsinformationen (S. 74).

Löschen von Gesichtsinformationen








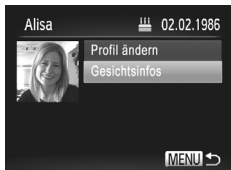
1 Rufen Sie den Bildschirm [Inf prüf./änd.] auf.

- Führen Sie Schritt 1 auf S. 73 aus, wählen Sie [Inf prüf./änd.], und drücken Sie die Taste .







2 Wählen Sie den Namen der Person aus, dessen Gesichtsinformationen Sie löschen möchten.

- Drücken Sie die Tasten    , um den Namen der Person auszuwählen, dessen Gesichtsinformationen Sie löschen möchten. Drücken Sie anschließend die Taste .














3 Rufen Sie den Bildschirm [Gesichtsinfos] auf.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Gesichtsinfos] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



4 Wählen Sie die zu löschenden Gesichtsinformationen aus.

- Drücken Sie die Taste , drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahhrad , um die zu löschenden Gesichtsinformationen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Die ausgewählten Gesichtsinformationen werden gelöscht.

Löschen von gespeicherten Informationen

Sie können die mit der Funktion zur Gesichtserkennung gespeicherten Informationen (Gesichtsinfo, Name, Geburtsdatum) löschen. Namen, die in zuvor aufgenommenen Bildern aufgezeichnet wurden, werden jedoch nicht gelöscht.












1 Rufen Sie den Bildschirm [Info löschen] auf.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 73, und wählen Sie [Info löschen] aus.



2 Wählen Sie den Namen der Person aus, dessen Informationen Sie löschen möchten.

- Drücken Sie die Tasten    , um den Namen der Person auszuwählen, dessen Informationen Sie löschen möchten. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



- Wenn Sie die Informationen einer gespeicherten Person löschen, können Sie ihren Namen nicht anzeigen (S. 152), ihre Informationen nicht überschreiben (S. 79) und nicht nach Bildern zu dieser Person suchen (S. 155).



- Sie können den Namen einer Person ebenfalls lediglich auf Bildern löschen (S. 159).

Ändern des Seitenverhältnisses

Ändern Sie das Seitenverhältnis des Bilds (Verhältnis von Breite und Höhe) wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie im Menü **4:3** und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Nach Abschluss der Einstellung wird das Seitenverhältnis des Bildschirms aktualisiert.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **4:3** aus.



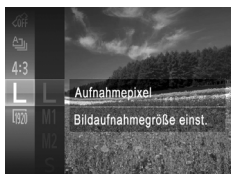
16:9	Entspricht dem Seitenverhältnis von HD-Fernsehgeräten, wird für die Anzeige auf HD-Breitbild-Fernsehern oder ähnlichen Anzeigegeräten verwendet.
3:2	Entspricht dem Seitenverhältnis eines Kleinbilds, wird für den Druck von Bildern im Format 130 x 180 mm bzw. in Postkartenformaten verwendet.
4:3	Seitenverhältnis des Kamerabildschirms, wird zum Druck von Bildern im Format 90 x 130 mm oder in Formaten der A-Reihe verwendet.
1:1	Quadratisches Seitenverhältnis



- Bei anderen Seitenverhältnissen als **4:3** ist der Digitalzoom (S. 67) nicht verfügbar ([Digitalzoom] ist auf [Aus] gesetzt).

Ändern der Bildauflösung (Größe)

Für die Bildauflösung können Sie wie folgt zwischen 4 Einstellungen wählen. Richtlinien zur Anzahl der Aufnahmen, die bei jeder Auflösungseinstellung auf eine Speicherkarte passen, finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **FUNC/SET**, und wählen Sie im Menü **L** und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **L** aus.

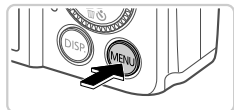
Richtlinien für die Auswahl der Auflösung auf Grundlage des Papierformats (für 4:3-Bilder)

A2 (420 x 594 mm)	L
A3 – A5 (297 x 420 – 148 x 210 mm)	
130 x 180 mm Postkarte	M2
90 x 130 mm	



- **S** : Zum Versenden von Bildern per E-Mail.

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können wie folgt automatisch korrigiert werden.




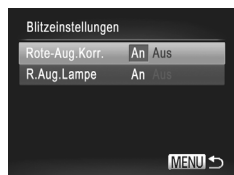
1 Rufen Sie den Bildschirm [Blitzeinstellungen] auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste  (S. 44).




2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [Rote-Aug.Korr.], und wählen Sie dann [An] (S. 44).
- ▶ Danach wird  angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



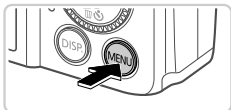
- Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere Bildbereiche als Augen angewendet (beispielsweise wenn die Kamera rotes Augen-Make-up mit roten Pupillen verwechselt).





- Sie können auch vorhandene Bilder korrigieren (S. 181).
- Sie können den Bildschirm in Schritt 2 auch aufrufen, indem Sie die Taste  und danach die Taste **MENU** drücken.

Korrigieren des durch Quecksilberdampflampen verursachten Grünstichs in Bildbereichen

Beim Aufnehmen von Abendszenen, bei denen Motive durch Quecksilberdampflampen beleuchtet werden, weisen die Motive oder der Hintergrund möglicherweise einen Grünstich auf. Dieser Grünstich kann mit dem Weißabgleich für mehrere Bereiche automatisch bei der Aufnahme korrigiert werden.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie die [Hg-Lampe Korr.] auf der Registerkarte  und dann [An] aus (S. 44).
- ▶ Danach wird  angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



- Wenn Sie das Aufnehmen von Szenen mit Quecksilberdampflampen als Lichtquelle beendet haben, sollten Sie [Hg-Lampe Korr.] wieder auf [Aus] setzen. Andernfalls werden Grüntöne, die nicht von Quecksilberdampflampen stammen, möglicherweise versehentlich korrigiert.






- Machen Sie zunächst einige Testaufnahmen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.




Ändern der Bildqualität für Filme

Es stehen 3 Einstellungen für die Bildqualität zur Verfügung. Richtlinien zur maximalen Filmlänge, die bei jeder Bildqualitätseinstellung auf eine Speicherkarte passt, finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).





Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch  aus.

Bildqualität	Auflösung	Bildfrequenz	Details
	1920 x 1080*	24 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in Full HD
	1280 x 720	30 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in HD
	640 x 480	30 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in SD

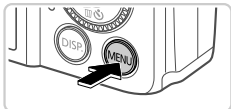
* Fine Detail Movie Processing (Mit dieser Funktion werden große Datenmengen schnell verarbeitet, sodass noch feinere Details in Filmen aufgezeichnet werden können.)




- In den Modi  und  werden auf dem Bildschirm oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.

Verwenden des Windschutzes

Tonverzerrungen bei Aufzeichnungen mit starkem Wind können reduziert werden. Wenn diese Option jedoch an Orten ohne Wind verwendet wird, kann dies zu unnatürlichem Ton in der Aufzeichnung führen.



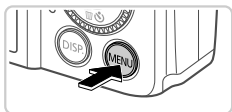
Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Windschutz] auf der Registerkarte  und dann [An] aus (S. 44).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.




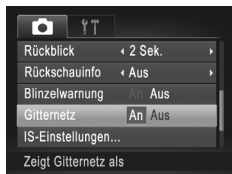
Anzeigen des Gitternetzes

Sie können während der Aufnahme ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung auf dem Bildschirm anzeigen lassen.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

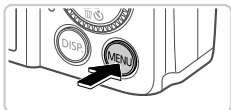
- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Gitternetz] auf der Registerkarte  und dann [An] aus (S. 44).
- ▶ Nach Abschluss der Einstellung wird das Gitternetz auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



- Das Gitternetz wird nicht in Ihren Aufnahmen aufgezeichnet.

Vergößern des fokussierten Bereichs

Sie können den Fokus überprüfen, indem Sie den Auslöser antippen, um den Bildbereich im AF-Rahmen zu vergrößern.



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte und danach [An] aus (S. 44).



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Das als Hauptmotiv erkannte Gesicht wird nun vergrößert angezeigt.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.




- Die Anzeige wird nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wurde, oder die Person sich zu nah an der Kamera befindet und das Gesicht für den Bildschirm zu groß ist.






- Es steht keine vergrößerte Anzeige zur Verfügung, wenn der Digitalzoom (S. 67), der Digital-Telekonverter (S. 131), Verfolgung AF (S. 134) oder Servo AF (S. 135) verwendet wird oder ein Fernsehgerät als Anzeigegerät dient (S. 203).

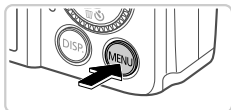
Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird  angezeigt.




1 Wählen Sie aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus.




2 Konfigurieren Sie die Einstellung.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Blinzelwarnung] auf der Registerkarte  und danach [An] aus (S. 44).




3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Falls von der Kamera festgestellt wird, dass eine Person die Augen geschlossen hat, werden ein Rahmen und  angezeigt.
- Wählen Sie in Schritt 2 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



- Wenn Sie im Modus  mehrere Aufnahmen festgelegt haben, steht diese Funktion nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

Anpassen der Kamera

Passen Sie Aufnahmefunktionen auf der Registerkarte  des Menüs wie folgt an. Anleitungen zu Menüfunktionen finden Sie unter „MENU“ (S. 44).

Deaktivieren des AF-Hilfslichts

Sie können die Lampe deaktivieren, die normalerweise automatisch aufleuchtet, wenn Sie in dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, um eine Fokussierung zu erleichtern.

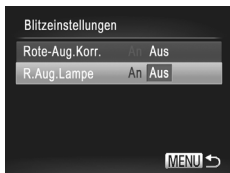


Konfigurieren Sie die Einstellung.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [AF-Hilfslicht] auf der Registerkarte  aus. Wählen Sie dann [Aus] (S. 44).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [An] aus.

Deaktivieren der Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Sie können die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung deaktivieren. Diese leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren, wenn Sie mit Blitz in dunklen Umgebungen aufnehmen.



1 Rufen Sie den Bildschirm [Blitzeinstellungen] auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste  (S. 44).

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [R.Aug.Lampe] und dann [Aus] (S. 44).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [An] aus.

Ändern der Bildanzeigedauer nach Aufnahmen

Ändern Sie die Dauer der Bildanzeige nach Aufnahmen wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Rückblick] auf der Registerkarte und dann die gewünschte Option aus (S. 44).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [2 Sek.] aus.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die festgelegte Dauer an.
Halten	Zeigt Bilder an, bis Sie den Auslöser antippen.
Aus	Es wird kein Bild nach Aufnahmen angezeigt.

Ändern der Bildanzeigearart nach Aufnahmen

Ändern Sie die Art der Bildanzeige nach Aufnahmen wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Rückschauinfo] auf der Registerkarte und dann die gewünschte Option aus (S. 44).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt Details zur Aufnahme an (S. 232).
Fokus Check	Zeigt den Bereich innerhalb des AF-Rahmens vergrößert an und ermöglicht Ihnen so die Überprüfung des Fokus. Befolgen Sie die Schritte unter „Überprüfen des Fokus“ (S. 154).

4

Andere Aufnahmemodi

Effektivere Aufnahmen in verschiedenen Szenen und bessere Aufnahmen dank einzigartiger Bildeffekte oder spezieller Funktionen



Helligkeits-/Farbanpassung (Bildwirkung - Live)

Die Bildhelligkeit oder -farben können wie folgt während des Aufnehmens einfach angepasst werden.










1 Wechseln Sie in den Modus LIVE.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **LIVE**.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , um auf den Einstellungsbildschirm zuzugreifen. Drücken Sie die Tasten  , um eine Einstellung auszuwählen. Drücken Sie danach die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um den Wert anzupassen, während Sie den Bildschirm betrachten.
- Drücken Sie die Taste .

3 Machen Sie die Aufnahme.

Helligkeit	Passen Sie die Bildhelligkeit wie gewünscht an. Um ein helleres Bild zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach rechts. Um ein dunkleres Bild zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach links.
Farbe	Passen Sie die Farbsättigung wie gewünscht an. Um ein kräftigeres Bild zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach rechts. Um ein weniger kräftiges Bild zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach links.
Farbton	Passen Sie den Farbton wie gewünscht an. Um einen warmen Rotton zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach rechts. Um einen kühlen Blauton zu erhalten, bewegen Sie den Regler nach links.

Modus Easy Automatik

Im Modus Easy Automatik werden Sie durch Anweisungen auf dem Bildschirm unterstützt. Um Fehler zu vermeiden, werden alle Bedienelemente außer dem Zoom-Regler, der Movie-Taste (S. 60) und den auf dieser Seite genannten Tasten deaktiviert. Selbst Anfänger können problemlos Aufnahmen machen oder Bilder auf der Kamera anzeigen.

Aufnahme



- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .
- Um eine Aufnahme zu machen, befolgen Sie die Schritte 3 bis 4 auf S. 58. (Beachten Sie, dass keine Kameratöne zu hören sind.)
- Um den Blitz zu deaktivieren, drücken Sie die Taste . Auf dem Bildschirm wird angezeigt. Um den Blitz zu aktivieren, drücken Sie die Taste erneut. (wird angezeigt.) Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.

Anzeigen



- Drücken Sie die Taste .
- Um Ihre Aufnahmen zu durchsuchen, drücken Sie die Tasten oder drehen Sie das Wahlrad .
- Um eine Diaschau anzuzeigen, drücken Sie die Taste . Alle aufgenommenen Bilder werden jeweils für etwa drei Sekunden angezeigt. Um die Diaschau anzuhalten, drücken Sie die Taste erneut.
- Um ein Bild zu löschen, wählen Sie das Bild aus, drücken Sie die Taste , wählen Sie [Löschen] aus (drücken Sie entweder die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , und drücken Sie dann die Taste .


Automatische Filmaufzeichnung (Filmtagebuch)

Sie können einen kurzen Film über einen Tag ganz einfach beim Aufnehmen von Fotos erstellen.

Vor jeder Aufnahme nimmt die Kamera automatisch einen Film der Szene auf. Alle an einem Tag aufgezeichneten Filme werden in derselben Datei gespeichert.




1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .




2 Machen Sie die Aufnahme.

- Um ein Foto aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Vor jeder Aufnahme nimmt die Kamera automatisch einen Film auf, der ca. 2 bis 4 Sekunden lang ist.



- Es wird möglicherweise kein Film aufgezeichnet, wenn Sie direkt nach dem Einschalten der Kamera, dem Auswählen des Modus  oder einer anderen Kamerabedienung ein Bild aufnehmen.
- Die Akkulebensdauer ist in diesem Modus kürzer als im Modus **AUTO**, da für jede Aufnahme ein Film aufgezeichnet wird.
- Geräusche von Kamerafunktionen während der Aufzeichnung von Filmen werden im Film aufgenommen.



- Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme nach Datum anzeigen (S. 157).
- Im Modus  aufgezeichnete Filme werden als iFrame-Filme gespeichert (S. 117).
- Filme werden in den folgenden Fällen als separate Filmdateien gespeichert, selbst wenn sie am gleichen Tag im Modus  aufgezeichnet werden.
 - Wenn die Filmgröße ca. 4 GB erreicht oder die gesamte Aufzeichnungszeit etwa 30 Minuten beträgt
 - Wenn ein Film geschützt ist (S. 163)
 - Wenn ein Film bearbeitet wurde (S. 182)
 - Wenn ein neuer Ordner erstellt wird (S. 192)
 - Wenn die Einstellungen zur Sommerzeit oder Zeitzone geändert wurden (S. 193)
- Einige Kameratöne werden stumm geschaltet. Es werden keine Töne beim Antippen des Auslösers bzw. beim Verwenden der Kamerabedienelemente oder des Selbstauslösers wiedergegeben (S. 187).

Spezielle Szenen

Wählen Sie einen geeigneten Modus für die Aufnahmeszene aus. Die Kamera konfiguriert automatisch die Einstellungen für optimale Aufnahmen.



1 Wechseln Sie in den Modus SCN.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **SCN**.



2 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC/SET**, wählen Sie im Menü **Portrait** und dann einen Aufnahmemodus aus (S. 43).

3 Machen Sie die Aufnahme.



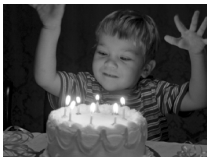
Porträtaufnahmen (Porträt)

- Nehmen Sie Personen mit einem Unschärfefeffer auf.



Nachtaufnahmen ohne Stativ (Nachtaufnahme ohne Stativ)

- Ermöglicht tolle Nachtaufnahmen durch die Kombination von Reihenaufnahmen, um Kameraverwacklungen und Bildrauschen zu reduzieren.
- Bei der Verwendung eines Stativs empfiehlt sich die Aufnahme im Modus **AUTO** (S. 58).



Fotoaufnahmen

Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen (Wenig Licht)

- Nehmen Sie Bilder mit minimaler Gefahr auf, dass sie verwackeln oder unscharf sind, selbst bei schlechten Lichtverhältnissen.

Fotoaufnahmen

Filme

Unterwasseraufnahmen (Unterwasser)

- Aufnahmen von Meerestieren und Unterwasserlandschaften in natürlichen Farben bei Verwendung eines optionalen Unterwassergehäuses (S. 202).
- In diesem Modus können Sie den Weißabgleich korrigieren, was denselben Effekt hat wie ein im Handel erhältlicher Filter für den Farbausgleich (S. 99).

Fotoaufnahmen

Filme

Aufnahmen vor verschneitem Hintergrund (Schnee)

- Helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.




Fotoaufnahmen

Filme

Aufnahmen von Feuerwerken (Feuerwerk)

- Aufnahmen von Feuerwerken in kräftigen Farben.



- Da die Kamera im Modus  kontinuierlich Bilder aufnimmt, bewegen Sie sich bei Aufnahmen nicht.
- Im Modus  können Aufnahmebedingungen, die zu sehr starken Kameraverwacklungen oder ähnlichen Problemen führen, verhindern, dass Bilder von der Kamera kombiniert werden, und Sie erhalten nicht die erwarteten Ergebnisse.
- Setzen Sie die Kamera bei Verwendung des Modus  auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen und -verwacklungen zu vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall [IS Modus] auf [Aus] (S. 141).



- Im Modus und können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 122) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.
- Die Auflösung im Modus ist **M** (1984 x 1488) und kann nicht geändert werden.

Fotoaufnahmen

Filme

■ Weißabgleich-Korrektur

Sie können den Weißabgleich manuell im Modus (S. 98) einstellen. Die Anpassung hat den gleichen Effekt wie ein im Handel erhältlicher Filter für den Farbausgleich.

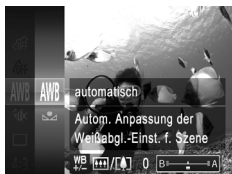
1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, und wählen Sie aus.



2 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste , um im Menü **AWB** auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste erneut.



3 Passen Sie die Einstellung an.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Korrekturstufe für B und A anzupassen, und drücken Sie dann die Taste .



- Die Kamera behält die Korrekturstufen für den Weißabgleich bei, selbst wenn Sie in Schritt 2 zu einer anderen Weißabgleichoption wechseln. Die Korrekturstufen werden jedoch zurückgesetzt, wenn Sie benutzerdefinierte Weißabgleichdaten aufzeichnen.



- B steht für Blau und A für Gelb.
- Sie können den Weißabgleich auch manuell einstellen, indem Sie benutzerdefinierte Weißabgleichsdaten (S. 125) aufzeichnen, bevor Sie die oben erläuterten Schritte ausführen.

Optisches Glätten der Haut (Glatte Haut)

Beim Aufnehmen von Personen können Sie einen glättenden Effekt anwenden. Die Effektstärke und -farbe ([Hellerer Hautton], [Dunklerer Hautton]) kann wie folgt gewählt werden.





1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, und wählen Sie  aus.

2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste DISP.

3 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Eintrag auszuwählen. Wählen Sie die Effektstärke aus, indem Sie die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahrad  drehen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

4 Machen Sie die Aufnahme.



- Außer der Haut von Personen werden möglicherweise auch andere Bereiche geändert.
- Machen Sie zunächst einige Testaufnahmen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.



- Der Effekt wird stärker auf das Gesicht der Person angewendet, die als Hauptmotiv erkannt wird.




Automatische Aufnahme nach Erkennen eines Gesichts (Intelligente Aufnahme)

Automatische Aufnahme nach Erkennen eines Lächelns

Die Kamera nimmt jedes Mal automatisch auf, wenn ein Lächeln erkannt wird, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.





1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, wählen Sie  aus, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Wählen Sie mit den Tasten  oder durch Drehen des Wahlrads  aus. Drücken Sie anschließend die Taste DISP.
- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Lächelerkennung Ein] angezeigt.





2 Richten Sie die Kamera auf eine Person.

- Jedes Mal, wenn ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera nach dem Aufleuchten der Lampe ein Bild auf.
- Um die Lächelerkennung anzuhalten, drücken Sie die Taste . Wenn Sie die Taste  erneut drücken, wird die Erkennung fortgesetzt.



- Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahmen einen anderen Modus aus, da die Kamera sonst weiterhin aufnimmt, sobald ein Lächeln erkannt wird.



- Sie können auch wie gewohnt durch Drücken des Auslösers Bilder aufnehmen.
- Ein Lächeln ist einfacher zu erkennen, wenn das Motiv in die Kamera schaut und den Mund beim Lächeln leicht öffnet, sodass Zähne zu sehen sind.
- Zum Ändern der Anzahl der Aufnahmen drücken Sie die Tasten , nachdem Sie in Schritt 1  ausgewählt haben. [Blinzelwarnung] (S. 90) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

Verwenden des Blinzel-Timers

Richten Sie die Kamera auf eine Person, und drücken Sie den Auslöser vollständig herunter. Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines Blinzelns vorgenommen.

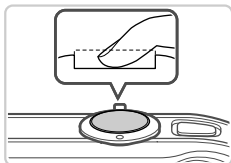


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, wählen Sie  aus, und drücken Sie dann die Taste **DISP**.
- Wählen Sie mit den Tasten  oder durch Drehen des Wahrrads   aus. Drücken Sie anschließend die Taste **DISP**.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht der Person, die blinzeln soll, ein grüner Rahmen angezeigt wird.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Blinzeln für Aufnahme] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt und der Selbstausslöserton ist zu hören.



4 Schauen Sie in die Kamera, und blinzeln Sie.

- ▶ Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines Blinzelns der Person vorgenommen, deren Gesicht sich im Rahmen befindet.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstausslösers abzubrechen.



- Wenn das Blinzeln nicht erkannt wird, blinzeln Sie langsam und bewusst.
- Ein Blinzeln wird unter Umständen nicht erkannt, wenn die Augen durch Haare oder einen Hut verdeckt sind oder die Person eine Brille trägt.
- Das gleichzeitige Schließen und Öffnen beider Augen wird ebenfalls als Blinzeln erkannt.
- Wenn das Blinzeln nicht erkannt wird, nimmt die Kamera ca. 15 Sekunden später auf.
- Zum Ändern der Anzahl der Aufnahmen drücken Sie die Tasten ▲▼, nachdem Sie in Schritt 1 ausgewählt haben. [Blinzelwarnung] (S. 90) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.
- Falls sich keine Personen im Bildausschnitt befinden, wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera auf, sobald eine Person die Szene betritt und blinzelt.

■ Verwenden des Gesichts-Timers

Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen des Gesichts einer anderen Person (wie des Fotografen) gemacht, die die Szene betreten hat (S. 133). Dies ist nützlich, wenn Sie auf Gruppenfotos oder ähnlichen Aufnahmen selbst zu sehen sein möchten.

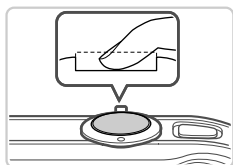


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, wählen Sie aus, und drücken Sie dann die Taste DISP.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads aus. Drücken Sie anschließend die Taste DISP.

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt und der Selbstauslöserton ist zu hören.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- ▶ Wenn ein neues Gesicht erkannt wird, blinkt die Lampe und der Selbstaustlöserton wird schneller. (Die Lampe leuchtet bei Auslösung des Blitzes weiterhin.) Nach ca. zwei Sekunden wird die Aufnahme vorgenommen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstaustlösers abzubrechen.



- Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 15 Sekunden die Aufnahme.
- Zum Ändern der Anzahl der Aufnahmen drücken Sie die Tasten ▲▼, nachdem Sie in Schritt 1 ausgewählt haben. [Blinzelwarnung] (S. 90) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

Fotografie

Reihenaufnahmen in Hochgeschwindigkeit (Highspeed-Serienbilder HQ)

Wenn Sie den Auslöser vollständig heruntergedrückt halten, macht die Kamera kurz hintereinander bis zu 10 Aufnahmen. Einzelheiten zur Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).

HQ: High Quality



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, und wählen Sie aus.


2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um kontinuierlich zu fotografieren.
- Die Aufnahme wird beendet, wenn Sie den Auslöser loslassen oder die maximale Anzahl an Aufnahmen erreicht ist. [Daten werden bearbeitet] wird angezeigt. Die Aufnahmen werden in der entsprechenden Reihenfolge angezeigt.



- Die Einstellungen für Fokus, Bildhelligkeit und Farbe werden durch die erste Aufnahme festgelegt.
- Während der Aufnahme ist der Bildschirm leer.
- Nach Reihenaufnahmen kann es eine Weile dauern, bevor Sie erneut Aufnahmen machen können. Je nach Speicherkarte kann es darüber hinaus ebenfalls eine Weile dauern, bis Sie erneut aufnehmen können. Die Verwendung von Speicherkarten der Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition kann sich die Aufnahmegeschwindigkeit möglicherweise verlangsamen.
- Bei der Verwendung der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) (S. 73), wird die Position im Bild, an der der Name aufgezeichnet wird, mit der ersten Aufnahme festgelegt. Er wird bei folgenden Aufnahmen an derselben Position aufgezeichnet.

■ Während der Wiedergabe angezeigte Bilder

Jeder Satz Reihenaufnahmen wird als Gruppe verwaltet. Nur das zuerst in dieser Gruppe aufgenommene Bild wird angezeigt. Das Symbol  oben links im Bildschirm gibt an, dass das Bild Teil einer Gruppe ist.



- Wenn Sie ein gruppiertes Bild löschen (S. 167), werden alle Bilder in der Gruppe ebenfalls gelöscht. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor.





- Gruppierte Bilder können einzeln wiedergegeben (S. 157) und Gruppen aufgelöst werden (S. 158).
- Wenn Sie ein gruppiertes Bild schützen (S. 163), werden alle Bilder in der Gruppe geschützt.
- Gruppierte Bilder können einzeln angezeigt werden, wenn sie mit der Funktion Bildsuche (S. 155) oder Ähnliche Bilder (S. 162) wiedergegeben werden. In diesem Fall werden Bildergruppen temporär aufgelöst.
- Gruppierte Bilder können nicht als Favoriten markiert (S. 171), bearbeitet (S. 169 – 181), kategorisiert (S. 172), gedruckt (S. 208), für den Einzeldruck festgelegt (S. 216) oder einem Fotobuch hinzugefügt (S. 218) werden. Außerdem können ihre Gesichts-ID-Informationen nicht bearbeitet (S. 77) und sie nicht dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 188) werden. Zeigen Sie dazu gruppierte Bilder einzeln an (S. 157), oder heben Sie die Gruppierung auf (S. 158).

Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Nehmen Sie ein großes Motiv auf, in dem Sie mehrere Aufnahmen aus verschiedenen Positionen machen und sie mit der verfügbaren Software zu einem Panorama zusammenfügen.

1 Wählen Sie oder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 97, und wählen Sie  oder  aus.



2 Machen Sie die erste Aufnahme.


- ▶ Die erste Aufnahme legt die Belichtung und den Weißabgleich fest.



3 Machen Sie weitere Aufgaben.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich teilweise mit dem Bildbereich des ersten Bildes überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder automatisch korrigiert.
- Machen Sie bis zu 26 Aufnahmen (so wie das zweite Bild).

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste .



5 Verwenden Sie die Software zum Zusammenfügen der Bilder.

- Anleitungen zum Zusammenfügen von Bildern finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.




- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät bei der Aufnahme für die Anzeige verwendet wird (S. 204).

Bildeffekte (Kreative Filter)

Fügen Sie Bildern beim Aufnehmen verschiedene Effekte hinzu.



1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .



2 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü  und dann einen Aufnahmemodus aus (S. 43).

3 Machen Sie die Aufnahme.

-  • Machen Sie in den Modi  zuerst einige Testaufnahmen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.



Fotoaufnahmen

Filme

Bilder mit kräftigen Farben (Farbverstärkung)

- Bilder mit satten, kräftigen Farben.



Fotoaufnahmen

Filme

Posteraufnahmen (Postereffekt)

- Aufnahmen, die wie ein altes Poster oder eine Illustration wirken.

Aufnahmen mit den Effekten eines Fischaugenobjektivs (Fischaugeneffekt)




Machen Sie Aufnahmen mit dem verzerrenden Effekt eines Fischaugenobjektivs.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.

2 Wählen Sie eine Effektstärke aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie eine Effektstärke aus (drücken Sie entweder die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste **DISP.** erneut.
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.


3 Machen Sie die Aufnahme.

Aufnahmen von Bildern, die wie Miniaturmodelle aussehen (Miniatureffekt)

Erzeugt den Effekt eines Miniaturmodells, indem Bildbereiche über und unter dem ausgewählten Bereich unscharf dargestellt werden.

Sie können auch Filme aufzeichnen, die wie Szenen in Miniaturmodellen wirken, indem Sie vor der Aufzeichnung von Filmen die Wiedergabegeschwindigkeit auswählen. Personen und Objekte in der Szene bewegen sich während der Wiedergabe schnell. Töne werden nicht aufgenommen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.
- ▶ Ein weißer Rahmen wird angezeigt. Es handelt sich um den Bildbereich, der nicht unscharf dargestellt wird.




2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste **DISP**.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie die Tasten **▲▼**, um die Position des Rahmens zu ändern.



3 Wählen Sie für Filme die Wiedergabegeschwindigkeit aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann die Geschwindigkeit aus, indem Sie die Tasten **◀▶** drücken oder das Wahrad  drehen.

4 Kehren Sie zum Aufnahmebildschirm zurück, und machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, und machen Sie dann die Aufnahme.




Wiedergabegeschwindigkeit und geschätzte Wiedergabedauer (für einminütige Clips)

Geschwindigkeit	Wiedergabezeit
5x	Ca. 12 Sek.
10x	Ca. 6 Sek.
20x	Ca. 3 Sek.



- Der Zoom ist beim Aufnehmen von Filmen nicht verfügbar. Achten Sie darauf, den Zoom vor der Aufnahme einzustellen.




- Um die Ausrichtung des Rahmens zu wechseln (von horizontal zu vertikal oder umgekehrt), drücken Sie in Schritt 2 die Taste . Sie können den Rahmen durch Drücken der Tasten **◀▶** vertikal ausrichten.
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Die Bildqualität für Filme ist  bei einem Seitenverhältnis von **4:3** und  bei einem Seitenverhältnis von **16:9** (S. 82). Diese Qualitätseinstellungen können nicht geändert werden.

Aufnahmen mit den Effekten einer Spielzeugkamera (Spielzeugkamera)




Durch diesen Effekt ähneln Bilder Aufnahmen einer Spielzeugkamera, indem diese vignettiert werden (dunklere, unschärfere Bildecken) und ihre Farbe geändert wird.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.

2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie einen Farbton aus (drücken Sie entweder die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste **DISP.** erneut.
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Standard	Die Aufnahmen ähneln Bildern, die mit einer Spielzeugkamera aufgenommen wurden.
Warm	Bilder haben einen wärmeren Farbton als bei Auswahl von [Standard].
Kalt	Bilder haben einen kühleren Farbton als bei Auswahl von [Standard].

Aufnahmen mit dem Weichzeichnereffekt


Mit dieser Funktion können Sie Bilder aufnehmen, die wirken, als wäre ein Weichzeichnungsfilter an der Kamera angebracht. Sie können die Effektstärke nach Wunsch anpassen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.



2 Wählen Sie eine Effektstärke aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie eine Effektstärke aus (drücken Sie entweder die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste **DISP.** erneut.
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Fotoaufnahmen

Filme

Aufnahmen im Modus Monochrome


Sie können Bilder in Schwarzweiß, Sepia oder Blauweiß aufnehmen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.



2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, und wählen Sie einen Farbton aus (drücken Sie entweder die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste **DISP.** erneut.
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.


Schwarzweiß	Aufnahmen in Schwarzweiß.
Sepia	Aufnahmen mit Sepia-Farbton.
Blau	Aufnahmen in Blauweiß.

Aufnehmen mit dem Modus Farbton

Wählen Sie eine bestimmte Farbe aus, und geben Sie die anderen Farben in Schwarzweiß wieder.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.


2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**.
 - ▶ Das ursprüngliche Bild und das Farbtonbild werden nacheinander angezeigt.
 - ▶ Standardmäßig ist Grün die Farbe, die beibehalten wird.






Aufgezeichnete Farbe

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der gewünschten Farbe, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die gewünschte Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um die Palette anzupassen.
- Um nur Ihre gewünschte Farbe auszuwählen, wählen Sie einen großen negativen Wert aus. Um auch ähnliche Farben auszuwählen, wählen Sie einen großen positiven Wert aus.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.




- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- In einigen Aufnahmeszenen können Bilder grob wirken und Farben nicht wie erwartet aussehen.

Aufnahmen mit dem Modus Farbwechsel

Sie können eine Bildfarbe vor dem Aufnehmen durch eine andere ersetzen. Beachten Sie, dass nur eine Farbe ersetzt werden kann.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 107, und wählen Sie  aus.



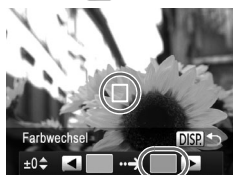
2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**
- ▶ Das ursprüngliche Bild und das Farbwechselbild werden nacheinander angezeigt.
- ▶ Standardmäßig wird Grün durch Grau ersetzt.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.


- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der zu ersetzenden Farbe, und drücken Sie dann die Taste **◀**.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die neue Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der neuen Farbe, und drücken Sie dann die Taste **▶**.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahlrad , um die Palette anzupassen.

- Um nur Ihre gewünschte Farbe zu ersetzen, wählen Sie einen großen negativen Wert aus. Um auch ähnliche Farben zu ersetzen, wählen Sie einen großen positiven Wert aus.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- In einigen Aufnahmeszenen können Bilder grob wirken und Farben nicht wie erwartet aussehen.

Fotoaufnahmen


Filme

Diskreter Modus

Sie können wie folgt ohne die Aktivierung von Kameratönen, des Blitzes oder der Lampe Aufnahmen machen. Verwenden Sie diesen Modus, wenn Kameratöne, der Blitz und Lampen nicht gestattet sind.




1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .

2 Machen Sie die Aufnahme.




- Im Modus  sind sogar Wiedergabetöne stumm geschaltet. Die Töne von Kamerafunktionen und Filmen sind stumm geschaltet.

Aufnahmen verschiedener Filme

Aufnahmen von Filmen im Modus



1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position .

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Film (S. 234 – 241).

3 Machen Sie die Aufnahme.



- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Speichern oder Ändern der Bildhelligkeit während des Aufnehmens

Sie können die Belichtung vor der Aufnahme speichern oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von -2 bis +2 ändern.



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Drücken Sie die Taste , um die Belichtung zu speichern. Der Belichtungseinstellungsbalken wird angezeigt.
- Zum Aufheben der Belichtungsspeicherung drücken Sie die Taste  erneut.

2 Passen Sie die Belichtung an.


- Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahlrad , um die Belichtung anzupassen.

3 Machen Sie die Aufnahme.



Aufnahmen von Superzeitlupe-Movies

Sie können sich schnell bewegende Objekte aufnehmen und danach in Zeitlupe wiedergeben.
Töne werden nicht aufgenommen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 115, und wählen Sie  aus.





2 Wählen Sie eine Bildfrequenz aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü  aus, und wählen Sie die gewünschte Bildfrequenz aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.


- Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Es wird ein Balken mit der abgelaufenen Zeit angezeigt. Die maximale Filmlänge beträgt ca. 30 Sek.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Bildfrequenz	Bildqualität	Wiedergabedauer (für einen 30-sekündigen Film)
 240 Bilder/Sek.	 (320x240)	Ca. 4 Min.
 120 Bilder/Sek.	 (640x480)	Ca. 2 Min.



- Selbst wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, kann der Zoom während der Aufnahme nicht verwendet werden.
- Fokus, Belichtung und Farbe werden festgelegt, wenn Sie die Movie-Taste drücken.




- Der Film wird in Zeitlupe wiedergegeben, wenn Sie die Schritte 1 – 3 auf S. 150 befolgen.
- Mit der mitgelieferten Software können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit von Filmen, die im Modus  aufgenommen wurden, ändern. Weitere Einzelheiten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.

iFrame-Filme

Nehmen Sie Filme auf, die mit iFrame-kompatibler Software oder iFrame-kompatiblen Geräten bearbeitet werden können. Sie können iFrame-Filme schnell bearbeiten, speichern und verwalten, wenn Sie die mitgelieferte Software verwenden.




1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 auf S. 115, wählen Sie  aus und nehmen Sie auf.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.

2 Machen Sie die Aufnahme.



- Die Auflösung ist  (S. 86) und kann nicht geändert werden.
- iFrame ist ein von Apple entwickeltes Videoformat.

5

Modus P

Anspruchsvollere Aufnahmen in Ihrem bevorzugten Aufnahmestil



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass das Modus-Wahlrad der Kamera auf die Position **P** gedreht wurde.
- **P**: Programm-AE; AE: Automatische Belichtung
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie sicherstellen, dass die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 234 – 238).

Aufnahmen im Modus Programm-AE (Modus P)

Sie können viele Funktionseinstellungen an Ihren bevorzugten Aufnahmestil anpassen.



1 Wechseln Sie in den Modus P.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **P**.

2 Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 120 – 142), und machen Sie dann eine Aufnahme.




- Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeiten und Blendenwerte orange angezeigt. Passen Sie folgende Einstellungen an, um die richtige Belichtung zu erzielen.
 - Aktivieren Sie den Blitz (S. 138).
 - Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 122).
- Filme können durch Drücken der Movie-Taste ebenfalls im Modus **P** aufgenommen werden. Einige **FUNC.**- und **MENU**-Einstellungen werden jedoch eventuell automatisch für die Filmaufnahme angepasst.
- Einzelheiten zum Aufnahmebereich im Modus **P** finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).

Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)

Anpassen der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)

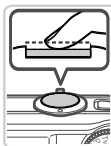
Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich –2 bis +2 angepasst werden.



- Drücken Sie die Taste **▲**. Drehen Sie während der Betrachtung des Bildschirms das Wahlrad , um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie dann die Taste **▲** erneut.
- ▶ Die von Ihnen angegebene Korrekturstufe wird nun angezeigt.

Speichern der Bildhelligkeit/Belichtung (AE-Speicherung)

Vor der Aufnahme können Sie die Belichtung speichern oder den Fokus und die Belichtung separat einstellen.



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera mit der gespeicherten Belichtung auf das gewünschte Motiv aus. Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste ▲.
- ▶ ✱ wird angezeigt und die Belichtung gespeichert.
- Um die AE-Speicherung aufzuheben, lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste ▲ erneut. In diesem Fall wird ✱ nicht mehr angezeigt.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

- Nach einer Aufnahme wird die AE-Speicherung aufgehoben und ✱ nicht mehr angezeigt.








- AE: Automatische Belichtung
- Nach dem Speichern der Belichtung können Sie die Kombination aus Verschlusszeit und Blendenwert anpassen, indem Sie das Wahrad (Programmwechsel) drehen.

Ändern des Lichtmessverfahrens

Passen Sie das Lichtmessverfahren (Messung der Helligkeit) wie folgt an die Aufnahmebedingungen an.













- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

 Mehrfeld	Für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
 Mittenbetont integral	Legt die durchschnittliche Helligkeit für den gesamten Bildbereich fest (Helligkeit im Hauptbereich hat bei der Berechnung höhere Gewichtung).
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb [] (Rahmen für Spotmessfeld), der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.


Ändern der ISO-Empfindlichkeit



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.	
 	Gering  Hoch	Für Außenaufnahmen bei gutem Wetter
 		Für Aufnahmen bei Bewölkung oder Dämmerung
 		Für Nachtaufnahmen oder dunkle Innenaufnahmen



- Um die automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit anzuzeigen, wenn die Kamera auf  eingestellt ist, tippen Sie den Auslöser an.
- Obwohl die Auswahl einer geringeren ISO-Empfindlichkeit die Körnigkeit von Bildern reduzieren kann, besteht eventuell ein höheres Risiko, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Motive entstehen.
- Eine höhere ISO-Empfindlichkeit erhöht die Verschlusszeit, wodurch Motive weniger unscharf dargestellt werden und die Blitzreichweite ausgeweitet wird. Aufnahmen können jedoch körnig wirken.

Anpassen der Bildhelligkeit (i-contrast)

Zu helle oder dunkle Bildbereiche (wie etwa Gesichter oder Hintergründe) werden vor der Aufnahme erkannt und automatisch auf die optimale Helligkeit angepasst. Ferner kann ein zu geringer Bildkontrast vor der Aufnahme automatisch korrigiert werden, damit Motive deutlicher hervorgehoben werden.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [i-contrast] und dann [Auto] (S. 44) aus.
- ▶ Danach wird  angezeigt.



- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Korrektur ungenau sein oder das Bild grob erscheinen.












- Sie können auch vorhandene Bilder korrigieren (S. 180).

Anpassen des Weißabgleichs

Durch die Anpassung des Weißabgleichs (WB) erscheinen Bildfarben für die aufgenommene Szene natürlicher.




- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü **AWB** und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
	Tageslicht	Für Außenaufnahmen bei gutem Wetter.
	Wolkig	Für Aufnahmen bei Bewölkung, im Schatten oder bei Dämmerung.
	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei normalem Licht (Kunstlicht) und mit ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton bzw. ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Leuchtstoff H	Für Aufnahmen mit Tageslicht-Leuchtstofflampen und ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Unterwasser	Legt den optimalen Weißabgleich für Unterwasseraufnahmen fest. Blautöne werden reduziert, um natürliche Farben zu erzielen.
	Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs (S. 125).

■ Custom Weißabgleich

Damit Bildfarben unter den vorhandenen Lichtverhältnissen natürlich aussehen, passen Sie den Weißabgleich an die Lichtquelle an. Passen Sie den Weißabgleich an die vorhandene Lichtquelle an.



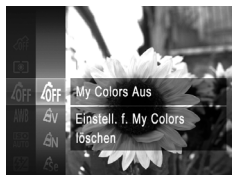
- Befolgen Sie die Schritte unter „Anpassen des Weißabgleichs“ (S. 124), um  auszuwählen.
- Richten Sie die Kamera auf ein einfaches weißes Motiv aus, sodass der gesamte Bildschirm weiß ist. Drücken Sie die Taste **DISP**.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich nach der Aufzeichnung der Weißabgleichdaten.





- Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichdaten ändern, wirken die Farben möglicherweise unnatürlich.

Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)

Ändern Sie die Bildfarbtöne wie gewünscht. Konvertieren Sie beispielsweise Bilder in Sepia oder Schwarzweiß.



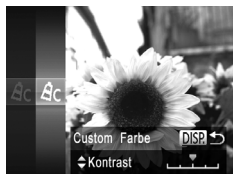
- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

 My Colors Aus	—
 Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu schärferen Bildern.
 Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich weniger kräftige Bilder ergeben.
 Sepia	Erzeugt Bilder mit Sepia-Farbtönen.
 Schwarzweiß	Erzeugt Schwarzweißbilder.
 Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Blau, kräftiges Grün und kräftiges Rot, um intensive, und dennoch natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
 Hellerer Hautton	Hellet Hauttöne auf.
 Dunklerer Hautton	Macht Hauttöne dunkler.
 Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer kräftiger.
 Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub kräftiger.
 Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen rote Motive kräftiger.
 Custom Farbe	Passen Sie Kontrast, Schärfe Farbsättigung usw. nach Wunsch an (S. 127).

- ❗ • Der Weißabgleich (S. 124) kann in den Modi \hat{A}_{Se} oder \hat{A}_{BW} nicht eingestellt werden.
- In den Modi \hat{A}_L und \hat{A}_D werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

■ Custom Farbe

Wählen Sie die gewünschte Einstellung für Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme aus 5 verschiedenen Stufen aus.



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

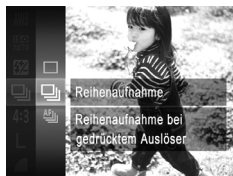
- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)“ (S. 126), um \hat{A}_C auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **DISP.**

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.



- Drücken Sie die Tasten \blacktriangle / \blacktriangledown , um eine Option auszuwählen, und geben Sie dann den Wert an, indem Sie die Tasten \blacktriangleleft / \blacktriangleright drücken oder das Wahlrad \odot drehen.
- Um stärkere/intensivere Effekte (oder dunklere Hauttöne) zu erzielen, passen Sie den Wert nach rechts an, um schwächere/weniger intensive Effekte (oder hellere Hauttöne) zu erzielen, passen Sie den Wert nach links an.
- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um die Einstellung zu bestätigen.

Reihenaufnahme

Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um kontinuierlich zu fotografieren.










1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um kontinuierlich zu fotografieren.

Modus	Beschreibung
 Reihenaufnahme	Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung festgelegt, wenn der Auslöser angetippt wird.
 AF bei Reihenaufnahmen	Reihenaufnahmen und Fokussierung. [AF-Rahmen] wird auf [Mitte] eingestellt und kann nicht geändert werden.
 Reihenaufn. m. Livebild*	Reihenaufnahmen, wobei für den Fokus die Position verwendet wird, die bei der manuellen Fokussierung festgelegt wurde. Im Modus  wird der Fokus durch die erste Aufnahme festgelegt.


* Im Modus  (S. 98), bei AF-Speicherung (S. 137) oder manuellem Fokus (S. 129) wird  in  geändert.

* Einzelheiten zur Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen in jedem Modus finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).




- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstauslöser (S. 68) oder [Blinzelwarnung] (S. 90) verwendet werden.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition unterbricht die Kamera das Aufnehmen möglicherweise vorübergehend oder die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen verringert sich.
- Je mehr Bilder gemacht werden, desto langsamer die Aufnahme.
- Bei Blitzauslösung verlangsamt sich die Aufnahmegeschwindigkeit unter Umständen.










- Wenn Sie die Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) (S. 73) im Modus  verwenden, wird der im Bild aufgezeichnete Name auf die Position festgelegt, an der er in der ersten Aufnahme angezeigt wird. Selbst wenn sich das Motiv bewegt, bleibt der Name in den folgenden Aufnahmen an derselben Position.


Nahaufnahmen (Makro)

Um den Fokus auf Motive im Nahbereich einzuschränken, stellen Sie die Kamera auf  ein. Einzelheiten zum Fokussierbereich finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).




- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie  aus (drücken Sie entweder die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Danach wird  angezeigt.



- Bei Blitzauslösung kann eine Vignettierung erfolgen.
- Im gelben Balkenanzeigebereich unter dem Zoombalken wird  grau, und die Kamera stellt nicht scharf.








- Um Kameraverwacklungen zu vermeiden, versuchen Sie, die Kamera auf ein Stativ aufzusetzen, und stellen Sie sie auf  ein (S. 69).

Aufnehmen mit dem manuellen Fokus

Kann nicht im AF-Modus scharf gestellt werden, können Sie stattdessen den manuellen Fokus verwenden. Sie können die allgemeine Fokusposition festlegen und dann den Auslöser antippen, damit die Kamera eine optimale Fokusposition festlegt, die der von Ihnen angegebenen Position ähnlich ist. Einzelheiten zum Fokussierbereich finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).




1 Wählen Sie MF aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie **MF** aus (drücken Sie entweder die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad ). Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ **MF** und die MF-Anzeige werden angezeigt.



MF-Anzeige

2 Geben Sie die allgemeine Fokusposition an.

- Drehen Sie gemäß dem MF-Anzeigebalken auf dem Bildschirm (der Abstand und Fokusposition anzeigt) und dem vergrößerten Anzeigebereich das Wahrad , um die allgemeine Fokusposition anzugeben.



3 Stellen Sie den Fokus fein ein.

- Tippen Sie den Auslöser an, um die Fokusposition fein einzustellen (Safety MF).



- Sie können bei der manuellen Fokussierung keine Änderungen am Modus oder der Größe des AF-Rahmens vornehmen (S. 131). Wenn Sie den Modus oder die Größe des AF-Rahmens ändern möchten, brechen Sie zuerst die manuelle Fokussierung ab.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 67) oder Digital-Telekonverters (S. 131) oder bei Verwendung eines Fernsehgeräts zur Anzeige (S. 204) können Sie fokussieren, doch wird der vergrößerte Bereich nicht angezeigt.



- Setzen Sie die Kamera zur Feineinstellung des Fokus ggf. auf ein Stativ auf, um sie zu stabilisieren.
- Um den vergrößerten Anzeigebereich auszublenden, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [MF-Fokus Lupe] auf der Registerkarte  auf [Aus] ein (S. 44).
- Um die automatische Feineinstellung des Fokus zu deaktivieren, wenn der Auslöser angetippt ist, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [Safety MF] auf der Registerkarte  auf [Aus] ein (S. 44).

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann um einen Faktor von ca. 1,5x oder 2,0x erhöht werden. Dies kann Kameraverwacklungen reduzieren, da die Verschlusszeit kürzer ist als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Digitalzoom] auf der Registerkarte und dann die gewünschte Option aus (S. 44).
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.



- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom (S. 67) und AF-Feld Lupe (S. 89) verwendet werden.
- Der Digital-Telekonverter ist nur beim Seitenverhältnis **4:3** verfügbar.



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] betragen 30,0 – 750 mm und 40,0 – 1.000 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Die Verschlusszeit kann äquivalent sein, wenn Sie den Zoom-Regler komplett in Richtung bewegen (maximale Teleeinstellung) und heranzoomen, um das Motiv auf dieselbe Größe zu vergrößern (siehe Schritt 2 auf S. 67).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Ändern Sie den AF-Rahmenmodus (Autofokus), um ihn wie folgt an die vorliegenden Aufnahmebedingungen anzupassen.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [AF-Rahmen] auf der Registerkarte und dann die gewünschte Option aus (S. 44).

Mitte

In der Mitte wird ein AF-Rahmen angezeigt. Effizient für zuverlässige Fokussierung.



- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird ein gelber AF-Rahmen mit angezeigt. Die Verwendung des AF-Feldes Lupe (S. 89) ist nicht möglich.



- Um die Größe des AF-Rahmens zu reduzieren, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [AF-Feld Größe] auf der Registerkarte auf [Klein] ein (S. 44).
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 67), des Digital-Telekonverters (S. 131) und des manuellen Fokus (S. 129) wird die Größe des AF-Rahmens auf [Normal] gesetzt.
- Ist [Ges.erkenn.] auf [An] gesetzt, werden Namen nicht angezeigt, wenn gespeicherte Personen erkannt werden. Die Namen werden jedoch in den Fotoaufnahmen aufgezeichnet (S. 152).

Ändern von Bildausschnitten bei gespeichertem Fokus

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können Bildausschnitte vor der Aufnahme wie gewünscht ändern. Diese Funktion wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass es mittig ist, und tippen Sie dann den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass um das Motiv ein grüner AF-Rahmen angezeigt wird.



2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und bewegen Sie die Kamera zur Auswahl eines anderen Bildausschnitts.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

Gesichtserkennung

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt dann die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur AWB) vor.
- Nach dem Ausrichten der Kamera auf das Motiv wird ein weißer Rahmen um das Gesicht der Person angezeigt, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und bis zu zwei graue Rahmen werden um die anderen erkannten Gesichter angezeigt.
- Die Rahmen folgen den sich bewegenden Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs, wenn die Kamera Bewegungen erkennt.
- Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu neun grüne Rahmen um die scharf gestellten Gesichter angezeigt.




- Wenn Gesichter nicht erkannt werden oder nur graue Rahmen angezeigt werden (keine weißen), wird bei Antippen des Auslösers ein AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- Falls Servo AF (S. 135) auf [An] gesetzt ist und Gesichter nicht erkannt werden, wird der AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn Sie den Auslöser antippen.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
 - Entfernte oder sehr nahe Motive
 - Dunkle oder helle Motive
 - Gesichter im Profil, aus einem bestimmten Winkel oder teilweise verborgen
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, werden keine AF-Rahmen angezeigt.

Auswählen der zu fokussierenden Motive (Verfolgung AF)



Wählen Sie vor der Aufnahme wie folgt das zu fokussierende Motiv aus.

1 Wählen Sie [Verfolg. AF] aus.




- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern des AF-Rahmenmodus“ (S. 131), um [Verfolgung AF] auszuwählen.
- ▶  wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.






2 Wählen Sie ein Motiv für die Fokussierung aus.



- Richten Sie die Kamera so aus, dass  sich auf dem gewünschten Motiv befindet, und drücken Sie dann die Taste .






- ▶ Es ertönt ein Signalton, und  wird angezeigt, wenn das Motiv erkannt wird. Die Kamera verfolgt das Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- ▶ Wenn kein Motiv erkannt wird, wird  angezeigt.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Verfolgung abzubrechen.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.  ändert sich zum blauen , das dem Motiv folgt, während Fokus und Belichtung (Servo AF) (S. 135) kontinuierlich angepasst werden.
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Selbst nachdem eine Aufnahme gemacht wurde, wird  angezeigt. Die Kamera verfolgt das Motiv weiter.

- ❗ [Servo AF] (siehe unten) wird auf [An] eingestellt und kann nicht geändert werden.
- Möglicherweise kann das Motiv nicht verfolgt werden, wenn es zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder die Motivfarbe oder -helligkeit dem Hintergrund zu sehr ähnelt.
- [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  ist nicht verfügbar.
-  ist AEB nicht verfügbar.




- Die Kamera erkennt Motive auch dann, wenn Sie den Auslöser antippen und dabei nicht die Taste  drücken. Nach der Aufnahme wird  in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- Halten Sie beim Aufnehmen im Modus **MF** (S. 129) die Taste  mindestens eine Sekunde lang gedrückt.
- Ist [Ges.erkenn.] auf [An] gesetzt, werden Namen nicht angezeigt, wenn gespeicherte Personen erkannt werden. Die Namen werden jedoch in den Fotoaufnahmen aufgezeichnet (S. 152). Es wird jedoch ein Name angezeigt, wenn das für die Fokussierung ausgewählte Motiv dieselbe Person ist, die mit der Funktion zur Gesichtserkennung erkannt wurde.

Aufnahmen mit Servo AF

Dieser Modus sorgt dafür, dass sich bewegende Motive aufgenommen werden, da die Kamera weiterhin auf das Motiv fokussiert ist und die Belichtung solange anpasst, wie Sie den Auslöser antippen.




1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Servo AF] auf der Registerkarte  aus. Wählen Sie dann [An] (S. 44).

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden dort beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.




- Unter einigen Aufnahmebedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharf stellen.
- Bei dunklen Lichtverhältnissen kann es vorkommen, dass Servo AF nach Antippen des Auslösers nicht aktiviert wird. (AF-Rahmen werden nicht blau angezeigt.) In diesem Fall können Sie den Fokus und die Belichtung gemäß dem eingestellten AF-Rahmenmodus festlegen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeiten und Blendenwerte orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit der AF-Speicherung ist nicht möglich.
- [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  ist nicht verfügbar.
- Bei Verwendung des Selbstauslösers nicht verfügbar (S. 68).

Fotoaufnahmen

Ändern der Fokuseinstellung

Sie können die standardmäßige Einstellung ändern, dass die Kamera kontinuierlich Motive fokussiert, auf die sie gerichtet wird, auch bei Nichtbetätigen des Auslösers. Sie können die Kamera stattdessen so einstellen, dass sie nur fokussiert, wenn Sie den Auslöser antippen.

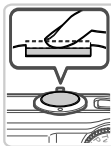


- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Kontinuierl. AF] auf der Registerkarte  aus. Wählen Sie dann [Aus] (S. 44).

An	Verhindert, dass Ihnen Gelegenheiten für eine Aufnahme entgehen, da die Kamera Motive kontinuierlich fokussiert, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Spart Energie, da die Kamera nicht kontinuierlich fokussiert.

Aufnahmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich die Fokusposition auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

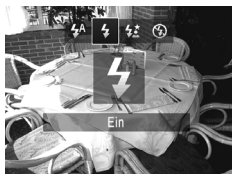
- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- ▶ Der Fokus ist nun gespeichert, und es werden **MF** sowie die MF-Anzeige angezeigt.
- Um die Fokusspeicherung aufzuheben, drücken Sie nach Loslassen des Auslösers die Taste ◀ erneut, und wählen Sie ▲. (Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad ⚙.)

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Blitz

Aktivieren des Blitzes

Sie können einstellen, dass der Blitz bei jeder Aufnahme auslöst. Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Blitzbereich“ (siehe „Technische Daten“ (S. 34)).



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **▶**, und wählen Sie **⚡** aus (drücken Sie entweder die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad). Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Wenn der Blitz eingeklappt ist, wird er automatisch ausgeklappt.
- ▶ Danach wird **⚡** angezeigt.

Aufnehmen mit der Langzeitsynchronisierung

Mit dieser Option wird der Blitz ausgelöst, um die Helligkeit des Hauptmotivs (wie Personen) zu erhöhen, während die Kamera mit einer langen Verschlusszeit aufnimmt, um die Helligkeit des Hintergrunds zu erhöhen, der sich außerhalb des Blitzbereichs befindet. Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Blitzbereich“ (siehe „Technische Daten“ (S. 34)).



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **▶**, und wählen Sie **⚡*** aus (drücken Sie entweder die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahrad). Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Wenn der Blitz eingeklappt ist, wird er automatisch ausgeklappt.
- ▶ Danach wird **⚡*** angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Auch wenn der Blitz ausgelöst wird, sollte sich das Hauptmotiv nicht bewegen, bevor das Auslösegeräusch endet.



- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen und -verwacklungen zu vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall [IS Modus] auf [Aus] (S. 141).




Anpassen der Blitzbelichtungskorrektur

Ähnlich wie bei der regulären Belichtungskorrektur (S. 120) können Sie die Blitzbelichtung in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 anpassen.



- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü , und passen Sie die Einstellung an, indem Sie die Tasten   drücken oder das Wahlrad  drehen (S. 43).
- ▶ Danach wird  angezeigt.



- Wenn das Risiko einer Überbelichtung besteht, passt die Kamera die Verschlusszeit oder den Blendenwert während Blitzaufnahmen automatisch an, um die Verwischung des Hauptmotivs zu reduzieren und mit optimaler Belichtung aufzunehmen. Sie können die automatische Anpassung der Verschlusszeit und des Blendenwertes deaktivieren, indem Sie auf **MENU** (S. 44) zugreifen und [Safety FE] unter [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  auf [Aus] einstellen.
- Sie können auch die Blitzbelichtungskorrektur konfigurieren, indem Sie auf **MENU** zugreifen (S. 44) und [Blitzbel. korr.] unter [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  auswählen.
- Sie können auch folgendermaßen auf den Bildschirm [Blitzeinstellungen] in **MENU** zugreifen.
 - Drücken Sie die Taste , und drücken Sie dann die Taste **MENU**.





Aufnahmen mit der Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 121) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der Blitzbelichtungsspeicherung (FE) speichern.


1 Setzen Sie den Blitz auf (S. 138).



2 Speichern Sie die Blitzbelichtung.

- Richten Sie die Kamera mit der gespeicherten Belichtung auf das gewünschte Motiv aus. Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn  angezeigt wird, wird die Blitzleistungsstufe gespeichert.
- Um die FE-Speicherung aufzuheben, lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste  erneut. In diesem Fall wird  nicht mehr angezeigt.

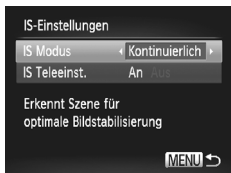
3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

- Nach einer Aufnahme wird die FE-Speicherung aufgehoben und  nicht mehr angezeigt.





• FE: Blitzbelichtung

Ändern der IS Modus-Einstellungen



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [IS-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus. Drücken Sie dann die Taste  (S. 44).

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [IS Modus] und dann die gewünschte Option aus (S. 44).

Kontinuierlich	Die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen wird automatisch angewendet (Intelligente IS) (S. 65).
Nur Aufnahme*	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Aus	Deaktiviert die Bildstabilisierung.

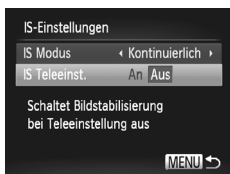
* Bei Filmaufnahmen wird die Einstellung in [Kontinuierlich] geändert.



- Wenn Kameraverwacklungen nicht durch Bildstabilisierung verhindert werden können, setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen. Setzen Sie in diesem Fall [IS Modus] auf [Aus].

Deaktivieren von IS Teleeinstellungen

IS Teleeinst. reduziert die Kameraverwacklung beim Aufnehmen von Filmen mit Teleeinstellung. Diese Option kann jedoch zu unerwarteten Ergebnissen führen, wenn Sie bei stärkeren Kameraverwacklungen verwendet wird, die beim Aufnehmen eines sich bewegenden Objekts beim Gehen oder plötzliche Kamerabewegungen auftreten. Setzen Sie in diesem Fall die IS Teleeinstellungen auf [Aus].





- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern der IS Modus-Einstellungen“ (S. 141), um auf den [IS-Einstellungen]-Bildschirm zuzugreifen.
- Wählen Sie [IS Teleeinst.], und wählen Sie dann [Aus] (S. 44).





- Einstellungen für [IS Teleeinst.] werden nicht angewendet, wenn [IS Modus] auf [Aus] gesetzt ist.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können zwischen den zwei folgenden Kompressionsgraden wählen:  (Superfein),  (Fein). Richtlinien zur Anzahl der Aufnahmen, die bei jedem Kompressionsgrad auf eine Speicherkarte passen, finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

6

Modi Tv, Av und M

Aufnahmen von raffinierteren und anspruchsvolleren Bildern



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der entsprechende Modus in der Kamera eingestellt wurde.

Spezielle Verschlusszeiten (Modus Tv)

Legen Sie die gewünschte Verschlusszeit vor dem Aufnehmen wie folgt fest. Die Kamera passt den Blendenwert automatisch an die gewählte Verschlusszeit an.


Informationen zu verfügbaren Verschlusszeiten finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).



1 Wechseln Sie in den Modus Tv.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **Tv**.

2 Legen Sie die Verschlusszeit fest.

- Drehen Sie das Wahlrad , um die Verschlusszeit einzustellen.



- Bei Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder länger dauert es eine Weile, bis Sie wieder Aufnahmen machen können, da die Bilder bearbeitet werden, um Bildrauschen zu entfernen.
- Bei Aufnahmen mit langen Verschlusszeiten unter Verwendung eines Stativs sollten Sie die Option [IS Modus] auf [Aus] setzen (S. 141).
- Die maximale Verschlusszeit bei Verwendung des Blitzes beträgt 1/2.000 Sekunde.
Der Wert wird von der Kamera vor der Aufnahme automatisch auf 1/2.000 Sekunde zurückgesetzt, wenn Sie eine kürzere Verschlusszeit festlegen.
- Bei Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder länger ist die ISO-Empfindlichkeit auf $\frac{150}{100}$ festgelegt und kann nicht geändert werden.
- Werden Blendenwerte beim Antippen des Auslösers orange angezeigt, weist dies darauf hin, dass die Einstellungen von der Standardbelichtung abweichen. Passen Sie die Verschlusszeit an, bis der Blendenwert weiß angezeigt wird, oder verwenden Sie die Funktion Safety Shift (S. 145).



- **Tv**: „Time Value“ (Zeitwert)

Spezielle Blendenwerte (Modus Av)

Legen Sie den gewünschten Blendenwert vor dem Aufnehmen wie folgt fest. Die Kamera passt die Verschlusszeit automatisch an den gewählten Blendenwert an.


Informationen zu verfügbaren Blendenwerten finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).



1 Wechseln Sie in den Modus Av.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **Av**.

2 Legen Sie den Blendenwert fest.

- Drehen Sie das Wahlrad , um den Blendenwert einzustellen.



- Werden Verschlusszeiten beim Antippen des Auslösers orange angezeigt, weist dies darauf hin, dass die Einstellungen von der Standardbelichtung abweichen. Passen Sie den Blendenwert an, bis die Verschlusszeit weiß angezeigt wird, oder verwenden Sie die Funktion Safety Shift (siehe unten).



- **Av**: „Aperture Value“ (Blendenwert) (Größe der Öffnung der Iris im Objektiv)
- Zur Vermeidung von Belichtungsproblemen in den Modi **Tv** und **Av** können Sie die Verschlusszeit oder den Blendenwert automatisch von der Kamera anpassen lassen, selbst wenn die Standardbelichtung anderweitig nicht erzielt werden kann. Drücken Sie die Taste **MENU**, und setzen Sie [Safety Shift] auf der Registerkarte  auf [An] (S. 44). Safety Shift ist jedoch deaktiviert, wenn der Blitz ausgelöst wird.

Spezielle Verschlusszeiten und Blendenwerte (Modus M)

Befolgen Sie diese Schritte vor der Aufnahme, um Ihre bevorzugten Werte für Verschlusszeit und Blendenwert zur Erzielung der gewünschten Belichtung einzustellen.


Informationen zu verfügbaren Verschlusszeiten und Blendenwerten finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 34).


1 Wechseln Sie in den Modus M.

- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **M**.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **▲**, um die Anpassung für Verschlusszeit oder Blendenwert auszuwählen. Drehen Sie dann das Wahlrad , um einen Wert anzugeben.
 - ▶ Es wird eine Belichtungsstufenmarkierung entsprechend dem von Ihnen angegebenen Wert auf der Anzeige für die Belichtungsstufe angezeigt, um einen Vergleich mit der Standardbelichtungsstufe zu ermöglichen.
 - ▶ Die Belichtungsstufenmarkierung wird orange angezeigt, wenn die Abweichung zur Standardbelichtung mehr als 2 Stufen beträgt. Wenn Sie den Auslöser antippen, wird „-2“ oder „+2“ unten rechts orange angezeigt.

- ! Nach der Festlegung von Verschlusszeit oder Blendenwert wird die Belichtungsstufe unter Umständen geändert, wenn Sie den Zoom anpassen oder den Bildausschnitt ändern.
- Abhängig vom eingestellten Wert für die Verschlusszeit oder den Blendenwert kann sich die Bildschirmhelligkeit ändern. Die Bildschirmhelligkeit ändert sich jedoch nicht, wenn der Blitzmodus auf  eingestellt ist.
- Um die in Schritt 2 nicht konfigurierte Einstellung (entweder Verschlusszeit oder Blendenwert) automatisch zur Erzielung der Standardbelichtung anpassen zu lassen, halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie die Taste **▲**. Beachten Sie, dass die Standardbelichtung bei einigen Einstellungen unter Umständen nicht möglich ist.
- Bei Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder länger ist die ISO-Empfindlichkeit auf $\frac{ISO}{100}$ festgelegt und kann nicht geändert werden.



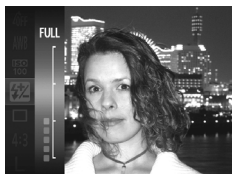
- **M**: Manuell
- Die Standardbelichtung wird anhand des festgelegten Lichtmessverfahrens (S. 121) berechnet.

Einstellen der Blitzleistung

Sie können im Modus **M** zwischen drei Blitzstufen wählen.

1 Wechseln Sie in den Modus **M**.




- Drehen Sie das Modus-Wahlrad auf die Position **M**.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü , und passen Sie die Einstellung an, indem Sie die Tasten   drücken oder das Wahlrad  drehen (S. 43).




- Sie können die Blitzstufe auch einstellen, indem Sie **MENU** (S. 44) aufrufen und [Blitzleistung] unter [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  auswählen.
- Sie können die Blitzstufe in den Modi **Tv** und **Av** einstellen, indem Sie **MENU** (S. 44) aufrufen und [Blitzeinstellungen] auf der Registerkarte  auswählen und dann [Blitzmodus] auf [Manuell] setzen.
- Sie können auch folgendermaßen auf den Bildschirm [Blitzeinstellungen] in **MENU** zugreifen.
 - Wenn der Blitz ausgeklappt ist, drücken Sie die Taste  und direkt danach die Taste **MENU**.

7

Wiedergabemodus

Anzeigen von Aufnahmen und Durchsuchen
oder Bearbeiten

- Um die Kamera für diese Funktionen vorzubereiten, drücken Sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu wechseln.



Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, deren Namen geändert, die bereits auf einem Computer bearbeitet oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden.

Anzeigen

Nach dem Aufnehmen von Bildern oder Filmen können Sie sie wie folgt auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die letzte Aufnahme wird angezeigt.



2 Durchsuchen Sie Ihre Bilder.

- Um das vorherige Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste , oder drehen Sie das Wahlrad gegen den Uhrzeigersinn. Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste , oder drehen Sie das Wahlrad im Uhrzeigersinn.
- Um Ihre Bilder schnell zu durchsuchen, halten Sie die Tasten gedrückt. Die Bilder wirken zu diesem Zeitpunkt körnig.



- Um auf den Modus zum Scrollen der Anzeige zuzugreifen, drehen Sie schnell das Wahlrad . Um Ihre Bilder in diesem Modus zu durchsuchen, drehen Sie das Wahlrad .
- Durch Drücken der Taste gelangen Sie zur Einzelbildanzeige zurück.
- Um nach Aufnahmedatum gruppierte Bilder zu durchsuchen, drücken Sie im Modus zum Scrollen der Anzeige die Tasten .
- Filme können durch das Symbol identifiziert werden. Um Filme wiederzugeben, gehen Sie zu Schritt 3.





3 Spielen Sie Filme ab.

- Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die Taste **FUNC SET**, wählen Sie **▶** aus (drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**), und drücken Sie die Taste **FUNC SET** erneut.

4 Passen Sie die Lautstärke an.

- Stellen Sie mit den Tasten **▲▼** die Lautstärke ein.

5 Halten Sie die Wiedergabe an.

- Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Taste **FUNC SET**. Die Filmsteuerung wird angezeigt. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad **⦿**, um **▶** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Wenn der Film beendet ist, wird **SET** **⦿** angezeigt.




- Tippen Sie den Auslöser an, um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.
- Um das Scrollen der Anzeige zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte **▶** [Anz. scrollen] und anschließend die Option [Aus].
- Um das letzte angezeigte Bild wiederzugeben, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte **▶** [Wiedergabe] und anschließend die Option [Betrachtet] aus.
- Um den Übergang zwischen Bildern zu ändern, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Übergang] auf der Registerkarte **▶** aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um den Effekt auszuwählen.

Überprüfen der mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) erkannten Personen


Wenn Sie den Modus für die einfache Informationsanzeige (siehe unten) in der Kamera einstellen, werden die Namen von bis zu fünf erkannten Personen, die mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) (S. 73) gespeichert wurden, angezeigt.



Wechseln Sie in den Modus für die einfache Informationsanzeige, und überprüfen Sie dies.

- Drücken Sie die Taste **DISP.** mehrmals, bis die einfache Informationsanzeige aktiviert wird, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.
- ▶ Auf den erkannten Personen werden Namen angezeigt.



- Wenn Sie nicht möchten, dass Namen auf den Bildern angezeigt werden, die mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) aufgenommen wurden, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Gesichts-ID-Info] auf der Registerkarte  aus, und setzen Sie [Anzeige Name] auf [Aus].

Wechseln zwischen Anzeigemodi

Drücken Sie die Taste **DISP.**, um andere Informationen auf dem Bildschirm anzuzeigen oder die Informationen auszublenden. Details zu den angezeigten Informationen finden Sie auf S. 230.



Es werden keine Informationen angezeigt



Einfache Informationsanzeige



Detaillierte Informationsanzeige





Ermöglicht Ihnen, den Fokus zu prüfen (S. 154)*



*Wird nicht für Filme angezeigt.

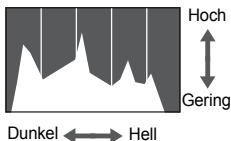


- Sie haben unmittelbar nach einer Aufnahme auch die Möglichkeit, zwischen Anzeigemodi zu wechseln, indem Sie die Taste **DISP.** drücken, während Ihre Aufnahme angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Um den ursprünglichen Anzeigemodus zu ändern, drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Rückschauinfo] auf der Registerkarte  aus (S. 92).
- Wenn Sie nicht möchten, dass Namen auf den Bildern angezeigt werden, die mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) aufgenommen wurden, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Gesichts-ID-Info] auf der Registerkarte  aus, und setzen Sie [Anzeige Name] auf [Aus].

■ Überbelichtungswarnung (für Hauptmotive)

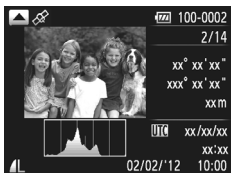
In der detaillierten Informationsanzeige (S. 152) blinken verwaschene Hauptmotive auf dem Bildschirm.



■ Histogramm



- Die Verteilungskurve in der detaillierten Informationsanzeige (S. 232) ist ein Histogramm, das die Verteilung der Helligkeit im Bild zeigt. Die horizontale Achse repräsentiert den Helligkeitsgrad, die vertikale Achse die Helligkeitsstufen. Mithilfe des Histogramms können Sie die Belichtung prüfen.

■ GPS-Informationsanzeige SX260 HS



- Um Standortinformationen (Breitengrad, Längengrad und Höhe bei Einstellung von [GPS] auf [An] (S. 51)) zu Fotos und Filmen und das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme anzuzeigen, drücken Sie die Taste  in der detaillierten Informationsanzeige. Von oben nach unten werden Breitengrad, Längengrad, Höhe und UTC aufgelistet.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um zur detaillierten Informationsanzeige zurückzukehren.



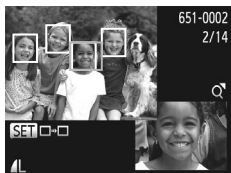
- Wenn statt numerischen Werten [---] angezeigt wird, wurden die Informationen nicht von GPS-Satelliten empfangen, oder es war keine genaue Standorterkennung möglich.



- UTC: Coordinated Universal Time (koordinierte Weltzeit), entspricht etwa der Greenwich Mean Time

Überprüfen des Fokus

Um den Fokus Ihrer Aufnahmen zu überprüfen, können Sie den Bereich des Bildes vergrößern, der sich bei der Aufnahme im AF-Rahmen befand.



1 Greifen Sie auf die Fokussprüfung zu.

- Drücken Sie die Taste **DISP.** (S. 152).
- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position angezeigt, an der sich der AF-Rahmen zum Zeitpunkt der Fokussierung befand.
- ▶ Im Wiedergabemodus werden später graue Rahmen über erkannten Gesichtern angezeigt.
- ▶ Der Teil des Bildes im orangefarbenen Rahmen wird vergrößert.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

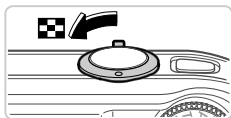
- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung **Q**.
- ▶ Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen vorhanden sind.

3 Zoomen Sie heran oder heraus, oder zeigen Sie andere Bildbereiche an.

- Verwenden Sie beim Prüfen des Fokus den Zoom-Regler, um heran- oder herauszoomen. Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um die Anzeigeposition anzupassen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die ursprüngliche Anzeige in Schritt 1 wiederherzustellen.

Navigieren durch Bilder in einem Index

Durch die Anzeige mehrerer Bilder in einem Index finden Sie schnell die Bilder, nach denen Sie suchen.



1 Zeigen Sie Bilder in einem Index an.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um Bilder in einem Index anzuzeigen. Wenn Sie den Regler erneut bewegen, wird die Anzahl der angezeigten Bilder erhöht.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um weniger Bilder anzuzeigen. Mit jeder Verschiebung des Reglers werden weniger Bilder angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drehen Sie das Wahlrad , um zwischen Bildern zu wechseln.
- Wählen Sie mit den Tasten ein Bild aus.
- ▶ Ein orangefarbener Rahmen wird um das ausgewählte Bild angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um das ausgewählte Bild in der Einzelbildanzeige anzuzeigen.

Suchen nach Bildern

Wenn Sie Bilder auf einer Speicherkarte suchen, auf der sich zahlreiche Bilder befinden, können Sie Suchbedingungen festlegen, um nur bestimmte Bilder anzuzeigen. Sie können alle Bilder in einem Suchergebnis gleichzeitig schützen (S. 163) oder löschen (S. 167).

Name	Zeigt Bilder einer gespeicherten Person an (S. 73).
Favoriten	Zeigt als Favoriten markierte Bilder an (S. 171).
Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an.
My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 172).
Foto/Film	Zeigt Fotoaufnahmen, Filme oder Filme an, die im Modus aufgenommen wurden.













1 Wählen Sie eine Suchbedingung aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und eine Bedingung aus (S. 43).



2 Zeigen Sie die Ergebnisse der Bildsuche an.

- Wählen Sie den Typ der anzuzeigenden Bilder aus, indem Sie die Tasten     drücken, und drücken Sie dann die Taste . (Ausnahme: Suchen von Bildern mithilfe von .)
- ▶ Bilder, die den Suchbedingungen entsprechen, werden innerhalb eines gelben Rahmens angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um die Ergebnisse der Bildsuche anzuzeigen.
- Wählen Sie  in Schritt 1 aus, um die Bildsuche abzubrechen.



- Wenn die Kamera keine entsprechenden Bilder für eine Suchbedingung findet, steht diese Suchbedingung nicht zur Verfügung.





- Zu den Optionen zur Anzeige von Bildern in einem Suchergebnis (Schritt 3) gehören „Navigieren durch Bilder in einem Index“ (S. 155), „Anzeigen als Diaschau“ (S. 160) und „Vergrößern von Bildern“ (S. 160). Sie können alle Bilder in einem Suchergebnis gleichzeitig schützen, löschen oder drucken, indem Sie „In Suche Alle Bil.wähl.“ unter „Schützen von Bildern“ (S. 163), „Löschen aller Bilder“ (S. 167), „Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF)“ (S. 214) oder „Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch“ (S. 218) auswählen.
- Wenn Sie Bilder neu kategorisieren (S. 172) oder bearbeiten und als neue Bilder speichern (S. 176), wird eine Meldung angezeigt und die Bildsuche beendet.

Anzeigen von Filmen, die im Modus Filmtagebuch erstellt wurden

Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme (S. 96) nach Datum anzeigen.




1 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und das Datum aus (S. 43).

2 Geben Sie den Film wieder.





- Drücken Sie die Taste , um die Wiedergabe zu starten.

Anzeigen individueller Bilder in einer Gruppe

Gruppierte Bilder, die im Modus  aufgenommen werden (S. 104), werden im Allgemeinen zusammen angezeigt, sie können jedoch auch einzeln angezeigt werden.





1 Wählen Sie eine Bildgruppe aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild mit dem Symbol  auszuwählen.







2 Wählen Sie aus.



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann im Menü  aus (S. 43).



3 Zeigen Sie individuelle Bilder in einer Gruppe an.

- Wenn Sie die Tasten ◀▶ drücken, oder das Wahhrad  drehen, werden nur die Bilder der Gruppe angezeigt.
- Um die Gruppenwiedergabe abzubrechen, drücken Sie die Taste , wählen Sie  im Menü aus, und drücken Sie die Taste  erneut (S. 43).



- Während der Gruppenanzeige (Schritt 3) können Sie die Menüfunktionen verwenden, indem Sie die Taste  drücken. Sie können auch schnell Bilder durchsuchen (S. 155) und sie vergrößern (S. 160). Sie können alle Bilder in einer Gruppe gleichzeitig schützen, löschen oder drucken, indem Sie „Alle Bilder in Gruppe ausw.“ unter „Schützen von Bildern“ (S. 163), „Löschen aller Bilder“ (S. 167), „Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF)“ (S. 214) oder „Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch“ (S. 218) auswählen.
- Um Bildergruppen aufzuheben, sodass Sie Bilder einzeln anzeigen können, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Bilder gruppier.] auf der Registerkarte  aus, und wählen Sie dann [Aus] (S. 44). Für gruppierte Bilder kann jedoch während der einzelnen Wiedergabe keine Aufhebung von Bildergruppen erfolgen.

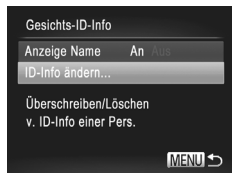
Fotoaufnahmen

Bearbeiten von Gesichts-ID-Informationen




Wenn Ihnen bei der Wiedergabe ein falscher Name auffällt, können Sie diesen ändern oder löschen.

Sie können jedoch keine Namen für Personen hinzufügen, die nicht mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) erkannt werden (Namen werden nicht angezeigt) bzw. deren Namen gelöscht wurden.

Ändern von Namen







1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Gesichts-ID-Info] auf der Registerkarte  aus (S. 44).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um [ID-Info ändern] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .








2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Befolgen Sie die auf S. 23 beschriebene Vorgehensweise, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Ein orangefarbener Rahmen wird um das ausgewählte Gesicht angezeigt. Wenn mehrere Namen in einem Bild angezeigt werden, drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um den zu ändernden Namen auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .







3 Wählen Sie [Überschreiben] aus.

- Drücken Sie die Tasten , , , oder drehen Sie das Wahhrad , um [Überschreiben] auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

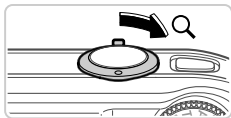
4 Wählen Sie den zu überschreibenden Namen der Person aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 79, um den Namen der Person auszuwählen, den Sie ändern möchten.

Löschen von Namen

- Folgen Sie Schritt 3 oben, um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

Vergößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

1 Vergrößern Sie ein Bild.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, wird herangezoozt und das Bild vergrößert. Sie können Bilder ca. um das 10-fache vergrößern, indem Sie den Zoom-Regler gedrückt halten.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um herauszuzoomen. Sie können zur Einzelbildanzeige zurückkehren, indem Sie ihn gedrückt halten.

2 Verschieben Sie die Anzeigeposition wie gewünscht, und wechseln Sie zwischen Bildern.

- Drücken Sie die Tasten , um die Anzeigeposition zu verschieben.
- Um zu anderen vergrößerten Bildern zu wechseln, drehen Sie das Wahrad .



- Sie können aus der vergrößerten Anzeige zur Einzelbildanzeige zurückkehren, indem Sie die Taste **MENU** drücken.

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf einer Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch wie folgt wiedergeben. Alle Bilder werden jeweils für etwa drei Sekunden angezeigt.







Wählen Sie einen Diaschauübergang aus, und starten Sie die Wiedergabe.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü und die gewünschte Option aus (S. 43).
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild ... laden] gestartet.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Diaschau zu stoppen.

- ! Die Stromsparfunktionen der Kamera (S. 40) werden bei der Diaschau deaktiviert.



- Um eine Diaschau anzuhalten oder fortzusetzen, drücken Sie die Taste .
- Sie können während der Wiedergabe zu anderen Bildern wechseln, indem Sie die Tasten  drücken oder das Wahlrad  drehen. Halten Sie für einen schnellen Vor- oder Rücklauf die Tasten  gedrückt.
- Im Modus für die Bildsuche (S. 155) werden nur Bilder wiedergegeben, die Suchbedingungen erfüllen.

■ Ändern von Diaschaeinstellungen


Sie können eine Diaschau so einrichten, dass sie wiederholt wird. Ferner können Sie die Übergänge zwischen Bildern und die Anzeigedauer jedes Bildes ändern. Sie können aus sechs Übergangseffekten auswählen.

1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [Diaschau] aus (S. 44).



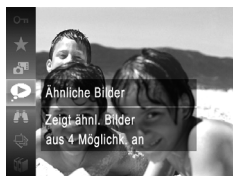
2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- Wählen Sie einen zu konfigurierenden Menüeintrag und dann die gewünschte Option aus (S. 44).
- Um die Diaschau mit Ihren Einstellungen zu starten, wählen Sie [Start] aus, und drücken Sie die Taste .
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.

- ! [Abspieldauer] kann nicht geändert werden, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Automatische Wiedergabe ähnlicher Bilder (Ähnliche Bilder)

Basierend auf dem aktuellen Bild bietet die Kamera vier ähnliche Bilder, die Sie eventuell anzeigen möchten. Wenn Sie eines dieser Bilder zur Anzeige auswählen, bietet die Kamera vier weitere Bilder an. Auf diese Weise können Sie Bilder in einer nicht erwarteten Reihenfolge bequem wiedergeben. Testen Sie diese Funktion, nachdem Sie viele Aufnahmen in vielen verschiedenen Szenen gemacht haben.



1 Wählen Sie Ähnliche Bilder aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie dann im Menü **➤** aus (S. 43).
- ▶ Es werden vier Bilder angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um das Bild auszuwählen, das als nächstes angezeigt werden soll.
- ▶ Ihr ausgewähltes Bild wird in der Mitte angezeigt, umgeben von den nächsten vier vorgeschlagenen Bildern.
- Um das mittlere Bild als Vollbild anzuzeigen, drücken Sie die Taste **FUNC SET**. Drücken Sie die Taste **FUNC SET** erneut, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zur Einzelbildanzeige zurückzukehren.



- Mit der Funktion [Ähnliche Bilder] können nur Fotos wiedergegeben werden, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- [Ähnliche Bilder] steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Weniger als 50 Aufnahmen mit dieser Kamera
 - Anzeige eines nicht unterstützten Bildes
 - Bei Verwendung der Funktion zur Bildsuche (S. 155)
 - Während der Gruppenanzeige (S. 157)

Schützen von Bildern

Schützen Sie wichtige Bilder, um versehentliches Löschen durch die Kamera zu verhindern (S. 167).



- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie dann **ON** im Menü (S. 43). [Geschützt] wird angezeigt.
- Um den Schutz aufzuheben, wiederholen Sie diesen Prozess, wählen Sie **ON** erneut, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.

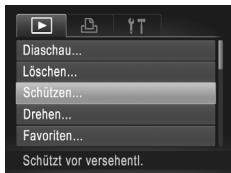


- Geschützte Bilder auf einer Speicherkarte werden gelöscht, wenn Sie die Karte formatieren (S. 189, 190).



- Schreibgeschützte Bilder können nicht von der Kamera gelöscht werden. Um sie zu löschen, müssen Sie zunächst die Schutzeinstellungen aufheben.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Schützen] auf der Registerkarte **▶** aus (S. 44).

2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 44).
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.




- Geschützte Bilder auf einer Speicherkarte werden gelöscht, wenn Sie die Karte formatieren (S. 189, 190).



- Schreibgeschützte Bilder können nicht von der Kamera gelöscht werden. Um sie zu löschen, müssen Sie zunächst die Schutzeinstellungen aufheben.







Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 163, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

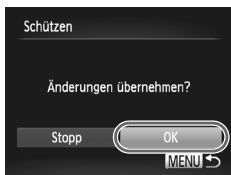


2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten   oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Um den Schutz aufzuheben, drücken Sie die Taste  erneut.  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.

3 Schützen Sie das Bild.


- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .



- Bilder werden nicht geschützt, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.


Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.





- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 163, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .





2 Wählen Sie ein Startbild aus.

- Drücken Sie die Taste .



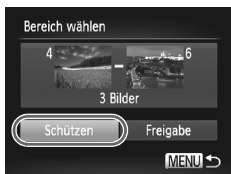
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie ein Endbild aus.


- Drücken Sie die Taste , um [Letztes Bild] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste .




- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Bilder vor dem ersten Bild können nicht als letztes Bild ausgewählt werden.



4 Schützen Sie die Bilder.


- Drücken Sie die Taste ▼, um [Schützen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



- Sie können auch das erste oder das letzte Bild auswählen, indem Sie das Wahhrad  drehen, wenn der obere Bildschirm in den Schritten 2 und 3 angezeigt wird.



Gleichzeitige Auswahl aller Bilder

1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Führen Sie Schritt 2 auf S. 163 aus, wählen Sie [Auswahl aller Bilder], und drücken Sie die Taste .



2 Schützen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder durch Drehen des Wahlrads  die Option [Schützen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .




- Um den Schutz für Gruppen von Bildern aufzuheben, wählen Sie [Freigabe] in Schritt 4 von „Auswählen eines Bereichs“ oder in Schritt 2 von „Gleichzeitige Auswahl aller Bilder“.

Löschen von Bildern





Sie können nicht benötigte Bilder einzeln auswählen und löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können.

1 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen.



2 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Das aktuelle Bild wird nun gelöscht.
- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahlrad , um [Abbrechen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .


Löschen aller Bilder

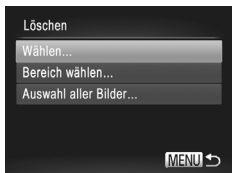
Sie können alle Bilder gleichzeitig löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 163) können nicht gelöscht werden.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste MENU, und wählen Sie dann [Löschen] auf der Registerkarte  aus (S. 44).




2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 44).
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste MENU.


Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 167, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie nach Befolgen von Schritt 2 auf S. 164 ein Bild aus. ✓ wird angezeigt.
- Um das Löschen abzubrechen, drücken Sie die Taste  erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.


3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahrrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .



Auswählen eines Bereichs



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

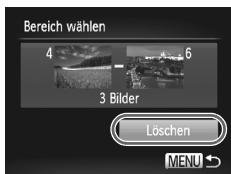
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 167, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 165, um die Bilder auszuwählen.


3 Löschen Sie die Bilder.

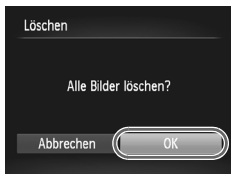
- Wählen Sie mit der Taste  den Eintrag [Löschen] aus, und drücken Sie die Taste .



Gleichzeitige Auswahl aller Bilder

1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Führen Sie Schritt 2 auf S. 167 aus, wählen Sie [Auswahl aller Bilder], und drücken Sie die Taste .



2 Löschen Sie die Bilder.

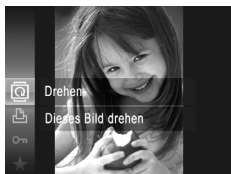
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

Fotoaufnahmen



Filme

Drehen von Bildern

Ändern Sie die Ausrichtung von Bildern, und speichern Sie sie wie folgt.






1 Wählen Sie aus.

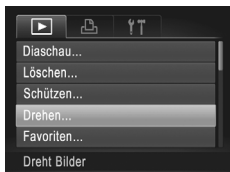
- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann im Menü  aus (S. 43).




2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste  oder , abhängig von der gewünschten Richtung. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird das Bild um 90° gedreht. Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Drehen] aus.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Drehen] auf der Registerkarte  aus (S. 44).



2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen.
- Jedes Mal, wenn Sie die Taste  drücken, wird das Bild um 90° gedreht.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.




- Filme mit einer Bildqualität von  oder  können nicht gedreht werden.
- Drehen ist nicht möglich, wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] eingestellt ist (siehe unten).

Deaktivieren des automatischen Drehens

Befolgen Sie diese Schritte, um das automatische Drehen durch die Kamera zu deaktivieren, mit der im Hochformat aufgenommene Bilder so gedreht werden, dass sie im Hochformat auf der Kamera angezeigt werden.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Autom. Drehen] auf der Registerkarte  aus. Wählen Sie dann [Aus] (S. 44).

- ! Wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist, können Bilder nicht gedreht werden (S. 169). Zusätzlich werden bereits gedrehte Bilder in der ursprünglichen Ausrichtung angezeigt.
- Im Modus Ähnliche Bilder (S. 162) werden Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, auch im Hochformat angezeigt, auch wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist. Gedrehte Bilder behalten ihre gedrehte Ausrichtung bei.

Fotoaufnahmen

Filme





Bildkategorien

Sie können Bilder als Favoriten kennzeichnen und sie My Category zuweisen (S. 172). Indem Sie in der Bildsuche eine Kategorie auswählen, können Sie folgende Funktionen auf alle diese Bilder einschränken.

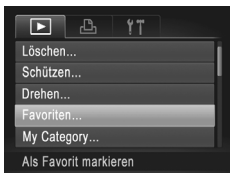
- Anzeigen (S. 95), Anzeigen als Diaschau (S. 160), Schützen von Bildern (S. 163), Löschen von Bildern (S. 167), Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF) (S. 214), Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch (S. 218)

Markieren von Bildern als Favoriten



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann im Menü  aus (S. 43).
- ▶ [Als Favorit markiert] wird angezeigt.
- Um die Markierung des Bildes aufzuheben, wiederholen Sie diesen Prozess, wählen Sie erneut  aus, und drücken Sie dann die Taste .

Verwenden des Menüs








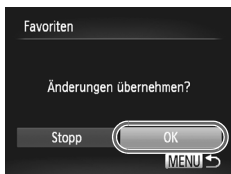
1 Wählen Sie [Favoriten] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann auf der Registerkarte  [Favoriten] aus (S. 44).




2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
-  wird angezeigt.
- Um die Markierung des Bildes aufzuheben, drücken Sie die Taste  erneut.  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder diesen Vorgang.



3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .



- Bilder werden nicht als Favoriten markiert, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.





- Favoritenbilder weisen eine Bewertung mit drei Sternen auf (★★★☆☆☆), wenn sie auf Computer übertragen werden, auf denen Windows 7 oder Windows Vista ausgeführt wird. (Gilt nicht für Filme.)

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien einordnen. Bilder werden bei der Aufnahme automatisch kategorisiert, gemäß den Aufnahmebedingungen.



Bilder mit erkannten Gesichtern oder im Modus  oder  aufgenommene Bilder.





Bilder, die im Modus **AUTO** als ,  oder  erkannt wurden, oder im Modus  aufgenommene Bilder.



Im Modus ,  oder  aufgenommene Bilder.






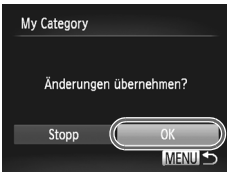
1 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann im Menü  aus (S. 43).




2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen, drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste . ✓ wird angezeigt.
- Um die Auswahl abzubrechen, drücken Sie die Taste  erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.

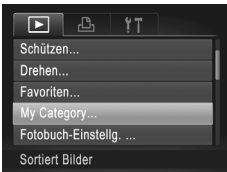


3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.


- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

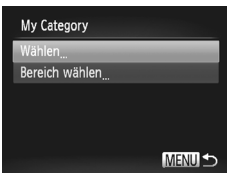
-  • Bilder werden keiner Kategorie zugewiesen, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.

Verwenden des Menüs



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [My Category] auf der Registerkarte  aus (S. 44).




2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.




- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 44).
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.

Auswählen einzelner Bilder





1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 173, um [Wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen.

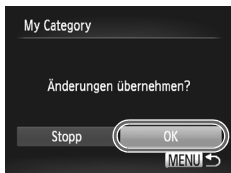
3 Wählen Sie eine Kategorie aus.


- Drücken Sie die Tasten  , um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste . ✓ wird angezeigt.
- Um die Auswahl abzubrechen, drücken Sie die Taste  erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder diesen Vorgang.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.


- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .



-  Bilder werden keiner Kategorie zugewiesen, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 4 abgeschlossen haben.

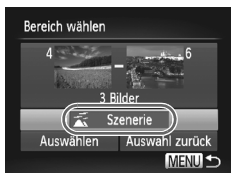
Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.





- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 173, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie die Bilder aus.



- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 165, um die Bilder auszuwählen.



3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste , um den Bildtyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten  , oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Kategorie auszuwählen.

4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste , um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



- Sie können die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben, indem Sie in Schritt 4 [Auswahl zurück] auswählen.

Bearbeiten von Fotos



- Die Bildbearbeitung (S. 176 – 181) ist nur möglich, wenn die Speicherkarte genügend freien Speicher aufweist.

Anpassen der Bildgröße

Speichern Sie eine Kopie der Bilder mit einer geringeren Auflösung.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Größe anpassen] auf der Registerkarte aus (S. 44).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, oder drehen Sie das Wahhrad , um das Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** oder durch Drehen des Wahlrads die Größe aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.



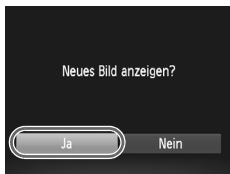
4 Speichern Sie das neue Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** oder durch Drehen des Wahlrads [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Das Bild wird nun als neue Datei gespeichert.



5 Prüfen Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. [Neues Bild anzeigen?] wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** oder durch Drehen des Wahlrads [Ja] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- Das gespeicherte Bild wird nun angezeigt.



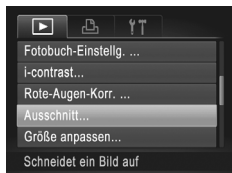
- ⓘ Die Bearbeitung ist nicht für Bilder möglich, die in Schritt 3 als **XS** gespeichert wurden.



- Für Bilder kann keine höhere Auflösung eingestellt werden.

Zuschneiden

Sie können einen Teil eines Bildes als separate Bilddatei speichern.



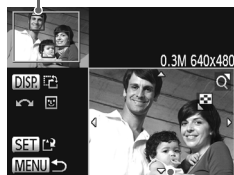
1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Ausschnitt] auf der Registerkarte aus (S. 44).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um das Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .


Zuschneidebereich



Vorschau des Bildes nach dem Zuschneiden
Auflösung nach dem Zuschneiden



3 Passen Sie den Zuschneidebereich an.

- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der zugeschnitten werden soll.
- ▶ Das ursprüngliche Bild wird oben links angezeigt.
- ▶ Das ursprüngliche Bild wird oben links angezeigt. Unten rechts wird eine Vorschau des zugeschnittenen Bildes angezeigt.
- Bewegen Sie den Zoom-Regler, um die Rahmengröße zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um den Rahmen zu verschieben.
- Um die Rahmenausrichtung zu ändern, drücken Sie die Taste **DISP.**
- Auf dem Bild erkannte Gesichter weisen graue Rahmen auf (im Bild oben links), die für das Zuschneiden verwendet werden können. Sie können durch Drehen des Wahrrads  zwischen Rahmen wechseln.
- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 176 aus.



- Die Bearbeitung ist nicht für Bilder möglich, die eine Auflösung von **S** aufweisen (S. 83) oder deren Größe auf **XS** angepasst wurde (S. 176).




- Bilder, die Zuschneiden unterstützen, weisen nach dem Zuschneiden dasselbe Seitenverhältnis auf.
- Zugeschnittene Bilder weisen eine niedrigere Auflösung als nicht zugeschnittene Bilder auf.
- Wenn Sie Fotos zuschneiden, die mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) aufgenommen wurden, verbleiben nur die Namen der verbliebenen Personen im zugeschnittenen Bild.

Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)





Sie können Bildfarben anpassen und das bearbeitete Bild dann als separate Datei speichern. Details zu jeder Option finden Sie auf S. 126.







1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [My Colors] auf der Registerkarte  aus (S. 44).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um das Bild auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 176 aus.



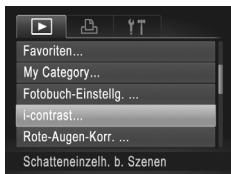
- Die Bildqualität von Bildern, die Sie wiederholt auf diese Weise bearbeiten, verschlechtert sich jedes Mal mehr, und Sie erhalten evtl. nicht die gewünschte Farbe.



- Die Farbe der mit dieser Funktion bearbeiteten Bilder kann sich leicht von der Farbe der Bilder unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden (S. 126).

Anpassen der Bildhelligkeit (i-contrast)

Zu dunkle Bildbereiche (wie etwa Gesichter oder Hintergründe) werden vor der Aufnahme erkannt und automatisch auf die optimale Helligkeit angepasst. Ferner kann ein zu geringer Bildkontrast automatisch korrigiert werden, damit Motive deutlicher hervorgehoben werden. Sie können zwischen vier Korrekturstufen wählen und das Bild dann als separate Datei speichern.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann auf der Registerkarte [i-contrast] aus (S. 44).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten oder durch Drehen des Wahlrads ein Bild aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um eine Option auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 176 aus.



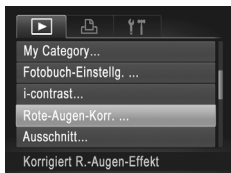
- Für einige Bilder kann die Korrektur ungenau sein oder das Bild grob erscheinen.
- Bilder können körnig wirken, nachdem sie wiederholt mit dieser Funktion bearbeitet wurden.



- Wenn [Auto] nicht zu den gewünschten Ergebnissen führt, versuchen Sie Bilder mit [Gering], [Mittel] oder [Hoch] zu korrigieren.

Rote-Augen-Korrektur

Korrigiert automatisch Bilder mit roten Augen. Sie können das korrigierte Bild als separate Datei speichern.



1 Wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Rote-Augen-Korr.] auf der Registerkarte aus (S. 44).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um ein Bild auszuwählen.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden nun korrigiert. Rahmen werden um die korrigierten Bildbereiche angezeigt.
- Vergrößern oder verkleinern Sie Bilder wie gewünscht. Befolgen Sie die Schritte unter „Vergrößern von Bildern“ (S. 160).



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

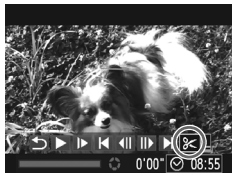
- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahlrad , um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Das Bild wird nun als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf S. 176 aus.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Um das ursprüngliche Bild mit dem korrigierten Bild zu überschreiben, wählen Sie [Überschreiben] in Schritt 4 aus. In diesem Fall wird das ursprüngliche Bild gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Bearbeiten von Filmen

Sie können Filme schneiden, um nicht erforderliche Teile am Anfang oder Ende zu entfernen.



Steuerung für die Filmbearbeitung




Leiste für die Filmbearbeitung


1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 3 auf S. 150, wählen Sie ✂ aus, und drücken Sie die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden nun angezeigt.

2 Geben Sie die zu schneidenden Teile an.




- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ✂ oder ✂% auszuwählen.
- Um die Teile anzuzeigen, die Sie schneiden können (identifiziert durch ✂ auf dem Bildschirm), drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um ↓ zu verschieben. Schneiden Sie den Anfang des Films (von ✂), indem Sie ✂% auswählen, und schneiden Sie das Ende des Films, indem Sie ✂% auswählen.
- Selbst, wenn Sie ↓ auf eine andere Position als eine ✂-Markierung verschieben, wird bei Auswahl von ✂% nur der Teil vom nächsten ✂ bis nach links geschnitten. Bei Auswahl von ✂% wird der Teil vom nächsten ✂ bis nach rechts geschnitten.

3 Prüfen Sie den bearbeiteten Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um ▶ auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**. Der bearbeitete Film wird nun wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, um ↶ auszuwählen. Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie [OK] aus (drücken Sie entweder die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad ). Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** erneut.



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [↵] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Neue Datei] auszuwählen, und drücken Sie danach die Taste .
- ▶ Der Film wird nun als neue Datei gespeichert.


-
- ! Um den ursprünglichen Film mit dem geschnittenen Film zu überschreiben, wählen Sie [Überschreiben] in Schritt 4 aus. In diesem Fall wird der ursprüngliche Film gelöscht.
 - [Überschreiben] ist nur verfügbar, wenn Speicherkarten nicht genügend freien Speicher aufweisen.
 - Filme werden evtl. nicht gespeichert, wenn der Akku leer ist, während gespeichert wird.
 - Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen Netzadapter verwenden (separat erhältlich, S. 201).

8

Einstellungsmenü

Anpassen grundlegender Kamerafunktionen für eine einfachere Bedienung

Anpassen grundlegender Kamerafunktionen

Die Funktionen können auf der Registerkarte  konfiguriert werden. Sie können häufig verwendete Funktionen nach eigenem Bedarf an Ihre Bedürfnisse anpassen (S. 44).


Stummschalten der Kamera

Sie können die Kameratöne und den Ton von Filmen wie folgt stumm schalten.



- Wählen Sie [Stummschaltung] und dann [An].




- Sie können die Kamera ebenfalls stumm schalten, indem Sie die Taste **DISP.** gedrückt halten, während Sie die Kamera einschalten.
- Wenn Sie Kameratöne stumm schalten, wird auch bei der Wiedergabe von Filmen kein Ton ausgegeben (S. 150). Drücken Sie die Taste **▲**, um die Tonwiedergabe bei Filmen wieder zu aktivieren. Stellen Sie mit den Tasten **▲▼** die Lautstärke wie gewünscht ein.
- Im Modus  können die Toneinstellungen nicht geändert werden (S. 114).

Anpassen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke einzelner Kameratöne wie folgt anpassen.




- Wählen Sie [Lautstärke] aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie einen Eintrag, und drücken Sie die Tasten **◀▶**, um die Lautstärke anzupassen.

Anpassen von Tönen



Sie können die Kameratöne wie folgt anpassen.



- Wählen Sie [Audiooptionen] aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie einen Eintrag aus, und drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

1	Voreingestellte Töne (nicht veränderbar)
2	Voreingestellte Töne Können mit der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden.



- Im Modus  (S. 104) wird unabhängig von der Einstellung unter [Auslöse-Ger.] das Standard-Auslösegeräusch verwendet.
- Im Modus  können die Toneinstellungen nicht geändert werden (S. 114).

Ausblenden von Tipps und Tricks

Tipps und Tricks werden normalerweise angezeigt, wenn Sie einen Eintrag im Menü FUNC. (S. 43) oder MENU (S. 44) wählen. Sie können diese Informationen jedoch bei Bedarf auch ausblenden.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks], und wählen Sie dann [Aus].

Bildschirmhelligkeit

Passen Sie die Bildschirmhelligkeit wie folgt an.



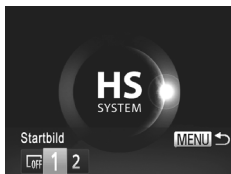
- Wählen Sie [LCD-Helligkeit], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Helligkeit anzupassen.



- Zum Einstellen der maximalen Helligkeit halten Sie die Taste **DISP**, mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, wenn der Aufnahmebildschirm angezeigt wird oder Sie sich in der Einzelbildanzeige befinden. (Dabei wird die Einstellung [LCD-Helligkeit] auf der Registerkarte **YT** überschrieben.) Um die ursprüngliche Bildschirmhelligkeit wiederherzustellen, halten Sie die Taste **DISP**, erneut mindestens zwei Sekunden gedrückt, oder starten Sie die Kamera neu.

Startbildschirm

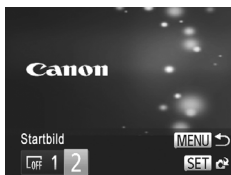
Sie können den Startbildschirm, der beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, wie folgt anpassen.





- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad, um eine Option auszuwählen.

	Kein Startbild
1	Voreingestellte Bilder (nicht veränderbar)
2	Voreingestellte Bilder Sie können eigene Aufnahmen zuweisen oder das Bild mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ändern.

Anpassen des Startbildschirms








1 Rufen Sie den Bildschirm [Startbild] im Wiedergabemodus auf.


- Drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie gemäß der vorher beschriebenen Vorgehensweise [2], und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Ihrer eigenen Aufnahmen.

- Wählen Sie ein Bild, und drücken Sie die Taste . Wenn [Auswählen?] angezeigt wird, wählen Sie [OK] (drücken Sie entweder die Tasten  oder drehen Sie das Wahrad ) und drücken Sie dann die Taste .

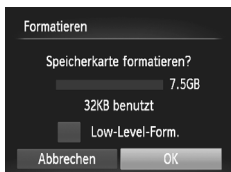
-  Bei der Zuweisung eines neuen Startbilds wird die vorherige Starteinstellung überschrieben.

-  Sie können der Kamera über die mitgelieferte Software Töne und Startbilder zuweisen. Weitere Einzelheiten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.


Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren.

Durch das Formatieren einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Kopieren Sie die Bilder auf der Speicherkarte vor dem Formatieren auf einen Computer, oder sichern Sie sie auf andere Weise. Eye-Fi-Karten (S. 220) enthalten Software. Vor dem Formatieren einer Eye-Fi-Karte muss die Software auf einem Computer installiert werden.

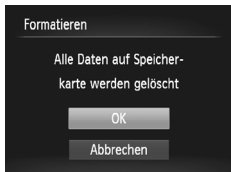


1 Rufen Sie den Bildschirm [Formatieren] auf.

- Wählen Sie [Formatieren] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Wählen Sie [OK] aus.


- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

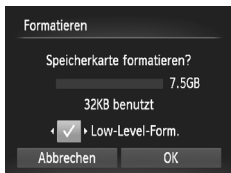
- Drücken Sie die Tasten ▲▼ oder drehen Sie das Wahhrad , um [OK] auszuwählen und damit die Formatierung zu starten. Drücken Sie dann die Taste .
- Wenn die Formatierung beendet ist, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt. Drücken Sie die Taste .

- ! Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und löscht die Daten nicht vollständig. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.


-  Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die Kapazität, die der Speicherkarte eigentlich zugewiesen ist.

■ Low-Level-Formatierung

Führen Sie die Low-Level-Formatierung in folgenden Fällen aus: [Speicherkartenfehler] wird angezeigt, die Kamera funktioniert nicht ordnungsgemäß, das Lesen/Schreiben der Bilder auf der Karte dauert sehr lange, die Serienbildaufnahme ist verlangsamt, oder Filmaufzeichnungen werden unerwartet beendet. Bei der Low-Level-Formatierung werden alle auf der Speicherkarte enthaltenen Daten gelöscht. Kopieren Sie die Bilder vor der Low-Level-Formatierung auf einen Computer, oder sichern Sie sie auf andere Weise.



Führen Sie eine Low-Level-Formatierung durch.

- Drücken Sie im Bildschirm von Schritt 2 oben die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um [Low-Level-Form.] auszuwählen. Wählen Sie diese Option dann durch Drücken der Tasten ◀▶ aus (wodurch sie mit ✓ versehen wird).

- Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, oder drehen Sie das Wahrad , um [OK] auszuwählen. Drücken Sie die Taste , und befolgen Sie Schritt 3 auf S. 189 zum Formatieren der Speicherkarte (Formatierung auf niedriger Stufe).



- Die Low-Level-Formatierung dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung („Formatieren von Speicherkarten“ (S. 189)), da dabei die Daten aller Speicherbereiche auf der Speicherkarte gelöscht werden.
- Sie können eine laufende Low-Level-Formatierung abbrechen, indem Sie [Stopp] auswählen. In diesem Fall werden alle Daten gelöscht, und die Speicherkarte kann ohne Probleme verwendet werden.

Datei-Nummerierung

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern von 0001 – 9999 in der Aufnahmereihenfolge zugewiesen. Sie werden in Ordnern gespeichert, die jeweils bis zu 2.000 Bilder fassen können. Sie können die Dateinummerierung ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und wählen Sie dann eine Option.

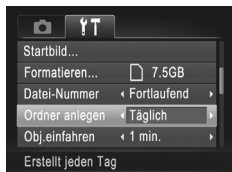
Fortlaufend	Die Bilder werden reihenfolglich nummeriert, bis die Zahl 9999 erreicht ist, auch wenn Sie die Speicherkarte wechseln.
Autom.Rückst	Die Bildernummern beginnen wieder bei 0001, wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen oder ein neuer Ordner erstellt wird.



- Bei einer neu eingesetzten Speicherkarte werden die Bilder unabhängig von dieser Einstellung unter Umständen beginnend von der Nummer des letzten darauf befindlichen Bilds nummeriert. Wenn die Nummerierung wieder bei 0001 beginnen soll, verwenden Sie eine leere (oder formatierte (S. 189)) Speicherkarte.
- Weitere Informationen zur Kartenordnerstruktur und zu Bildformaten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.



Dateibasierte Bildspeicherung

Anstatt Bilder pro Monat in Ordnern zu speichern, ist es auch möglich, dass Ordner für jeden Tag erstellt werden, an denen Bilder aufgenommen werden.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und wählen Sie dann [Täglich].
- ▶ Die Bilder werden dann in Ordnern gespeichert, die für das jeweilige Aufnahmedatum erstellt werden.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

Das Objektiv wird aus Sicherheitsgründen ca. eine Minute nach Drücken der Taste  im Aufnahmemodus eingefahren (S. 40). Wenn das Objektiv sofort nach dem Drücken der Taste  eingefahren werden soll, setzen Sie die Einstellung für das Einfahren des Objektivs auf [0 Sek.].




- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und wählen Sie dann [0 Sek.].

Anpassen der Stromsparfunktion



Sie können die Zeiteinstellung für die automatische Deaktivierung von Kamera und Bildschirm (automatisches Abschalten bzw. Ausschalten des Displays) wie erforderlich anpassen (S. 40).



1 Rufen Sie den Bildschirm [Stromsparmodus] auf.

- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste .

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie nach dem Auswählen eines Eintrags die Tasten , , um ihn wie gewünscht anzupassen.



- Um so wenig Strom wie möglich zu verbrauchen, sollten Sie für [auto.Abschalt] die Option [An] und für [Display aus] den Wert [1 min.] oder einen kleineren Wert einstellen.












- Die Einstellung [Display aus] wird auch dann angewendet, wenn Sie für [auto.Abschalt] die Option [Aus] festgelegt haben.

Zeitzone

Damit Ihre Aufnahmen auch bei Reisen ins Ausland mit der richtigen Ortszeit versehen werden, können Sie die Zeitzone des Reiseziels schon vorher in der Kamera speichern und dann vor Ort einfach zu dieser Zeitzone wechseln. Auf diese Weise müssen Sie Datum/Uhrzeit nicht manuell einstellen. Vor der Speicherung einer neuen Zeitzone sollten Sie Datum und Uhrzeit (S. 17) und Ihre Standardzeitzone einstellen.




1 Geben Sie Ihr Reiseziel an.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  [ Welt] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , , oder drehen Sie das Wahlrad , um das Reiseziel auszuwählen.



- Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten ▲▼, um ☀ auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste .

2 Wechseln Sie zur Zeitzone des Reiseziels.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ oder durch Drehen des Wahlrads  die Option [✈ Welt] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.
- ▶ ✈ wird nun auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 230).




- Wenn Sie im Modus ✈ das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 18), ändern sich automatisch Datum/Uhrzeit der Zeitzone [🏠 Standard].

Datum und Uhrzeit


Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit wie folgt ein.



1 Rufen Sie den Bildschirm [Datum/Uhrzeit] auf.

- Wählen Sie [Datum/Uhrzeit] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Eintrag auszuwählen, und nehmen Sie dann die Einstellung entweder durch Drücken der Tasten ▲▼ oder durch Drehen des Wahlrads  vor.

Anzeigen metrischer oder nicht metrischer Maßeinheiten SX260 HS

Sie können die in der MF-Anzeige (S. 130), am Zoombalken (S. 58) und in der GPS-Höhenangabe (S. 51) verwendeten Maßeinheiten falls erforderlich von m/cm in ft/in (Fuß/Zoll) ändern.



- Wählen Sie [Maßeinheiten] aus, und wählen Sie dann [ft/in].

Anzeigen metrischer oder nicht metrischer Maßeinheiten SX240 HS

Sie können die in der MF-Anzeige (S. 130) und am Zoombalken (S. 58) angezeigten Maßeinheiten falls erforderlich von m/cm in ft/in (Fuß/Zoll) ändern.





- Wählen Sie [Maßeinheit] aus, und wählen Sie dann [ft/in].

Spracheinstellung







Ändern Sie die Anzeigesprache wie erforderlich.

English	Suomi	Magyar
Deutsch	Norsk	Türkçe
Français	Svenska	繁體中文
Nederlands	Español	한국어
Dansk	简体中文	മലയാളം
Italiano	Русский	العربية
Українська	Português	Română
B. Malaysia	Ελληνικά	فارسی
Indonesian	Polski	हिन्दी
Tiếng Việt	Čeština	日本語


1 Rufen Sie den Bildschirm [Sprache] auf.

- Wählen Sie [Sprache]  aus, und drücken Sie anschließend die Taste .


2 Konfigurieren Sie die Einstellung.



- Drücken Sie die Tasten    , oder drehen Sie das Wahrad , um eine Sprache auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .



- Sie können den Bildschirm [Sprache] auch im Wiedergabemodus aufrufen, indem Sie die Taste  drücken und halten und direkt danach die Taste **MENU** drücken.

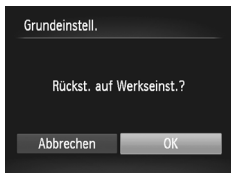
Anpassen anderer Einstellungen

Die folgenden Einstellungen können auch auf der Registerkarte  angepasst werden.


- [GPS-Einstell.] (S. 49) 
- [Autom. GPS-Zeit] (S. 55) 
- [Videosystem] (S. 203)
- [Strg. über HDMI] (S. 205)
- [Eye-Fi-Einstellungen] (S. 220)

Wiederherstellen von Standardeinstellungen




Wenn Sie eine Einstellung der Kamera irrtümlicherweise geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.







1 Rufen Sie den Bildschirm [Grundeinstell.] auf.

- Wählen Sie [Grundeinstell.] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her.

- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die Standardeinstellungen werden nun wiederhergestellt.



- Folgende Funktionen werden nicht auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
 - Die Einstellungen [Datum/Uhrzeit] (S. 18), [Sprache]  (S. 20), [Zeitzone] (S. 193), [Videosystem] (S. 203) auf der Registerkarte  und das unter [Startbild] festgelegte Bild (S. 188)
 - Die aufgezeichneten benutzerdefinierten Weißabgleichdaten (S. 125)
 - Alle unter Farbton (S. 112) oder Farbwechsel (S. 113) ausgewählten Farben
 - Die im Modus Stitch-Assistent gewählte Aufnahmerichtung (S. 106)
 - Der Aufnahmemodus (S. 42)
 - Der im Modus **SCN** (S. 97) oder  (S. 107) ausgewählte Aufnahmemodus
 - Der Moviemodus (S. 115)
 - Mit der Funktion zur Gesichtserkennung (Gesichts-ID) gespeicherte Informationen (S. 73)
 - Mit der GPS-Funktion automatisch aktualisiertes Datum sowie Uhrzeit (S. 55) 

9

Zubehör

Setzen Sie das mitgelieferte Zubehör effektiv ein, und verwenden Sie separat erhältliches, optionales Canon-Zubehör und anderes kompatibles Zubehör, um Ihre Kamera optimal zu nutzen

Tipps zur Verwendung des mitgelieferten Zubehörs

Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- **Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll (oder kurz davor)**

Aufgeladene Akkus entladen sich nach und nach von selbst, auch wenn sie nicht verwendet werden.

Sie können den Akkuladestatus einfach prüfen, indem Sie die Abdeckung so anbringen, dass die Markierung ▲ bei einem aufgeladenen Akku sichtbar ist und ▲ bei einem nicht aufgeladenen Akku nicht sichtbar ist.



- **Aufbewahrung von Akkus**

Entnehmen Sie den Akku aus der Kamera, wenn er leer ist. Bewahren Sie ihn mit aufgesetzter Abdeckung auf. Das Aufbewahren eines nur teilweise entladenen Akkus über längere Zeit (ca. ein Jahr) kann sich nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.

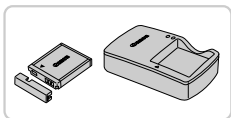
- **Verwendung des Akkuladegeräts auf Reisen**

Das Akkuladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Steckeradapter, falls die Steckdosen im Reiseland eine andere Form aufweisen. Verwenden Sie jedoch keine Reise-Spannungswandler, da diese Schäden am Akku verursachen können.

Optionales Zubehör

Das folgende Kamerazubehör kann separat erworben werden. Die Verfügbarkeit des Zubehörs ist je nach Region unterschiedlich, und in einigen Regionen ist bestimmtes Zubehör unter Umständen nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

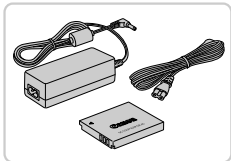


Akku NB-6L

- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

- Ladegerät für Akku NB-6L



Netzadapter ACK-DC40

- Zum Betrieb der Kamera über eine Haushaltssteckdose. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben wird oder an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist. Kann nicht zum Aufladen des Kameraakkus verwendet werden.



- Das Akkuladegerät und der Netzadapter können in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden.
- Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Steckeradapter, falls die Steckdosen im Reiseland eine andere Form aufweisen. Verwenden Sie jedoch keine Reise-Spannungswandler, da diese Schäden am Akku verursachen können.

Blitzgeräte



Drahtloses externes Blitzgerät HF-DC2

- Externer Blitz zum Ausleuchten von Motiven, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

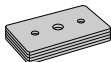
Das Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 kann ebenfalls verwendet werden.

Sonstiges Zubehör



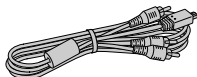
Unterwassergehäuse WP-DC46

- Für die Unterwasserfotografie bei Tiefen von bis zu 40 Metern. Auch nützlich für Aufnahmen im Regen, am Strand oder in Schneegebieten.



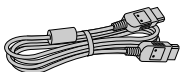
Gewicht für Unterwassergehäuse WW-DC1

- Die Gewichte wirken bei Unterwasseraufnahmen dem Auftrieb des Unterwassergehäuses entgegen.



Stereo-AV-Kabel AVC-DC400ST

- Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um sich die Fotos auf einem großen Fernsehbildschirm anschauen zu können.



HDMI-Kabel HTC-100

- Dient zum Anschließen der Kamera an den HDMI-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts.

Drucker



SELPHY-
Serie



Tintenstrahl-
drucker

PictBridge-kompatible Canon-Drucker

- Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie die Bilder ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Canon-Händler in Ihrer Nähe.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Durch Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät können Sie sich Ihre Bilder auf einem größeren Bildschirm anschauen.

Einzelheiten zum Anschluss und Wechsel der Eingänge finden Sie im Handbuch des Fernsehgeräts.

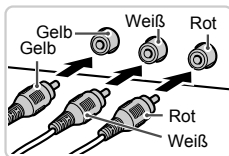


- Einige Informationen werden bei Anzeige von Bildern auf einem Fernseher möglicherweise nicht angezeigt (S. 232).

Wiedergabe auf einem SD-Fernsehgerät (Standard Definition)

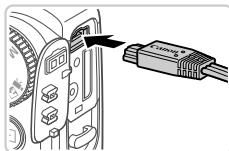
Wenn Sie die Kamera mithilfe des (separat erhältlichen) Stereo-AV-Kabels AVC-DC400ST an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie sich Ihre Aufnahmen auf einem großen Fernsichtbildschirm anschauen und die Kamera währenddessen bedienen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Fernseher ausgeschaltet sind.**



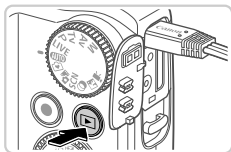
- 2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.**

- Stecken Sie die Stecker wie dargestellt vollständig in die Video-Anschlüsse des Fernsehgeräts.
- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.




- 3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und schalten Sie auf den Videoeingang um.**


- Stellen Sie als Eingang des Fernsehgeräts den Videoeingang ein, an den Sie das Kabel in Schritt 2 angeschlossen haben.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Die Bilder auf der Kamera werden nun auf dem Fernsehgerät angezeigt. (Auf dem Kamerabildschirm wird nichts angezeigt.)
- Wenn Sie fertig sind, schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie erst dann das Kabel ab.



- Bilder werden nicht korrekt angezeigt, wenn das Videoausgabeformat (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [Videosystem] aus, um das Videoausgabeformat zu ändern.

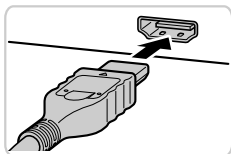


- Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, haben Sie auch die Möglichkeit, Aufnahmen zu machen und sich eine Vorschau der Bilder auf dem Fernsehbildschirm anzuschauen. Sie können die Kamera dabei wie gewohnt bedienen.

■ Wiedergabe auf einem HD-Fernsehgerät (High Definition)

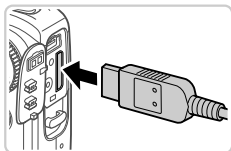
Wenn Sie die Kamera mithilfe des (separat erhältlichen) HDMI-Kabels HTC-100 an ein HD-Fernsehgerät anschließen, können Sie sich Ihre Aufnahmen auf einem großen Fernsehbildschirm anschauen. Filme, die mit einer Auflösung von 1920×1080 oder 1280×720 aufgenommen wurden, können in HD angezeigt werden.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Fernseher ausgeschaltet sind.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Stecken Sie den Stecker wie abgebildet vollständig in den HDMI-Anschluss.
- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.



3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf S. 203, um die Bilder anzuzeigen.



- Das mitgelieferte Schnittstellenkabel oder ein optionales Stereo-AV-Kabel kann nicht gleichzeitig mit dem HDMI-Kabel HTC-100 in die Kamera gesteckt werden. Wenn Sie dies versuchen, können Sie damit die Kamera oder die Kabel beschädigen.



- Wenn die Kamera mit einem HD-Fernsehgerät verbunden ist, wird sie stummgeschaltet.

■ Steuern der Kamera über die Fernbedienung eines Fernsehgeräts

Wenn Sie die Kamera an ein HDMI-CEC-kompatibles Fernsehgerät anschließen, können Sie die Fernbedienung des Fernsehers verwenden, um Bilder wiederzugeben oder eine Diaschau anzuzeigen.

Dafür müssen Sie jedoch einige Einstellungen des Fernsehgeräts anpassen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fernsehgeräts.

SX260 HS



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Strg. über HDMI] auf der Registerkarte **YT** aus. Wählen Sie dann [Aktiv.] (S. 44).

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Befolgen Sie zum Anschließen der Kamera an das Fernsehgerät die Schritte 1 – 2 auf S. 204.

SX240 HS









3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Drücken Sie an der Kamera die Taste **▶**.
- ▶ Die Bilder auf der Kamera werden nun auf dem Fernsehgerät angezeigt. (Auf dem Kamerabildschirm wird nichts angezeigt.)

4 Sie können die Kamera über die Fernbedienung des Fernsehgeräts steuern.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶ an der Fernbedienung, um durch die Bilder zu blättern.
- Drücken Sie die Taste OK/Select, um die Kamerasteuerung anzuzeigen. Drücken Sie die Tasten ◀▶, um ein Steuerelement auszuwählen, und drücken Sie dann erneut die Taste OK/Select.

■ Auf dem Fernsehgerät angezeigte Optionen der Kamerasteuerung

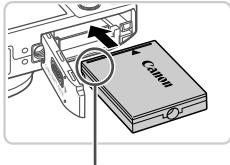
 Zurück	Schließt das Menü.
 Gruppenanzeige	Zeigt Gruppen von Bildern an, die im Modus  (S. 104) aufgenommen wurden. (Wird nur angezeigt, wenn ein gruppiertes Bild ausgewählt wurde.)
 Movie abspielen	Startet die Filmwiedergabe. (Wird nur angezeigt, wenn ein Film ausgewählt wurde.)
 Diaschau	Startet eine Diaschau. Während der Wiedergabe können Sie die Tasten ◀▶ auf der Fernbedienung drücken, um zwischen den Bildern zu wechseln.
 Indexwiedergabe	Zeigt mehrere Bilder in einer Übersicht an.
DISP. Anzeige ändern	Wechselt zwischen Anzeigemodi (S. 42).



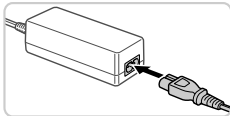
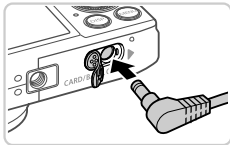
- Wenn Sie Tasten an der Kamera drücken, wird die Steuerung über die Fernbedienung deaktiviert. Sie wird erst wieder aktiviert, wenn Sie zur Einzelbildanzeige zurückkehren.
- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht immer wie erwartet, auch wenn sie über die Fernbedienung eines HDMI-CEC-kompatiblen Fernsehers gesteuert wird.

Betreiben der Kamera über eine Haushaltssteckdose

Wenn Sie die Kamera mit dem Netzadapter ACK-DC40 (separat erhältlich) betreiben, müssen Sie sich während des Betriebs nicht mehr um den verbleibenden Ladezustand der Akkus/Batterien kümmern.



Anschlüsse



1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 16, um die Abdeckung zu öffnen.
- Setzen Sie den Kuppler wie einen Akku in der angezeigten Richtung ein (gemäß Schritt 3 auf S. 16).
- Befolgen Sie Schritt 5 auf S. 16, um die Abdeckung zu schließen.

3 Schließen Sie den Adapter an den Kuppler an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Adapterstecker vollständig in den Kuppler.

4 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Schalten Sie die Kamera ein, um sie zu verwenden.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



- Ziehen Sie den Adapter oder das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Andernfalls können Bilder auf der Kamera gelöscht werden, oder es kann zu Beschädigungen der Kamera kommen.
- Bringen Sie den Adapter bzw. das Kabel des Adapters nicht an anderen Objekten an. Dies kann zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Produkts führen.

Drucken von Bildern

Sie können Bilder ganz einfach drucken, indem Sie die Kamera an einen Drucker anschließen. Auf der Kamera können Sie mehrere Bilder für den Druck auswählen, Fotolaborbestellungen vorbereiten und Bilder für Fotobücher erstellen oder drucken.

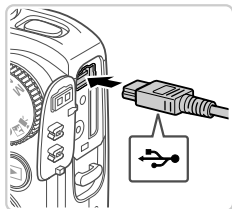
In den folgenden Abbildungen ist ein Compact Photo Printer der Canon SELPHY CP-Serie zu sehen. Die abgebildeten Bildschirme und verfügbaren Funktionen variieren je nach Drucker. Lesen Sie sich auch das Drucker-Handbuch durch, um zusätzliche Informationen zu erhalten.

Fotoaufnahmen

Einfaches Drucken

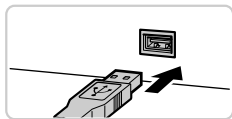
Wenn Sie die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel (S. 2) an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder bequem ausdrucken.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Drucker ausgeschaltet sind.**



- 2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.**

- Öffnen Sie die Abdeckung. Richten Sie den kleineren Stecker so wie in der Abbildung gezeigt aus, und führen Sie ihn bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zum Anschließen finden Sie im Druckerhandbuch.



- 3 Schalten Sie den Drucker ein.**

- 4 Schalten Sie die Kamera ein.**

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.

- 5 Wählen Sie ein Bild aus.**

- Drücken Sie die Tasten , oder drehen Sie das Wahrad , um ein Bild auszuwählen.







6 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  erneut.



7 Drucken Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  die Option [Drucken] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 bis 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) finden Sie auf S. 202.






Konfigurieren von Druckeinstellungen



1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 auf S. 208, um den links abgebildeten Bildschirm anzuzeigen.

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um einen Eintrag auszuwählen, und wählen Sie dann mit den Tasten   eine Option aus.

	Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
	Datum	Fügt das Datum beim Drucken hinzu.
	Datei-Nr.	Fügt die Dateinummer beim Drucken hinzu.
	Beide	Fügt das Datum und die Dateinummer beim Drucken hinzu.
	Aus	—
	Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
	Aus	—
	An	Verwendet Aufnahmeinformationen zur Optimierung der Druckereinstellungen.
	R.Augen1	Korrigiert rote Augen.
	Anzahl Drucke	Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare aus.
Ausschnitt	—	Geben Sie einen Bildbereich an, der gedruckt werden soll (siehe unten).
Papierauswahl	—	Geben Sie Papiergröße, Layout und andere Eigenschaften an (S. 211).

Zuschneiden von Bildern vor dem Drucken (Ausschnitt)

Durch das Zuschneiden von Bildern vor dem Drucken können Sie einen gewünschten Bildbereich anstatt des gesamten Bilds drucken.




1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Nachdem Sie Schritt 1 auf S. 209 ausgeführt haben, um den Druckbildschirm aufzurufen, wählen Sie [Ausschnitt], und drücken Sie die Taste .
- ▶ Ein Zuschneiderahmen wird nun angezeigt, der den zu druckenden Bildbereich angibt.

2 Passen Sie den Zuschneiderahmen wie gewünscht an.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler oder drehen Sie das Wahlrad , um die Größe des Rahmens zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten , um den Rahmen zu verschieben.

- Drücken Sie die Taste **DISP.**, um den Rahmen zu drehen.
- Drücken Sie abschließend die Taste .

3 Drucken Sie das Bild.

- Befolgen Sie Schritt 7 auf S. 209, um zu drucken.




- Das Zuschneiden ist bei kleinen Bildern oder bestimmten Seitenverhältnissen unter Umständen nicht möglich.
- Datumsangaben werden möglicherweise nicht korrekt gedruckt, wenn Sie Bilder zuschneiden, die mit der Option [Datumsaufdruck] aufgenommen wurden.

Auswählen des Papierformats und Layouts für den Druck





1 Wählen Sie [Papierauswahl] aus.

- Nachdem Sie Schritt 1 auf S. 209 ausgeführt haben, um den Druckbildschirm aufzurufen, wählen Sie [Papierauswahl], und drücken Sie die Taste .





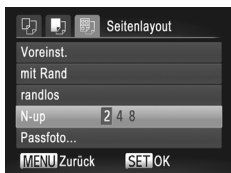
2 Wählen Sie ein Papierformat aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼** oder drehen Sie das Wahrad , um eine Option zu wählen, und drücken Sie dann die Taste .



3 Wählen Sie eine Papierart aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, oder drehen Sie das Wahrad , um eine Option zu wählen, und drücken Sie dann die Taste .



4 Wählen Sie ein Layout aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Anzahl der Bilder pro Blatt festzulegen, wenn [N-up] ausgewählt wurde.
- Drücken Sie die Taste .


5 Drucken Sie das Bild.

■ Verfügbare Layout-Optionen



Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
mit Rand	Lässt beim Drucken einen freien Bereich um die Bilder.
randlos	Randloser Druck von Papierkante zu Papierkante.
N-up	Geben Sie an, wie viele Bilder pro Blatt gedruckt werden sollen.
Passfoto	Druckt Bilder für Identifikationsdokumente. Nur verfügbar für Bilder mit der Auflösung L und einem Seitenverhältnis von 4:3.
Feste Größe	Wählen Sie die Druckgröße aus. Wählen Sie zwischen 90 x 130 mm, Postkartengröße oder Großformatdrucken.

■ Drucken von Passfotos

1 Wählen Sie [Passfoto] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 4 auf S. 211, um [Passfoto] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Geben Sie die Maße für die Höhe und Breite an.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, oder drehen Sie das Wahhrad , um einen Eintrag auszuwählen. Wählen Sie die Länge durch Drücken der Tasten ◀▶, und drücken Sie dann die Taste .





3 Wählen Sie den Druckbereich aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 210, um den Druckbereich auszuwählen.

4 Drucken Sie das Bild.

Filme

Drucken von Filmszenen



1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 6 auf S. 208, um einen Film auszuwählen. Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie eine Druckmethode aus.


- Drücken Sie die Tasten ▲▼ oder drehen Sie das Wahrad , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Druckmethode auszuwählen.

3 Drucken Sie das Bild.

Druckoptionen für Filme

Einzel	Druckt die aktuelle Filmszene als Einzelbild.
Folge	Druckt eine Szenenfolge auf ein einzelnes Blatt Papier. Sie können auch die Ordnernummer, Dateinummer und die abgelaufene Zeit für die Filmszene drucken lassen, indem Sie [Titelzeile] auf [An] setzen.



- Um einen Druckprozess abzubrechen, drücken Sie die Taste .
- [Passfoto] und [Folge] können bei PictBridge-kompatiblen Canon-Druckermodellen, die älter sind als die Modelle CP720 und CP730, nicht ausgewählt werden.


Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF)

Das Drucken mehrerer Fotos auf einmal (S. 217) und das Aufgeben von Fotolaborbestellungen können auf der Kamera eingerichtet werden. Wählen Sie bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte aus, und konfigurieren Sie die relevanten Einstellungen, wie die Druckanzahl, wie folgt. Die Druckinformationen, die Sie auf diese Weise angeben, entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format) für digitale Druckaufträge.






Hinzufügen von Bildern zur Druckliste über das Menü FUNC.

Sie können Bilder direkt nach der Aufnahme oder später während der Wiedergabe im Menü FUNC. zu einer Druckliste (DPOF) hinzufügen.

1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahhrad , um ein Bild auszuwählen.

2 Fügen Sie das Bild der Druckliste hinzu.

- Drücken Sie die Taste , um im Menü  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  erneut.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke festzulegen. Wählen Sie [Zufügen], indem Sie die Tasten ◀▶ drücken oder das Wahhrad  drehen, und drücken Sie dann die Taste .



- Druckaufträge können nicht hinzugefügt werden, wenn die Kamera an einen Drucker angeschlossen ist.
- Der Übersichtsdruck steht bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) nicht zur Verfügung.

Konfigurieren von Druckeinstellungen

Geben Sie wie folgt die Einstellungen für das Druckformat, den Druck von Datum oder Dateinummer und andere Einstellungen an. Diese Einstellungen gelten für alle Bilder in der Druckliste.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Druckeinstellungen] auf der Registerkarte . Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 44).

	Standard	Druckt ein Bild je Blatt.
Drucklayout	Übersicht	Kleine Versionen mehrerer Bilder werden pro Blatt gedruckt.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Fügt den Bildern beim Drucken das Aufnahmedatum hinzu.
	Aus	—
Datei-Nr.	An	Fügt den Bildern beim Drucken die Dateinummer hinzu.
	Aus	—
DPOF Dat.lösch	An	Alle Einstellungen für die Bilddruckliste werden nach dem Drucken gelöscht.
	Aus	—

- ! Einige Drucker oder Fotolabors können möglicherweise nicht alle von Ihnen angegebenen DPOF-Einstellungen umsetzen.
- ! wird möglicherweise auf der Kamera angezeigt, wenn die Speicherkarte Druckeinstellungen aufweist, die auf einer anderen Kamera konfiguriert wurden. Wenn Sie die Druckeinstellungen mit dieser Kamera ändern, werden alle vorherigen Einstellungen überschrieben.
- Wenn [Datum] auf [An] gesetzt ist, wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt.





- Wenn Sie [Übersicht] ausgewählt haben, können Sie nicht gleichzeitig [An] für [Datum] und [Datei-Nr.] wählen.
- Das Datum wird in dem Format gedruckt, das auf der Registerkarte unter [Datum/Uhrzeit] festgelegt wurde. Die Registerkarte wird über die Taste **MENU** aufgerufen (S. 17).








Einstellungen für den Druck einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.




- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] auf der Registerkarte , und drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   oder durch Drehen des Wahlrads  ein Bild aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Jetzt können Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare angeben.
- Wenn Sie ein Bild für den Übersichtsdruck ausgewählt haben, ist es mit dem Symbol  markiert. Durch erneutes Drücken der Taste  können Sie den Übersichtsdruck für dieses Bild abbrechen.  wird dann nicht mehr angezeigt.




3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten  , oder drehen Sie das Wahlrad , um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 – 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zu druckenden Exemplare auszuwählen.
- Beim Übersichtsdruck kann die Anzahl der Drucke nicht festgelegt werden. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen (wie in Schritt 2 beschrieben).
- Drücken Sie abschließend die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Einstellungen für den Druck einer Gruppe von Bildern




1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 1 oben, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

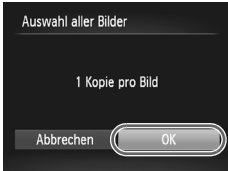
2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 165, um die Bilder auszuwählen.


3 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Auftrag] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

Einstellungen für den Druck aller Bilder



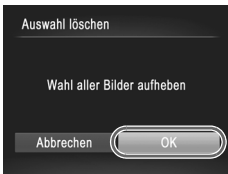
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Führen Sie Schritt 1 auf S. 216 aus, wählen Sie [Auswahl aller Bilder], und drücken Sie die Taste .


2 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

Löschen aller Bilder aus der Druckliste



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.


- Führen Sie Schritt 1 auf S. 216 aus, wählen Sie [Auswahl löschen], und drücken Sie die Taste .

2 Bestätigen Sie das Löschen der Druckliste.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

Drucken von Bildern in der Druckliste (DPOF)

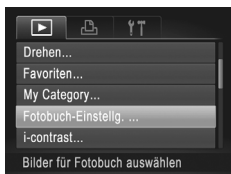



- Wenn der Druckliste Bilder hinzugefügt wurden (S. 214 – 217), wird der links abgebildete Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Jetzt Drucken] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste , um die Bilder in der Druckliste zu drucken.
- DPOF-Druckaufträge, die Sie vorübergehend unterbrechen, werden beim nächsten Bild fortgesetzt.

Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch


Sie können Fotobücher auf der Kamera erstellen, indem Sie bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte wählen und sie in die mitgelieferte Software auf Ihren Computer übertragen, wo sie in einem eigenen Order gespeichert werden. Diese Funktion ist nützlich für die Online-Bestellung von Fotobüchern und für das Drucken von Fotobüchern auf einem Drucker.

Wählen einer Auswahlmethode



- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Fotobuch-Einstellg.] auf der Registerkarte  aus, und legen Sie danach fest, wie Sie die Bilder auswählen möchten.



-  wird möglicherweise auf der Kamera angezeigt, wenn die Speicherkarte Druckeinstellungen aufweist, die auf einer anderen Kamera konfiguriert wurden. Wenn Sie die Druckeinstellungen mit dieser Kamera ändern, werden alle vorherigen Einstellungen überschrieben.



- Nachdem Sie die Bilder auf den Computer importiert haben, finden Sie weitere Informationen auch im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* und dem Druckerhandbuch.

Hinzufügen einzelner Bilder






1 Wählen Sie [Wählen] aus.

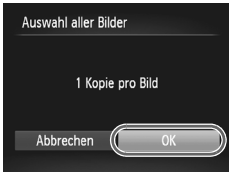
- Wählen Sie gemäß der vorher beschriebenen Vorgehensweise die Option [Wählen], und drücken Sie die Taste .




2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  ein Bild aus. Drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ ✓ wird angezeigt.
- Um ein Bild aus dem Fotobuch zu entfernen, drücken Sie erneut die Taste . ✓ wird dann nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.
- Drücken Sie abschließend die Taste MENU, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Hinzufügen aller Bilder zu einem Fotobuch



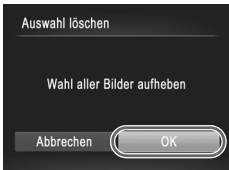
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Führen Sie die auf S. 218 beschriebene Vorgehensweise aus, wählen Sie [Auswahl aller Bilder], und drücken Sie die Taste .


2 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

Entfernen aller Bilder aus einem Fotobuch



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Führen Sie die auf S. 218 beschriebene Vorgehensweise aus, wählen Sie [Auswahl löschen], und drücken Sie die Taste .

2 Bestätigen Sie das Löschen des Fotobuchs.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch Drehen des Wahlrads  [OK] aus. Drücken Sie anschließend die Taste .

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

Stellen Sie vor der Verwendung einer Eye-Fi-Karte sicher, dass die Verwendung in Ihrer Region zulässig ist (S. 3).

Wenn Sie eine vorbereitete Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie Ihre Bilder automatisch drahtlos auf einen Computer übertragen oder sie in eine Fotoalbum-Website hochladen.

Die Bildübertragung ist eine Funktion der Eye-Fi-Karte. Informationen zum Einrichten und Verwenden der Karte und Hilfe bei Problemen mit der Übertragung von Bildern erhalten Sie im Benutzerhandbuch der Eye-Fi-Karte oder über den Kartenhersteller.





- Bitte beachten Sie bei der Verwendung einer Eye-Fi-Karte Folgendes:
 - Die Eye-Fi-Karte sendet möglicherweise weiterhin Funkwellen aus, selbst wenn Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] gesetzt haben (S. 221). Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte, bevor Sie Krankenhäuser, Flugzeuge oder andere Bereiche betreten, in denen solche Übertragungsprozesse verboten sind.
 - Falls Sie Probleme bei der Bildübertragung haben, überprüfen Sie die Karten- und Computereinstellungen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch der Karte.
 - Bei schlechten drahtlosen Verbindungen kann die Bildübertragung möglicherweise viel Zeit in Anspruch nehmen oder abbrechen.
 - Eye-Fi-Karten können während des Übertragungsvorgangs heiß werden.
 - Der Stromverbrauch ist höher bei normaler Verwendung.
 - Einige Kamerafunktionen werden möglicherweise nicht normal oder langsamer ausgeführt. Dieses Problem kann möglicherweise behoben werden, indem Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] setzen.

Der Verbindungsstatus von Eye-Fi-Karten in der Kamera kann auf dem Aufnahmebildschirm (normaler Informationsanzeigemodus) oder dem Wiedergabebildschirm (einfacher Informationsanzeigemodus) überprüft werden.

(grau)	Nicht verbunden
(weiß blinkend)	Verbinden
(weiß)	Verbunden
(animiert)	Übertragung läuft
	Unterbrochen
	Fehler beim Abruf der Eye-Fi-Karteninformationen (schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wird dies weiterhin angezeigt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Karte vor.)

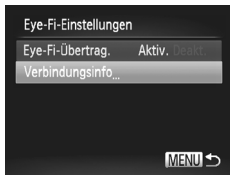
Bilder mit dem Symbol wurden übertragen.






- Der Stromsparmodus (S. 40) der Kamera wird während der Bildübertragung vorübergehend deaktiviert.
- Die Auswahl des Modus  unterbricht die Eye-Fi-Verbindung. Durch die Auswahl eines anderen Aufnahmemodus oder den Wechsel in den Wiedergabemodus wird die Eye-Fi-Übertragung zwar fortgesetzt, aber Filme, die im Modus  erstellt wurden, werden unter Umständen erneut übertragen.

Überprüfen der Verbindungsinformationen

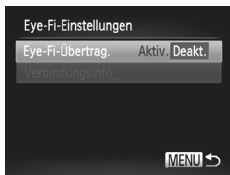
Sie können bei Bedarf die Access Point-SSID der Eye-Fi-Karte oder den Verbindungsstatus überprüfen.





- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie [Verbindungsinfo], und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Der Bildschirm mit Verbindungsinformationen wird angezeigt.

Deaktivieren der Eye-Fi-Übertragung

Konfigurieren Sie die Einstellungen wie folgt, um die Eye-Fi-Übertragung per Karte bei Bedarf zu deaktivieren.



Wählen Sie unter [Eye-Fi-Übertrag.] die Option [Deakt.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie [Eye-Fi-Übertrag.] und dann [Deakt.].



- [Eye-Fi-Einstellungen] wird nicht angezeigt, wenn keine Eye-Fi-Karte in der Kamera eingesetzt ist oder sich der Schreibe- schutzschieber der Eye-Fi-Karte in der Position für den Schreibe- schutz befindet. Es können keine Einstellungen für Eye-Fi-Karten geändert werden, wenn sich der Schieber in der Position für den Schreibe- schutz befindet.

10

Anhang

■ Hilfreiche Informationen für die Verwendung der Kamera

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Stromversorgung

Bei Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Akkutyp eingesetzt haben und der Akku noch ausreichend geladen ist (S. 231).
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde (S. 16).
- Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung vollständig geschlossen ist (S. 16).
- Verschmutzte Batterie-/Akkukontakte führen zu einer verminderten Batterie-/Akkuleistung. Reinigen Sie die Kontakte mit einem Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku, indem Sie ihn z. B. mit aufgesetzter Kontaktabdeckung in eine Tasche Ihrer Kleidung legen.
- Wenn sich der Akku trotz dieser Maßnahmen immer noch rasch nach dem Aufladen entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Das Objektiv wird nicht eingefahren.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung nicht bei eingeschalteter Kamera. Schließen Sie die Abdeckung, schalten Sie die Kamera ein und dann wieder aus (S. 16).

Der Akku hat sich ausgedehnt.

- Die Ausdehnung von Akkus ist normal und beeinträchtigt nicht die Sicherheit. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Anzeige auf einem Fernsehgerät

Die Kamerabilder sehen auf dem Fernsehgerät verzerrt aus, oder werden gar nicht angezeigt (S. 204).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf einen Aufnahmemodus (S. 42).
- Tippen Sie den Auslöser an (S. 41), wenn Sie sich im Wiedergabemodus (S. 20) befinden.

Nichts wird angezeigt (S. 61).

Veränderte Bildschirmanzeige bei schlechten Lichtverhältnissen (S. 42).

Veränderte Bildschirmanzeige bei Aufnahmen.

Folgende Anzeigeprobleme sind nicht in den Fotos selbst zu sehen, jedoch in Filmen.

- Bei Aufnahmen mit Kunstlicht oder LED-Licht kann der Bildschirm flimmern, und möglicherweise ist ein horizontaler Balken zu sehen.

Während der Aufnahme ist keine Vollbildanzeige möglich (S. 82).

⚡ blinkt im Bildschirm, wenn der Auslöser gedrückt wird, und es ist keine Aufnahme möglich (S. 61).

📷 wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 70).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Kontinuierlich] (S. 141).
- Setzen Sie den Blitzmodus auf ⚡ (S. 138).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 122).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen zu vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall [IS Modus] auf [Aus] (S. 141).

Die Aufnahmen sind unscharf.

- Tippen Sie den Auslöser an, um ein Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn erst dann vollständig herunter, um die Aufnahme vorzunehmen (S. 41).
- Stellen Sie sicher, dass sich die Motive innerhalb des Fokussierbereichs befinden (siehe „Technische Daten“ (S. 34)).
- Setzen Sie [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 91).
- Stellen Sie sicher, dass nicht benötigte Funktionen, wie z. B. die Makrofunktion, deaktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 132, 137).

Es werden keine AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf, wenn Sie den Auslöser antippen.

- Um zu erreichen, dass AF-Rahmen angezeigt werden und die Kamera ordnungsgemäß fokussiert, zentrieren Sie die Kamera auf Bereiche mit einem höheren Kontrast, bevor Sie den Auslöser antippen. Oder tippen Sie den Auslöser mehrmals an.

Die Motive sind in den Aufnahmen zu dunkel.

- Setzen Sie den Blitzmodus auf ⚡ (S. 138).
- Passen Sie die Bildhelligkeit durch die Belichtungskorrektur an (S. 120).
- Passen Sie den Kontrast mit i-contrast an (S. 123, 180).
- Verwenden Sie das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 121).

Motive sehen zu hell aus, Glanzlichter wirken ausgewaschen.

- Setzen Sie den Blitzmodus auf ☹️ (S. 70).
- Passen Sie die Bildhelligkeit durch die Belichtungskorrektur an (S. 120).
- Verwenden Sie das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 121).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Die Aufnahmen sind trotz Verwendung des Blitzes zu dunkel (S. 61).

- Beachten Sie bei der Aufnahme die Blitzreichweite (S. 138).
- Passen Sie die Helligkeit durch die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 139, 147).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 122).

Motive sehen in Aufnahmen mit Blitz zu hell aus, Glanzlichter wirken ausgewaschen.

- Beachten Sie bei der Aufnahme die Blitzreichweite (S. 138).
- Setzen Sie den Blitzmodus auf ☹️ (S. 70).
- Passen Sie die Helligkeit durch die Blitzbelichtungskorrektur oder die Blitzleistung an (S. 139, 147).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte oder ähnliche Bildartefakte.

- Diese entstehen, wenn das Blitzlicht durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert wird.

Die Aufnahmen wirken körnig.

- Stellen Sie eine geringere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 122).
- Hohe ISO-Empfindlichkeiten können bei einigen Aufnahmemodi dazu führen, dass Aufnahmen körnig wirken (S. 99).

In Motiven sind rote Augen zu sehen (S. 84).

- Setzen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 91), um die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung (S. 4) für Blitzaufnahmen zu aktivieren. Während die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet (ca. eine Sekunde), kann keine Aufnahme gemacht werden. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Motiv in die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung schaut. Verstärken Sie außerdem bei Innenaufnahmen die Beleuchtung, und gehen Sie näher an das Motiv heran.
- Bearbeiten Sie Bilder mit der Rote-Augen-Korrektur (S. 181).

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert sehr lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Low-Level-Formatierung der Speicherkarte in der Kamera durch (S. 190).

Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. sind nicht verfügbar.

- Die verfügbaren Einstellungen hängen vom Aufnahmemodus ab. Nähere Informationen hierzu finden Sie in den Übersichtstabellen „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“, „Menü FUNC.“ und „Aufnahmemenü“ (S. 234 – 241).

Die Tasten funktionieren nicht.

- Einige Tasten sind deaktiviert, wenn das Modus-Wahlrad auf  gestellt ist (S. 95).

Das Symbol für Babys oder Kinder wird nicht angezeigt.

- Die Symbole für Babys und Kinder werden nicht angezeigt, wenn das Geburtsdatum nicht in den Gesichtsinformationen festgelegt wurde (S. 73). Werden die Symbole auch dann nicht angezeigt, wenn Sie das Geburtsdatum festgelegt haben, speichern Sie die Gesichtsinformationen erneut (S. 79), oder stellen Sie sicher, dass Datum/Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 17).

Aufnahmen von Filmen

Die Angabe der abgelaufenen Zeit ist falsch, oder die Aufnahme wird unterbrochen.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Angabe der abgelaufenen Zeit falsch ist, entspricht die Länge der Filme auf der Speicherkarte der Aufnahmedauer (S. 189).

! wird auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Puffer der Kamera ist fast voll, da die Kamera die Speicherkarte nicht schnell genug beschreiben konnte. Ergreifen Sie eine der folgenden Maßnahmen.

- Führen Sie eine Low-Level-Formatierung der Speicherkarte in der Kamera durch (S. 190).
- Verringern Sie die Bildqualität (S. 86).

- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (siehe „Technische Daten“ (S. 34)).

Vergrößern nicht möglich.

- Das Zoomen ist nicht möglich, wenn Sie Filme im Modus  oder  aufnehmen.

Motive wirken verzerrt.

- Motive, die sich während der Aufnahme schnell vor der Kamera bewegen, können verzerrt aussehen. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Wiedergabe


Wiedergabe nicht möglich.

- Bilder oder Filme können möglicherweise nicht wiedergegeben werden, wenn der Dateiname oder die Ordnerstruktur per Computer geändert wird. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen und Dateinamen finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, für die Sie mit dieser Kamera eine Low-Level-Formatierung durchgeführt haben (S. 190).
- Unter Umständen wird die Wiedergabe von Filmen von Speicherkarten mit geringen Lesegeschwindigkeiten zwischendurch kurz unterbrochen.
- Wenn Filme auf einem Computer mit geringer Leistung abgespielt werden, werden einige Einzelbilder u. U. übersprungen, und es findet möglicherweise keine Tonwiedergabe statt.






Die Tasten funktionieren nicht.

- Einige Tasten sind deaktiviert, wenn das Modus-Wahlrad auf  gestellt ist (S. 95).

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann möglicherweise wie folgt durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit gelöst werden, wenn die Kamera über ein Kabel an den Computer angeschlossen ist.

- Drücken Sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu wechseln. Halten Sie die Taste **MENU** gedrückt, und drücken Sie dann gleichzeitig die Tasten  und . Drücken Sie im daraufhin angezeigten Bildschirm die Tasten , um [B] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

Eye-Fi-Karten

Es ist keine Übertragung von Bildern möglich (S. 220).

Bildschirmmeldungen

Gehen Sie wie folgt vor, wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird.

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde u. U. in der falschen Ausrichtung eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte mit der richtigen Ausrichtung ein (S. 16).

Speicherkarte gesperrt

- Der Schreibschutzschieber der SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte oder der Eye-Fi-Karte befindet sich in der gesperrten Position. Bewegen Sie den Schreibschutzschieber in die entsperrte Position (S. 15).

Aufnahme nicht möglich!

- Sie haben versucht, eine Aufnahme zu machen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt war. Setzen Sie eine Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein (S. 16).

Speicherkartenfehler (S. 190)

- Wird die Fehlermeldung auch dann angezeigt, wenn eine formatierte Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst (S. 16).

Zu wenig Speicher

- Es gibt nicht genug freien Speicherplatz auf der Karte, um die aufgenommenen Bilder speichern (S. 57, 93, 119, 143) oder bearbeiten zu können (S. 176 – 181). Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 167), oder setzen Sie eine Speicherkarte mit ausreichend Speicherplatz ein (S. 15).

Wechseln Sie den Akku (S. 15)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 163)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/AVI-Wiedergabe nicht möglich/RAW

- Nicht unterstützte Bilder oder beschädigte Bilder können nicht angezeigt werden.
- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben, die per Computer bearbeitet oder deren Namen auf einem Computer geändert wurden, oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden.

Vergrößern nicht möglich!/Keine Wiedergabe mit "Ähnliche Bilder" möglich/

Drehen unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich!/

Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich/

Bildauswahl nicht möglich./Keine ID-Info

- Folgende Funktionen sind unter Umständen nicht verfügbar für Bilder, die bereits per Computer bearbeitet oder deren Namen auf einem Computer geändert wurden, oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden. Mit einem Stern (*) gekennzeichnete Funktionen stehen nicht für Filme zur Verfügung.
ID-Info ändern* (S. 77), Vergrößern* (S. 160), Ähnliche Bilder* (S. 162), Kategorisieren (S. 171), Drehen (S. 169), Bearbeiten* (S. 176 – 181), Als Startbild festlegen* (S. 189), Druckliste* (S. 214) und Fotobuch-Einstellung* (S. 218).
- Gruppierete Bilder können nicht verarbeitet werden (S. 105).

Ungültiger Auswahlbereich

- Bei der Auswahl eines Bereichs für die Bilderauswahl (S. 175, 165, 168, 216) haben Sie als erstes Bild das letzte Bild ausgewählt oder umgekehrt.

Zu viel ausgewählt

- Für Druckliste (S. 214) oder Fotobuch-Einstellung (S. 218) wurden mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie 998 oder weniger Bilder aus.
- Die Einstellungen für Druckliste (S. 214) oder Fotobuch-Einstellung (S. 218) konnten nicht ordnungsgemäß gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut.
- Sie haben unter Schützen (S. 163), Löschen (S. 167), Favoriten (S. 171), My Category (S. 172), Druckliste (S. 214) oder Fotobuch-Einstellung (S. 218) mehr als 500 Bilder ausgewählt.

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen der Bilder. Setzen Sie die Speicherkarte zum Drucken in den Kartensteckplatz des Druckers ein.

Name falsch!

- Wenn die höchstmögliche Ordnernummer (999) und die höchstmögliche Bildnummer (9999) erreicht wurden, können keine neuen Ordner erstellt und keine Bilder aufgezeichnet werden. Ändern Sie im Menü **ft** die Option [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 191), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 189).

Objektivfehler

- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie die Kamera in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.
- Wird diese Fehlermeldung häufig angezeigt, kann dies ein Hinweis auf eine beschädigte Kamera sein. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Canon Kundendienst.

Kamerafehler gefunden (*Fehlernummer*)

- Wenn diese Fehlermeldung direkt nach einer Aufnahme angezeigt wird, wurde das Bild möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird diese Fehlermeldung häufig angezeigt, kann dies ein Hinweis auf eine beschädigte Kamera sein. Notieren Sie sich in diesem Fall die Fehlernummer (*Exx*), und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Dateifehler

- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder zu drucken, die per Computer bearbeitet oder mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.

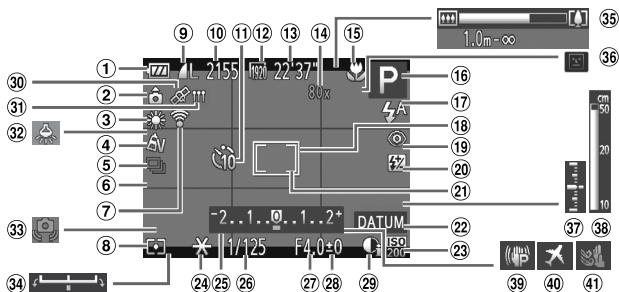
Druckerfehler

- Prüfen Sie die Papierformateinstellung. Wenn diese Fehlermeldung angezeigt wird, obwohl die Einstellung richtig ist, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und nehmen Sie die Einstellung an der Kamera erneut vor.

Tintenauffangbehälter voll

- Wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, um um Unterstützung für den Austausch des Tintenauffangbehälters zu bitten.

Aufnahme (Informationsanzeige)



- | | | |
|--|--|--|
| 1 Akkuladestand (S. 231) | 16 Aufnahmemodus (S. 234), Szenensymbol (S. 63) | 28 Belichtungskorrekturstufe (S. 120) |
| 2 Kameraausrichtung* | 17 Blitzmodus (S. 70, 138) | 29 i-contrast (S. 123) |
| 3 Weißabgleich (S. 124) | 18 AF-Rahmen (S. 131) | 30 GPS-Empfangsstatus (S. 50) SX260 HS |
| 4 My Colors (S. 126) | 19 Rote-Augen-Korrektur (S. 84) | 31 Aufzeichnungsfunktion (S. 52) SX260 HS |
| 5 Auslösemodus (S. 64, 128) | 20 Blitzbelichtungskorrektur/Blitzleistung (S. 139, 147) | 32 Quecksilberlampen-Korrektur (S. 85) |
| 6 Gitternetz (S. 88) | 21 Rahmen für Spotmessfeld (S. 122) | 33 Verwacklungswarning (S. 61) |
| 7 Eye-Fi-Verbindungsstatus (S. 220) | 22 Datumsaufdruck (S. 71) | 34 Belichtungseinstellungsbalken (S. 115) |
| 8 Lichtmessverfahren (S. 121) | 23 ISO-Empfindlichkeit (S. 122) | 35 Zoombalken (S. 58) |
| 9 Fotokompression (S. 142), Auflösung (S. 83) | 24 AE-Speicherung (S. 121), Blitzbelichtungsspeicherung (S. 140) | 36 Blitzelwarnung (S. 90) |
| 10 Verbleibende Aufnahmen | 25 Belichtungskorrekturbalken (S. 120) | 37 Belichtungsstufe (S. 146) |
| 11 Selbstausslöser (S. 68) | 26 Verschlusszeit (S. 144, 146) | 38 MF-Anzeige (S. 130) |
| 12 Filmauflösung (S. 86) | 27 Blendenwert (S. 145, 146) | 39 Bildstabilisierung (S. 141) |
| 13 Verbleibende Zeit | | 40 Zeitzone (S. 193) |
| 14 Digitalzoom (S. 67), Digital-Telekonverter (S. 131) | | 41 Windschutz (S. 87) |
| 15 Fokussierbereich (S. 129) | | |




*  : Normale Ausrichtung,   : Vertikale Ausrichtung

Die Kamera erkennt die Ausrichtung und passt die Einstellungen automatisch für optimale Aufnahmen an. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch in die Ausrichtung gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten.

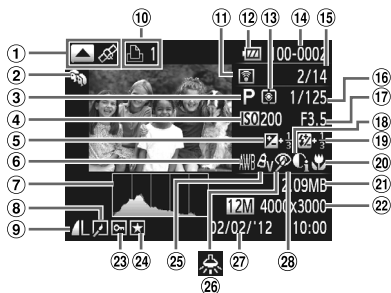
Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

■ Akkuladestand

Auf dem Bildschirm wird ein Symbol oder eine Meldung mit Informationen zum Ladezustand des Akkus angezeigt.

Anzeige	Details
	Ausreichend geladen
	Etwas entladen, aber noch ausreichend
 (rot blinkend)	Fast leer; laden Sie den Akku bald auf
[Wechseln Sie den Akku]	Leer; laden Sie den Akku auf

Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)

















- | | | |
|---|--|--|
| ① Filme (S. 58, 150) / Highspeed-Serienbilder HQ (S. 104) / Anzeige wechseln SX260 HS / GPS-Informationen (S. 153) SX260 HS | ⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 142) / Auflösung (S. 83, 86), MOV (Filme) | ⑲ Blitz (S. 138), Blitzbelichtungskorrektur (S. 139) |
| ② My Category (S. 172) | ⑩ Druckauftrag (S. 214) | ⑳ Fokussierbereich (S. 129) |
| ③ Aufnahmemodus (S. 234) | ⑪ Übertragen per Eye-Fi (S. 220) | ㉑ Dateigröße |
| ④ ISO-Empfindlichkeit (S. 122), Wiedergabegeschwindigkeit (S. 109, 116) | ⑫ Akkuladestand (S. 231) | ㉒ Standbilder: Auflösung
Filme: Filmlänge |
| ⑤ Belichtungskorrekturstufe (S. 120), Belichtungseinstellungstufe (S. 115) | ⑬ Lichtmessverfahren (S. 121) | ㉓ Bildschutz (S. 163) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 124) | ⑭ Ordnernummer – Dateinummer (S. 191) | ㉔ Favoriten (S. 171) |
| ⑦ Histogramm (S. 153) | ⑮ Nummer des aktuell angezeigten Bilds / Gesamtanzahl der Bilder | ㉕ My Colors (S. 126, 179) |
| ⑧ Gruppenanzeige (S. 157), Bildbearbeitung (S. 176 – 181) | ⑯ Verschlusszeit (Fotoaufnahmen) (S. 144), Bildqualität / Bildfrequenz (Filme) (S. 86) | ㉖ Quecksilberlampen-Korrektur (S. 85) |
| | ⑰ Blendenvwert (S. 145, 146) | ㉗ Datum/Uhrzeit der Aufnahme (S. 17) |
| | ⑱ i-contrast (S. 123, 180) | ㉘ Rote-Augen-Korrektur (S. 84, 181) |



• Einige Informationen werden bei Anzeige von Bildern auf einem Fernseher möglicherweise nicht angezeigt (S. 203).

■ Übersicht über die Filmsteuerung in „Anzeigen“ (S. 150)

	Beenden
	Wiedergabe
	Zeitlupe (Drücken Sie zum Anpassen der Wiedergabegeschwindigkeit die Tasten ◀▶, oder drehen Sie das Wahrad  . Ton wird nicht wiedergegeben.)
	Zurückspulen* (Halten Sie die Taste  gedrückt, um kontinuierlich zurückzuspulen.)
	Vorheriges Bild (Halten Sie die Taste  gedrückt für einen schnellen Rücklauf.)
	Nächstes Bild (Halten Sie die Taste  gedrückt für einen schnellen Vorlauf.)
	Vorspulen* (Halten Sie die Taste  gedrückt, um kontinuierlich vorzuspulen.)
	Schneiden (S. 182)
	Wird angezeigt, wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist (S. 208).











* Zeigt das Bild ca. 4 Sekunden vor bzw. nach dem aktuellen Bild an.



• Während der Filmwiedergabe können Sie mit den Tasten ◀▶ vor- oder zurückspulen.

Funktionen und Menütabellen


In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen


Funktion		Aufnahmemodus							
		M	Av	Tv	P	LIVE	AUTO		
Belichtungskorrektur (S. 120)		—	○	○	○	*1	—	—	○
Selbstausslöser (S. 68)		○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	○	—	○
Selbstausslöser-Einstellungen (S. 69)	Vorlauf*2	○	○	○	○	○	○	—	○
	Aufnahmen*3	○	○	○	○	○	○	—	—
Blitz (S. 70, 138)		—	—	—	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	—	○
		—	○	—	○	○	*4	*5	○
		○	○	○	○	○	○	○	○
Av/Tv-Einstellungen (S. 144, 145)	Blendenwert	○	○	—	—	—	—	—	—
	Verschlusszeit	○	—	○	—	—	—	—	—
Programmwechsel (S. 121)		—	○	○	○	—	—	—	○
AE-Speicherung/Blitzbelichtungsspeicherung (S. 121, 140)*6		—	○	○	○	—	—	—	○
AE-Speicherung (Film)/Belichtungseinstellung (S. 115)		—	—	—	—	—	—	—	—
Fokussierbereich (S. 129)		○	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○	—	—	○
	MF (S. 129)/AF-Speicherung (S. 137)	○	○	○	○	○	—	—	○
Verfolg. AF (S. 134)		○	○	○	○	○	○	—	—
Bildschirmanzeige (S. 42)	Keine Informationsanzeige	○	○	○	○	○	○	—	○
	Informationsanzeige	○	○	○	○	○	○	○	○


*1 Mögliche Einstellungen von [Dunkel] bis [Hell], von [Neutral] bis [Lebendig] und von [Kalt] bis [Warm].

*2 Kann in Modi, die keine Auswahl der Aufnahmeanzahl ermöglichen, nicht auf 0 Sekunden eingestellt werden.

*3 Eine Aufnahme (nicht änderbar) in Modi, die keine Auswahl der Aufnahmeanzahl ermöglichen.

*4 Nicht verfügbar, aber wird in einigen Fällen in  geändert.

*5 Nicht verfügbar, aber wird bei Blitzauflösung in  geändert.

*6 Die Blitzbelichtungsspeicherung ist im Blitzmodus  nicht verfügbar.

SCN																							
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	—	—	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	—	—	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	—	—	—	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	—	—	—	—	○	—	○	○	○	—	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	—	—	—
○	—	—	—	—	○	○	○	○	○	—	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

○ Verfügbar oder automatisch festgelegt. — Nicht verfügbar.

Menü **FUNC.**

Funktion		Aufnahmemodus	M	Av	Tv	P	LIVE	AUTO		
		GPS-Einstell. (S. 48) / Aufzeichnungseinstellungen (S. 52) SX260 HS			○	○	○	○	—	○
Lichtmessverfahren (S. 121)			○	○	○	○	○	○	○	○
			○	○	○	○	—	—	—	○
My Colors (S. 126)			○	○	○	○	○	○	○	○
	+1 +1		○	○	○	○	—	—	—	○
			○	○	○	○	—	—	—	○
Weißabgleich (S. 124)			○	○	○	○	○	○	○	○
			○	○	○	○	—	—	—	○
	+3		○	○	○	○	—	—	—	○
Korrektur des Weißabgleichs für Unterwasseraufnahmen (S. 99)			—	—	—	—	—	—	—	—
ISO-Empfindlichkeit (S. 122)			—	○	○	○	○	○	○	○
	-		○	○	○	○	—	—	—	○
Blitzbelichtungskorrektur (S. 139)			—	○	○	○	—	—	—	○
Blitzleistungsstufe (S. 147)			○	○	○	—	—	—	—	—
Auslösemodus (S. 128)			○	○	○	○	○	○	○	○
			—	—	—	—	—	○	—	—
	+5		○	○	○	○	—	—	—	—
Seitenverhältnis für Fotos (S. 82)		16:9 3:2 4:3 1:1	○	○	○	○	—	○	—	—
Auflösung (S. 83)	L		○	○	○	○	○	○	○	○
	M1 M2 S		○	○	○	○	—	○	—	○
	M		—	—	—	—	—	—	—	—
Kompression (S. 142)			○	○	○	○	—	—	—	—
			○	○	○	○	○	○	○	○
Filmqualität (S. 86)			○	○	○	○	○	○	○	○
			○	○	○	○	—	○	—	○
			○	○	○	○	—	○	—	○
			—	—	—	—	—	—	—	—

*1 Der Weißabgleich ist nicht verfügbar.

*2 Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von 1 – 5: Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne.

*3 Nicht verfügbar in oder .



*4 Erweiterte Einstellungen sind nicht verfügbar.

*5 wird mit **MF**, AF-Speicherung oder festgelegt.


*6 Nur 4:3 und 16:9 sind verfügbar.

*7 Wird an die Einstellungen zum Seitenverhältnis angepasst und automatisch eingestellt (S. 82).


 **Aufnahmemenü**

Funktion		Aufnahmemodus								
		M	Av	Tv	P	LIVE	AUTO			
AF-Rahmen (S. 131)	Mitte	○	○	○	○	○	—	—	○	
	Gesichtserk.*1	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Verfolg. AF	○	○	○	○	○	*2	—	—	
AF-Feld Größe (S. 132)*3	Normal	○	○	○	○	○	—	—	○	
	Klein	○	○	○	○	○	—	—	○	
Digitalzoom (S. 67)	Standard	○	○	○	○	○	○	○	—	
	Aus	○	○	○	○	○	○	—	○	
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)	○	○	○	○	○	—	—	—	
AF-Feld Lupe (S. 89)	An	○	○	○	○	○	○	—	—	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
Servo AF (S. 135)	An	○	○	○	○	○	—	—	—	
	Aus*4	○	○	○	○	○	○	○	○	
Kontinuierl. AF (S. 136)	An	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	○	—	—	—	
AF-Hilfslicht (S. 91)	An	○	○	○	○	○	○	*5	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	—	○	
MF-Fokus Lupe (S. 129)	An	○	○	○	○	○	—	—	—	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
Safety MF (S. 129)	An	○	○	○	○	○	—	—	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
BlitzEinstellungen (S. 84, 91, 139, 147)	Blitzmodus	Automatik	—	○	○	○	○	○	○	
		Manuell	○	○	○	—	—	—	—	
	Blitzbel.korr. Comp		—	○	○	○	—	—	○	
	Blitzleistung		○	○	○	—	—	—	—	
	Rote-Aug.Korr.	An	○	○	○	○	—	○	—	○
		Aus	○	○	○	○	○	○	○	○
	R.Aug.Lampe	An	○	○	○	○	○	○	○	○
		Aus	○	○	○	○	○	○	—	○
	Safety FE	An	—	○	○	○	○	○	○	○
		Aus	○	○	○	○	○	—	—	○



*1 Falls Gesichter nicht erkannt werden, weicht die Funktionsweise je nach Aufnahmemodus ab.

*2 Nur verfügbar über die Taste  (S. 72).

*3 Verfügbar, wenn der AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt ist.

*4 [An], wenn im Modus  Motivbewegungen erkannt werden.

*5 [An] im Blitzmodus .

Funktion		Aufnahmemodus								
		M	Av	Tv	P	LIVE	AUTO			
i-contrast (S. 123)	Automatik	○	○	○	○	—	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	○	—	—	○	
Hg-Lampe Korr. (S. 85)	An/Aus	—	—	—	—	—	○	—	—	
Safety Shift (S. 145)	An	—	○	○	—	—	—	—	—	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
Windschutz (S. 87)	An/Aus	○	○	○	○	○	○	—	○	
Rückblick (S. 92)	Aus/3 – 10 Sek./Halten	○	○	○	○	○	○	—	○	
	2 Sek.	○	○	○	○	○	○	○	○	
Rückschauinfo (S. 92)	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Detailliert/Fokus Check	○	○	○	○	○	○	—	○	
Blinzelwarnung (S. 90)	An	○	○	○	○	○	○	—	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
Gitternetz (S. 88)	An	○	○	○	○	○	○	—	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
IS-Einstellungen (S. 141)	IS Modus	Aus	○	○	○	○	○	○	—	○
		Fortlaufend	○	○	○	○	○	○	○	○
		Nur Aufnahme	○	○	○	○	○	—	—	—
	IS TeleEinst.	An	○	○	○	○	○	○	○	○
Aus		○	○	○	○	○	○	—	○	
Datumsaufdruck (S. 71)	Aus	○	○	○	○	○	○	○	○	
	Datum/Datum & Zeit	○	○	○	○	○	○	—	○	
Gesichts-ID-Einstellungen (S. 73)		○	○	○	○	○	○	—	○	






SCN																															
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

○ Verfügbar oder automatisch festgelegt. — Nicht verfügbar.

- Wenn Sie [Ges.erkenn.] (S. 73) beim Aufnehmen verwenden, werden Namen im Modus , , , oder nicht angezeigt. Sie werden jedoch in den Fotoaufnahmen aufgezeichnet.
- Einstellung verfügbar. Wenn Sie [Ges.erkenn.] (S. 73) beim Aufnehmen verwenden, werden Namen im Modus oder jedoch nicht angezeigt und nicht in Filmen aufgezeichnet.

⚙️ Menü Einstellungen

Eintrag	Siehe Seite
Stummschaltung	S. 186
Lautstärke	S. 186
Audiooptionen	S. 187
Tipps & Tricks	S. 187
LCD-Helligkeit	S. 188
Startbild	S. 188
Formatieren	S. 189, 190
Datei-Nummer	S. 191
Ordner anlegen	S. 192
Obj.einfahren	S. 192
Stromsparmmodus	S. 40, 193

Eintrag	Siehe Seite
Zeitzone	S. 193
Datum/Uhrzeit	S. 18
Autom. GPS-Zeit 	S. 55
GPS-Einstell. 	S. 49
Maßeinheit  Maßeinheiten 	S. 195
Videosystem	S. 204
Strg. über HDMI	S. 205
Eye-Fi-Einstellungen	S. 220
Sprache 	S. 20
Grundeinstell.	S. 197

▶️ Wiedergabe-Menü

Eintrag	Siehe Seite
Diaschau	S. 160
Löschen	S. 167
Schützen	S. 163
Drehen	S. 169
Favoriten	S. 171
My Category	S. 172
Fotobuch-Einstellg.	S. 218
i-contrast	S. 180
Rote-Augen-Korrektur	S. 181

Eintrag	Siehe Seite
Ausschnitt	S. 177
Größe anpassen	S. 176
My Colors	S. 179
Gesichts-ID-Info	S. 73
Anz. scrollen	S. 24
Bilder gruppier.	S. 158
Autom. Drehen	S. 170
Wiedergabe	S. 151
Übergang	S. 151

**Druck Menü**

Eintrag	Siehe Seite	Eintrag	Siehe Seite
Drucken	—	Auswahl aller Bilder	S. 217
Wahl Bilder & Anzahl	S. 216	Auswahl löschen	S. 217
Bereich wählen	S. 216	Druckeinstellungen	S. 215

Wiedergabemodus – Menü FUNC.

Eintrag	Siehe Seite	Eintrag	Siehe Seite
Drehen	S. 169	Filmtagebuch wiedergeben	S. 157
Druckliste	S. 214	Ähnliche Bilder	S. 162
Schützen	S. 163	Bildsuche	S. 155
Favoriten	S. 171	Diaschau	S. 160
Movie abspielen	S. 150	My Category	S. 172
Gruppenanzeige	S. 157		

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten und anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen, da dies zu Fehlfunktionen oder zum Verlust von Bilddaten führen kann.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den Bildschirm, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen wie z. B. einem Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie starkes Reiben oder übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Bildschirms niemals Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln.
- Entfernen Sie Staub mit einem Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckigem Schmutz an den Canon Kundendienst.
- Zur Vermeidung von Kondensation in der Kamera nach plötzlichen Temperaturänderungen (wenn die Kamera aus einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wird) legen Sie die Kamera in einen wasserdichten, wiederverschließbaren Kunststoffbeutel, und lassen Sie sie sich langsam an die neue Umgebungstemperatur anpassen, bevor Sie sie aus dem Beutel entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

A

AE-Speicherung	121
AF → Fokussierung	
AF-Rahmen	22, 59, 131
AF-Speicherung	137
Ähnliche Bilder	162
Akku	
Aufladen	14
Level	231
Stromsparmmodus	40
Alle löschen	167
Anpassen der Bildgröße	176
Anschluss	203, 204, 207, 208
Anzeige auf einem Fernsehgerät	203
Anzeigen	
Ähnliche Bilder	162
Anzeige auf einem Fernsehgerät	203
Bildsuche	155
Diaschau	160
Einzelbildwiedergabe	23
Index	155
Vergrößerte Anzeige	160
Auflösung (Bildgröße)	83
Aufnahme	
Aufnahmedatum/-zeit → Datum/Uhrzeit	
Aufnahmeinformationen	230
Auslösemodus	128
Automatikmodus	
(Aufnahmemodus)	21, 42, 58
Av (Aufnahmemodus)	145
AV-Kabel	203

B

Bearbeiten	
Anpassen der Bildgröße	176
i-contrast	180
My Colors	179
Rote-Augen-Korrektur	181
Zuschneiden	177
Belichtung	
AE-Speicherung	121
FE-Blitzbelichtungsspeicherung	140
Korrektur	120

Bilder

Anzeigedauer	92
Löschen	167
Schützen von Bildern	163
Wiedergabe → Anzeigen	
Bilder mit Sepia-Farbtönen	126
Bildqualität → Kompressionsgrad	
Bildschirm	
Menü → Menü FUNC., Menü	
Sprachanzeige	20
Symbole	230, 232
Bildwirkung - Live (Aufnahmemodus)	94
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus)	102
Blinzelwarnung	90
Blitz	
An	138
Blitzbelichtungskorrektur	139
Deaktivieren des Blitzes	70
Langzeitsyncr	138

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA	
Solution Disk	2
Custom Weißabgleich	125

D

Datei-Nummerierung	191
Datum/Uhrzeit	
Ändern	18
Einstellung	17
Hinzufügen von Datum/ Uhrzeit zu Bildern	71
Zeitzone	193
Diaschau	160
Digital-Telekonverter	131
Digitalzoom	67
Diskreter Modus (Aufnahmemodus)	114
DPOF	214
Drehen von Bildern	169
Drucken	208

E

Eye-Fi-Karten	2, 220
---------------------	--------

F

Farbe (Weißabgleich).....	124
Farbton (Aufnahmemodus)	112
Farbverstärkung (Aufnahmemodus).....	107
Farbwechsel (Aufnahmemodus)	113
Favoriten	171
FE-Blitzbelichtungsspeicherung	140
Fehlerbehebung	224
Fehlermeldungen	228
Feuerwerk (Aufnahmemodus).....	98
Filme	
Bearbeiten	182
Bildqualität (Auflösung/Bildfrequenz) ..	86
Filmtagebuch (Aufnahmemodus)	96
Fischaugeneffekt (Aufnahmemodus)	108
Fokusprüfung	154
Fokussierbereich	
Makro.....	129
Manueller Fokus.....	129
Fokussierung	
AF-Feld Lupe.....	89
AF-Rahmen	131
AF-Speicherung.....	137
Servo AF.....	135
Fotobuch-Einstellg.....	218

G

Gesichtserkennung (AF-Rahmenmodus).....	133
Gesichtserkennung (Gesichts-ID)	73
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus)	103
Gitternetz	88
GPS SX260 HS	48, 153
Grundeinstellungen	197

H

Handschlaufe → Schlaufe	
Hg-Lampe-Korrektur.....	85
Highspeed-Serienbilder HQ (Aufnahmemodus).....	104

I

i-contrast.....	123, 180
iFrame-Film (Moviemodus)	117

Intelligente Aufnahme (Aufnahmemodus).....	101
ISO-Empfindlichkeit.....	122
IS TeleEinst.	142

K

Kamera	
Grundeinstellungen	197
Kompressionsgrad (Bildqualität)	142
Kontrollleuchte.....	45
Kreative Filter (Aufnahmemodus).....	107

L

Lächeln (Aufnahmemodus)	101
Lampe	91
Lichtmessverfahren	121
Lieferumfang	2
Löschen.....	167

M

M (Aufnahmemodus).....	146
Makro (Fokusmodus)	129
Manueller Fokus (Fokusmodus).....	129
Menü	
Grundlegende Funktionen	44
Tabelle	234
Menü FUNC.	
Grundlegende Funktionen	43
Tabelle	236, 243
Miniaturreffekt (Aufnahmemodus)	108
Mitte (AF-Rahmenmodus)	132
Modus Easy Automatik (Aufnahme, Wiedergabemodus).....	95
Monochrome (Aufnahmemodus).....	111
My Category	172
My Colors	126, 179

N

Nachtaufnahmen ohne Stativ (Aufnahmemodus).....	97
Netzadapter	201
Netzadapter für Haushaltssteckdose	207

- P**
- P (Aufnahmemodus)..... 120
 - PictBridge 202, 208
 - Porträt (Aufnahmemodus) 97
 - Postereffekt (Aufnahmemodus)..... 107
 - Programm-AE..... 120
- R**
- Reihenaufnahme 128
 - Highspeed-Serienbilder HQ (Aufnahmemodus) 104
 - Reisen mit der Kamera 193, 200
 - Rote-Augen-Korrektur 84, 181
- S**
- Schärfenspeicher..... 132
 - Schlaufe..... 2
 - Schnee (Aufnahmemodus)..... 98
 - Schnittstellenkabel..... 2, 208
 - Schützen von Bildern..... 163
 - Schwarzweißbilder 126
 - SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
→ Speicherkarten
 - Seitenverhältnis 82
 - Selbstauslöser..... 68
 - 2-Sekunden-Selbstauslöser..... 69
 - Blinzel-Timer (Aufnahmemodus) 102
 - Einstellen des Selbstauslösers 69
 - Gesichts-Timer (Aufnahmemodus)... 103
 - Servo AF..... 135
 - Software
 - CD-ROM DIGITAL CAMERA
 - Solution Disk..... 2
 - Installation..... 27
 - Speicherkarten 2
 - Spielzeugkamera (Aufnahmemodus) 110
 - Sprachanzeige..... 20
 - Spracheinstellung 20
 - Standardeinstellungen
→ Grundeinstellungen
 - Stereo-AV-Kabel..... 203
 - Stitch-Assistent (Aufnahmemodus) 106
 - Stromsparmmodus 40
 - Stromversorgung → Akku, Netzadapter
- T**
- Töne 186
 - Tv (Aufnahmemodus)..... 144
- U**
- Uhrzeit 45
 - Unterwasser (Aufnahmemodus)..... 98
- V**
- Verfolgung AF..... 72, 134
 - Vergrößerte Anzeige 160
 - Verwacklungswarnung 141
- W**
- Weißabgleich (Farbe) 124
 - Weißabgleich für mehrere Bereiche 85
 - Wenig Licht (Aufnahmemodus) 98
 - Wiedergabe → Anzeigen
- Z**
- Zeitzone 193
 - Zoom 21, 58, 67
 - Zubehör 201
 - Zuschneiden 177

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKUTYP VERWENDET WIRD. VERBRAUCHTE AKKUS SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.

Hinweise zu Marken

- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- Dieses Gerät enthält von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Das iFrame-Logo und das iFrame-Symbol sind Marken von Apple Inc.

Hinweis zur MPEG-4-Lizenzierung

- This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video. No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard.
* Hinweis wird ggf. auf Englisch angezeigt.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.